



Jacob Böhme und die Pest zu Görlitz - Historienspiel von Herrmann Rueth



Über 50.000 Zuschauer hat die Trilogie der Görlitzer Historienspiele bislang auf den Görlitzer Untermarkt gezogen. Nach 2003 mit „Der verräterischen Rotte Tor“, 2005 „Die Pulververschwörung und das Heilige Grab“ und 2007 „Jacob Böhme und die Pest zu Görlitz“ hat der Autor und Regisseur Herrmann Rueth im Auftrag des Theaters Görlitz eine eindrucksvolle Reise durch die geschichtliche Entwicklung der Neißestadt in Szene gesetzt.

Mit der Wiederaufnahme des Jacob Böhme Historienspiels zwischen dem 27. Juni und 13. Juli 2008 wird dieses letztmalig zu sehen sein.

Über 300 Beteiligte wirken mit, dies auf einem Platz, den Jacob Böhme oft seiner Zeit überquerte, auf dem Weg zum Rat der Stadt - auf dem Weg zu seinen Widersachern. Böhme war ein Querdenker, der - selbst ein tiefgläubiger Mensch - sich gegen die Allgewalt der Kirche wandte und dementsprechend als Ketzer und Antichrist verschrien wurde.

Damals als „Prophet im eigenen Lande“ von der Obrigkeit verfolgt, so gilt es heute im eigenen Lande noch immer, diesen Mystiker, den „Philosophus Teutonicus“ für sich zu entdecken.

(Lesen Sie weiter auf Seite 3.)

In diesem Amtsblatt:

- Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses für die Wahl des Landtages am 8. Juni 2008 Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses für die Wahl des Kreistages am 8. Juni 2008 Seite 5
- Ausstellung SATYRYKON im Rathaus eröffnet Seite 2
- 1. TanzArtFestival Görlitz-Zgorzelec vom 14. bis 20. Juli 2008 Seite 19



Neues aus dem Rathaus

Hinweis für antragstellende Vereine und Verbände zum Kommunal-Kombilohn

Vereine und Verbände, die einen Antrag auf Kommunal-Kombilohn stellen wollen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass für eine zügige Bearbeitung bei der Erteilung von Unbedenklichkeitserklärungen eine ausführliche Beschreibung der auszuführenden Tätigkeiten erforderlich ist.

Die Kurzbeschreibungen, wie sie im Formular zur Beantragung beim Bundesverwaltungsamt in Köln festgelegt sind, werden dabei nicht als ausreichend angesehen.

Die Geschäftsstelle Görlitz der Industrie- und Handelskammer Dresden und die Kreishandwerkerschaft Görlitz - Niederschlesien sind in der Verantwortung, für drei Jahre eine Unbedenklichkeit zu erteilen, welche garantiert, dass der erste Arbeitsmarkt in Görlitz durch den Kommunal-Kombilohn nicht gefährdet wird.

Informationen sowie Antragsformulare für den Kommunal-Kombilohn sind unter www.smwa.de abrufbar. Ausgefüllte Anträge nimmt das Hauptverwaltungsamt der Stadtverwaltung Görlitz entgegen.

Nächste Bürgersprechstunde OB am 15. Juli im Rathaus

Am Dienstag, dem **15. Juli 2008**, führt der Görlitzer Oberbürgermeister Joachim Paulick in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr seine nächste Bürgersprechstunde durch. Sie findet dieses Mal in seinem Dienstzimmer im Rathaus (Zimmer 103), Untermarkt 6 - 8 statt.

Anmeldungen nimmt das Büro des Oberbürgermeisters unter Telefon 03581 67-1200 ab sofort entgegen. Interessierte Bürger werden gebeten, bereits bei der Terminvereinbarung ihr Anliegen zu benennen.

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes:
Stadtverwaltung Görlitz - Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Kerstin Gosewisch
Redaktion: Iris Kopsch, Nadine Noatsch
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz,
Tel. 03581 67-1203, Fax 407220,
Internet: <http://www.goerlitz.de>,
E-Mail: presse@goerlitz.de
Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil ist:
Verlag+Druck Linus Wittich KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/E.,
Tel. 03535 489-0, Fax 48 91 15, Fax-Redaktion: 489155
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftragsgeber.
Auflagenhöhe des Amtsblattes: 8900 Exemplare
Erscheinungsweise: 14täg. dienstags in den ungeraden Wochen des Jahres
Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Pressestelle möglich.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Kreisfreien Stadt Görlitz zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Ringel Reihe Rosenkranz - der Töpfer macht den Ofen ganz...

Unter diesem Thema gestaltet der Schlesische Tippelmarkt e. V. den 10. Tippelmarkt vom 19. bis 20. Juli in Görlitz. Eine runde Sache, rosenbekränzt und ganz traditionell erinnern sich die Töpfer an die Ursprünge des Handwerks, zu der die Ofenherstellung und Produktion von Haushaltskeramik stand. Dazu kommen natürlich die heutigen Ofensetzer, eine historische Feuerwehr, der große Einzug mit Musik und natürlich der übermütige Drosselbart. 58 Töpfer werden wieder dabei sein, die weiteste Strecke wird ein Töpfer aus Höhr-Grenzhausen, der bekannten Westerwälder Kannenbäckersstadt in Hessen zurücklegen. Sieben neue Töpfer sind dabei, die themenbezogen besonders Kacheln, Lampen und Öfchen anbieten. „Schlesische Gutschmecke“ wird neben dem großen Zelt, das erstmals auf dem Obermarkt aufgebaut wird, und dem Landskronbrunnen von sieben Gastronomen angeboten. Blasmusik und Karussell, Sommerstecken und Kindertöpfchen, Losbude und Ofensetzerausstellung, Kaffeetafel und Landskronbier sorgen für angenehme Atmosphäre auf einem vitalen Töpfermarkt. Wer den Aufbau und Einsturz eines Ofens erleben und beim Tanz der Kinder dabei sein möchte, sollte jeweils mittags da sein. Marktzeiten: 10:00 - 18:00 Uhr



Mitteilung des Umweltamtes

Mit der Baumaßnahme an der Walter-Rathenau-Straße kann der dort befindliche Standplatz zur Entsorgung für Wertstoffe voraussichtlich bis zum **1. September 2008** nicht genutzt werden. Im näheren Wohnumfeld stehen die Wertstoffcontainerplätze Friesenstraße und Süd-Ost-Straße/Richard-Struhl-Straße als Alternative zur Verfügung

Liegnitzer „Satyrykon“-Ausstellung im Görlitzer Rathaus eröffnet

Oberbürgermeister Joachim Paulick hat am 24. Juni im Görlitzer Rathaus die vom Liegnitzer Kulturzentrum zur Verfügung gestellte Ausstellung SATYRYKON eröffnet. Aus Liegnitz waren der Direktor des Städtischen Kulturzentrums mgr. Grzegorz Szepaniak und die Direktorin der Ausstellung Elżbieta Pietraszko gekommen.

Satyrykon ist der größte offene, jährliche internationale Wettbewerb für satirische Zeichnungen, welcher seit 1977 in Liegnitz/Legnica durchgeführt wird und zunehmend internationale Aufmerksamkeit erfährt.



Am Wettbewerb zu dieser Ausstellung beteiligten sich in diesem Jahr 600 Künstler aus über 50 Ländern. Von 3.000 eingesandten Arbeiten wählte eine Jury 300 Darstellungen für die Präsentation aus.

Die Ausstellung SATYRYKON wird anschließend im Warschauer Karikaturenmuseum gezeigt und „wandert“ dann durch Polen und Europa.

Oberbürgermeister Joachim Paulick und die polnischen Gäste hoffen, dass diese außergewöhnliche und ein breites Publikum ansprechende Ausstellung SATYRYKON auch in den kommenden Jahren regelmäßig in Görlitz zu sehen sein wird. Die Präsentation von SATYRYKON im Görlitzer Rathaus kam auf Betreiben des Schlesischen Heimatvereins Görlitz e. V. als Rahmenveranstaltung zum bereits am 14. und 15. Juni durchgeführten 3. Schlesischen Heimatfest zu Stande, bei dem schwerpunktmäßig über Liegnitz/Legnica informiert wurde. Der Görlitzer Oberbürgermeister und der Liegnitzer Stadtpräsident Tadeusz Krzakowski hatten gemeinsam die Schirmherrschaft über das diesjährige 3. Schlesische Heimatfest übernommen. Die SATYRYKON-Ausstellung kann im Görlitzer Rathaus bis zum 31. Juli 2008 besichtigt werden.



(Fortsetzung der Titelseite)

Ganz anders im Ausland - seine Schriften sind in Holland, den USA und in Japan verbreiteter und populärer als hier zu Lande.

Ein vermeintlich schwerer Stoff also für ein Historienspiel unter freiem Himmel. Herrmann Rueth hat es jedoch in seiner Inszenierung verstanden, dem Publikum einen Spannungsbogen zu bieten, der informative Eindrücke und Hintergründe der Zeit Böhmes aufzeigt, ohne den unterhaltsamen Aspekt zu vernachlässigen. Beeindruckend die Massenszenen vor historischer Kulisse, der Einzug des Winterkönigs hoch zu Pferd - amüsant wie nachdenklich stimmend zugleich die Komödianten, die mit ihren Auftritten die Handlung begleiten.



Mit prominenten Neubesetzungen wartet das Finale der Historienspiel-Trilogie in diesem Sommer auf - die Rolle des Bartholomäus Scultetus übernimmt Dieter Wien, Ensemblemitglied des Theaters des Ostens und bekannt durch zahlreiche Film- und Fernsehproduktionen. Sein Sohn, Matti Wien, seit Bestehen zum Ensemble des Kriminal Theaters Berlin gehörend, ist in der Rolle des Gregor Richter, Böhmes größten Widersachers zu sehen. Neben seinem

Wirken auf der Bühne war und ist Matti Wien ebenfalls regelmäßig als Film- und Fernsehdarsteller engagiert.

Alle Vorstellungen unter freiem Himmel auf dem historischen Untermarkt inmitten der Görlitzer Altstadt: **3., 4., 5., 6., 10., 11., 12. und 13. Juli jeweils 20:30 Uhr**

(Kartenvorverkauf siehe Seite 28.)



Schließung Augustum-Annen-Gymnasium in den Sommerferien

Aufgrund von Baumaßnahmen zur Brandschutzertüchtigung des Augustum-Annen-Gymnasium Görlitz, Haus Annenschule und Haus Augustum sind Gebäude und Schulhöfe in der Zeit vom Sonn-

abend, 12. Juli 2008 bis Freitag, 22. August 2008 für die Öffentlichkeit gesperrt. Es besteht weder für Schüler noch für Eltern eine Zutrittsmöglichkeit. Zeugnis-

se von kranken Schülern können mit Vollmacht am letzten Schultag einem Bevollmächtigten mitgegeben oder am ersten Schultag, Montag, dem 25. August 2008, geholt werden.

Die Stadt Görlitz überarbeitet Datenbank zur Anwendung erneuerbare Energie

Die Stadt Görlitz beabsichtigt, zur Erfolgskontrolle ihres Klimaschutzkonzeptes, ihre Datenbank „erneuerbare Energie“ zu aktualisieren. Wir bitten deshalb alle **Hausbesitzer** und Firmen, die Solarthermie, Photovoltaik, Wärmepumpen in ihren Gebäuden installiert haben, sich zu melden. Die Anlagen werden statistisch erfasst.

Die Auswertung soll Auskünfte über Anzahl, Typen, Flächen, Baujahre und Verteilung nach Ortsteilen bringen. Der Datenschutz wird garantiert.

Es erfolgt keine Weitergabe von persönlichen Daten an Dritte bzw. Zugriff auf diese Daten durch Fremde. Anfragen, Hinweise und Objektmeldungen richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Görlitz, Umweltamt, Hugo-Keller-Str. 14, 02826 Görlitz (Telefon: 03581 671721). Bitte nutzen Sie nebenstehendes Formular oder die Internetseite <http://www.ksa-goerlitz.de> (Formulare).

Name, Vorname	
Firma	
Telefon	
E-Mail	
Standort der Anlage	
Straße	
PLZ Ort	

- Ein Foto der Anlage ist beigefügt
- Mit einer Veröffentlichung meiner Daten (außer Telefon und E-Mail), in einem Katalog der besten Görlitzer Beispiele, durch das Umweltamt bin ich einverstanden.
- Die Anlagendaten dürfen nur anonymisiert für das Stadtgebiet/den Stadtteil veröffentlicht werden

Typ der Anlage	Photovoltaik <input type="checkbox"/> Solarthermie <input type="checkbox"/> Geothermie <input type="checkbox"/>
Anzahl der Anlagen	
Leistung (kWh)/a	
CO ₂ Minderung	
Fläche	

.....
Unterschrift



14. Internationales Straßentheaterfestival Görlitz/ Zgorzelec 31.7. - 02.08.2008

Erleben Sie in der 937 Jahre jungen + östlichsten Stadt Deutschlands, der Zwillingsstadt an der deutsch-polnischen Grenze, an der alten Handelsstraße via regia im wunderbaren Ambiente der Gründer- und Renaissancezeit internationale Open Air Produktionen.

Programmhefte erhältlich ab dem 3. Juli in über 100 Vorverkaufsstellen!

www.viathea.de

Werden Sie Mitglied im „Förderverein ViaThea e. V.“

Am 1. Augustwochenende dieses Jahres ist es wieder so weit, nun schon zum 14. Mal findet unser alljährliches Straßentheaterfestival ViaThea statt. Görlitzer und Zgorzelecer Straßen, Parks und Plätze verwandeln sich in eine einzigartige Theaterkulisse.

Als Kultur des freien Eintritts bietet Straßentheater einen unkomplizierten spontanen und direkten Zugang zur Kultur für alle Bevölkerungsschichten.

So soll es auch in Görlitz bleiben und dafür benötigen wir Ihre Hilfe. Der Förderverein ViaThea hat sich Anfang März aus einer Schar begeisterter Straßentheaterfans gegründet.

Unterstützen Sie das Festival durch ihre Mitgliedschaft im Förderverein ViaThea.

Mit dem Kauf der Programmhefte für 1,50 € und Pin für 3,00 € bekunden Sie Ihre Verbundenheit mit dem Internationalen Straßentheaterfestival ViaThea

Sonderaktion

Die ersten 1.000 Programmhefte sind mit Pin  für 4,00 € zu erwerben!

Ansprechpartner:
Musiktheater Oberlausitz/Niederschlesien GmbH
Kultur! Service
Christiane Hoffmann
Demianiplatz 28
02826 Görlitz
Deutschland
Tel.: + 49 (0) 3581 470531
Fax: + 49 (0) 3581 470589
c.hoffmann@theater-goerlitz.de



Ponto de Partida



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Löbau-Zittau des Wahlergebnisses für die Wahl des Landrates am 8. Juni 2008 im neu zu bildenden Landkreis Görlitz

Sorbischer Text gemäß § 63 Abs. 1 Nr. 5 KomWO **Zjawne wozjewjenje wuslědka wólbow**

Tute wozjewjenje wobsahuje wot gmejnskeho/wokrjesneho wólbneho wuběrka zwěšćeny wuslědk wólbow po § 51, § 53 wotr. 3 KomWO z trěbnymi podaćemi po § 50 wotr. 3, 4 KomWO. Při wólbach gmejnskeje rady/sydlišćeje rady/wokrjesneho sejmika su woleni a jich zastupnicy přeco w zwěšćenym rjeđe mjenowani.

Wozjewjenje wobsahuje nimo toho poki w, pola kotreho zarjada a w běhu kotreje doby hođi so njepřezjednosć z wólbami zwuraznić a w kotrych padach dyrbja so njepřezjednosći daši wólbokmani přizamknýc a kak wulka jich trěbna ličba je. Dokadniše informacije namakaja so w hamtskich němškorěčnych wozjewjenjach.

Aufgrund von § 16 bis 23 des Gesetzes zur Neugliederung des Gebietes der Landkreise des Freistaates Sachsen (Sächsisches Kreisgebietsneugliederungsgesetz - Sächs-KrGebNG), § 56 i. V. m. § 48 Satz 1 sowie § 24 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) sowie § 51 Abs. 4 der Verordnung

des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung - KomWO) gibt der Landrat des Landkreises Löbau-Zittau bekannt: Für die Wahl des Landrates am 8. Juni 2008 wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	244.232
Zahl der Wähler	112.291
Zahl der ungültigen Stimmen	3.596
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	108.696

Bewerber	Stimmen
Lange, Bernd Fritz, CDU Landrat, Grabenstraße 11 b, 02929 Rothenburg	46.570
Kagelmann, Kathrin, DIE LINKE Mitglied des Sächs. Landtages, Horkaer Straße 15, 02906 Niesky	21.967

Bewerber	Stimmen
Dr. Linke, Christian, Freie Wähler - 11.877 Kreisverband FW e. V. Bürgermeister, Gebirgsblick 5, 02763 Bertsdorf-Hörnitz	
Storr, Andreas, NPD Bankkaufmann, Bilanzbuchhalter, 7.912 Rothenburger Straße 52, 02826 Görlitz	
Prof. Dr. Kofner, Stefan, SPD 7.180 Prof. für Ökonomie und Immobilienwirtschaft, Weinauallee 30, 02763 Zittau	
Schütz, Kristin, FDP 6.459 Dipl.-Verwaltungsfachwirtin (FH), Mitglied des Sächs. Landtages, Rothenburger Straße 49, 02826 Görlitz	
von Woedtke, Frank, GRÜNE 3.864 Dozent, Msc., Dipl.-Umweltwissenschaftler, Dipl.-Chemiker, Heilige-Grab-Straße 11, 02828 Görlitz	
Wiedemuth, Christfried, DSU 2.867 Diplomingenieur, Bergweg 11, 02708 Obercunnersdorf	



Kein Bewerber hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Deshalb findet am 22. Juni eine Neuwahl nach § 44 Abs. 2 der Sächsischen Landkreisordnung statt.
Zittau, 18.06.2008

Landratsamt Löbau-Zittau
Valentin
Landrat

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Regierungspräsidium Dresden
Referat Kommunalwesen
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 2442 Wahlberechtigte beitreten.

Öffentliche Bekanntmachung

des Landratsamtes Löbau-Zittau des Wahlergebnisses für die Wahl des Kreistages am 8. Juni 2008 im neu zu bildenden Landkreis Görlitz

Sorbischer Text gemäß § 63 Abs. 1 Nr. 5 KomWO
Zjawne wozjewjenje wuslédka wólbow
Tute wozjewjenje wobsahuje wot gmejskeho/wokrjesneho wólbneho wuběrka zwěšćeney wuslédka wólbow po § 51, § 53 wotr. 3 KomWO z trěbnymi podačemi po § 50 wotr. 3, 4 KomWO.

Při wólbach gmejskeje rady/sydlišćoweje rady/wokrjesneho sejnika su woleni a jich zastupnicy přeco w zwěšćenym rjedže mjenowani.

Wozjewjenje wobsahuje nimo toho pokiw, pola kotreho zarjada a w běhu kotreje doby hodži so njepřezjednosć z wólbami zwuraznić a w kotrych padach dyrbja so njepřezjednosć i dalši wólbokmani přizamknýc a kak wulka jich trěbna ličba je.

Dokladniše informacije namakaja so w hamtskich němškorěčnych wozjewjenjach.

Gemäß § 23 des Gesetzes zur Neugliederung des Gebietes der Landkreise des Freistaates Sachsen (Sächsisches Kreisgebietsneugliederungsgesetz - SächsKrGebNG) und § 48 i. V. m. § 24 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) sowie § 53 Abs. 3 i. V. m. § 51 Abs. 1 und 4 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung - KomWO) gibt der Landrat des Landkreises Löbau-Zittau bekannt:

Für die Wahl des Kreistages am 8. Juni 2008 wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	244.300
Zahl der Wähler	112.270
Zahl der ungültigen Stimmzettel	5.550
Zahl der gültigen Stimmzettel	106.720
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	304.850

Partei / Wählervereinigung	Stimmen	Sitze von 92
CDU	107.040	33
DIE LINKE	55.848	17
Freie Wähler – Kreisverband FW e.V.	47.010	14
SPD	22.530	7
FDP	19.917	6
NPD	16.709	5
Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend- Familie	10.673	3
GRÜNE	9.793	3
BÜRGER FÜR GÖRLITZ e.V.	8.155	2
DSU	7.175	2
	304.850	92

Partei / Wählervereinigung	Gesamtstimmenzahl der einzelnen Wahlvorschläge jeder Partei / Wählervereinigung in den Wahlkreisen 1 – 12					
	WK 1	WK 2	WK 3	WK 4	WK 5	WK 6
CDU	10.521	3.497	12.795	12.251	6.708	11.385
DIE LINKE	5.823	4.505	6.008	4.491	3.846	4.944
Freie Wähler – Kreisverband FW e.V.	4.377	2.819	4.195	4.051	0	0
SPD	2.269	2.300	2.030	2.022	1.601	2.279
FDP	1.683	690	774	2.439	1.652	1.320
NPD	1.898	837	1.567	2.196	1.424	1.176
Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend- Familie	1.883	802	1.030	664	871	721
GRÜNE	641	347	626	905	1.386	1.317
BÜRGER FÜR GÖRLITZ e.V.	0	0	0	0	4.592	3.563
DSU	658	120	285	139	453	468
	WK 7	WK 8	WK 9	WK 10	WK 11	WK 12
CDU	8.287	9.465	11.062	7.812	5.550	7.707
DIE LINKE	7.399	3.880	3.365	3.676	2.617	5.294
Freie Wähler – Kreisverband FW e.V.	2.952	4.543	3.642	7.964	6.814	5.653
SPD	1.104	1.221	1.378	1.834	2.786	1.706
FDP	2.492	1.974	1.094	1.767	2.316	1.716
NPD	1.283	1.844	860	1.424	1.021	1.179
Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend- Familie	445	839	1.073	914	782	649
GRÜNE	352	628	1.557	659	343	1.032
BÜRGER FÜR GÖRLITZ e.V.	0	0	0	0	0	0
DSU	888	1.519	504	1.034	569	538

Partei / Wählervereinigung	Verteilung der Sitze auf die Parteien/Wählervereinigung in den Wahlkreisen 1 - 12					
	WK 1	WK 2	WK 3	WK 4	WK 5	WK 6
CDU	3	1	4	4	2	4
DIE LINKE	2	1	2	1	1	2
Freie Wähler – Kreisverband FW e.V.	1	1	1	1	0	0
SPD	1	1	1	1	0	1
FDP	0	0	0	1	0	0
NPD	1	0	1	1	1	0
Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend- Familie	1	0	1	0	0	0
GRÜNE	0	0	0	0	1	1
BÜRGER FÜR GÖRLITZ e.V.	0	0	0	0	1	1
DSU	0	0	0	0	0	0
	WK 7	WK 8	WK 9	WK 10	WK 11	WK 12
CDU	2	3	4	2	2	2
DIE LINKE	2	1	1	1	1	2
Freie Wähler – Kreisverband FW e.V.	1	1	1	3	2	2
SPD	0	0	0	1	1	0
FDP	1	1	0	1	1	1
NPD	0	1	0	0	0	0
Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend- Familie	0	0	1	0	0	0
GRÜNE	0	0	1	0	0	0
BÜRGER FÜR GÖRLITZ e.V.	0	0	0	0	0	0
DSU	0	1	0	1	0	0



Nachfolgend aufgeführt: Zahl der für jeden Bewerber abgegebenen Stimmen (Zahl in der Klammer), nach Wahlkreis und Partei/Wählervereinigung, welche Bewerber gewählt oder nicht gewählt sind und Ersatzpersonen in der Reihenfolge der für sie abgegebenen Stimmen.

Wahlkreis 1

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Bänder, Andreas, Bürgermeister, 01.11.1952, Kirchplatz 7, 02953 Bad Muskau (2.288)
 Bienst, Lothar, Dipl.-Ing.-päd. Elektroenergieversorgung, 26.10.1956, Teichaer Allee 13, 02956 Rietschen (2.232)
 Hopperdietzel, Peter, Dipl.-Ing., 01.06.1950, Eichenweg 109, 02943 Boxberg (1334)

Ersatzpersonen:

Hermasch, Manfred, Regionalsprecher, 15.04.1949, Dorfstraße 105, 02959 Schleife (901)

Lippold, Hanna-Luise, Kaufmännische Angestellte, 25.09.1950, Eichenweg 117, 02957 Krauschwitz (845)

Lampe, Peter, Schornsteinfegermeister, 26.11.1943, Dorfstraße 51, 02959 Groß-Düben (771)

Brendler, Mario, Bauingenieur, 05.02.1964, Am Sportplatz 22, 02957 Krauschwitz, OT Sagar (605)

Hajdamowicz, Sigrun, Diplomchemikerin, 10.12.1949, Diesterwegstraße 10, 02943 Boxberg (573)

Najork, Thomas, Werkzeugmacher, 27.06.1973, Schäferstraße 6, 02957 Krauschwitz (371)

Locke, Waldemar, Modelltischler, 18.09.1962, Dorfstraße 45, 02959 Trebendorf (354)

Weizel, Rosmarie, Pflegedienstleiterin, 09.02.1967, Steinbacher Weg 20, 02957 Krauschwitz (247)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Kotissek, Wolfgang, Angestellter, 30.06.1951, Edelstraße 68, 02953 Groß Düben, OT Halbendorf (2.889)

Krahl, Heike, Diplomingenieur, 02.10.1963, Hammerstraße 10, 02957 Krauschwitz (779)

Ersatzpersonen:

Ruhner, Klaus, Elektromonteur, 03.03.1948, Bahnhofstraße 5, 02943 Boxberg, OT Uhyst (743)

Mertsch, Kerstin, Kennzeichenservice, Dipl.-Ing., 10.12.1955, Hohlgrasse 92, 02943 Boxberg/O.L. (659)

Seilberger, Rolf, Rentner, 17.09.1943, Buchenweg 39, 02957 Krauschwitz (270)

Feller, Margarete, Dipl.-Elektroingenieur, 07.05.1963, Köbeler Straße 19, 02953 Bad Muskau (257)

Petow, Sonja, Steuergehilfin, 17.12.1950, Siedlung 9, 02953 Gablenz (226)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Zange, Udo, Rentner, Dipl.-Ing. Leittechnik, 10.09.1941, Lindenallee 2, 02956 Rietschen (1.692)

Ersatzpersonen:

Karger, Lothar, Bürgermeister, 27.06.1951, Kromlauer Weg 3, 02953 Gablenz (892)

Mönch, Rüdiger, Bürgermeister, 25.04.1961, Görlitzer Straße 30a, 02957 Krauschwitz (763)

Gerstenberger, Klaus, Elektromonteur, 04.01.1947, Bautzener Straße 23, 02906 Kreba-Neudorf (292)

Mühl, Tristan, Sachbearbeiter, 28.06.1983, Niederberg 59, 02957 Krauschwitz, OT Pechern (172)

Kahl, Torsten, Vertriebsingenieur, 31.12.1971, Straße der Freundschaft 23, 02943 Boxberg/O.L. (125)

Jainsch, Matthias, Beamter, 05.09.1961, Trebendorfer Weg 125, 02959 Schleife, OT Rohne (122)

Oeder, Jürgen, selbständiger Kaufmann, 11.01.1956, Jämlitzer Weg 50e, 02953 Gablenz, OT Kromlau (94)

Skorna, Andrea, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirtin, 08.08.1959, Nordweg 5, 02953 Gablenz (92)

Damrau, Sylke, Büroangestellte, 17.09.1970, Bautzener Straße 6, 02906 Kreba-Neudorf (69)

Hahn, Klaus-Jürgen, Fachwirt für Finanzberatung, 06.02.1958, Hinterberg 13A, 02959 Trebendorf (64)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Gewählt:

Krautz, Helmut, Angestellter, 24.02.1952, Dorfstraße 58, 02959 Groß Düben (1.032)

Ersatzpersonen:

Juskowiak, Bernd, Rentner, 17.03.1940, Jahnrung 6, 02959 Schleife (399)

Baum, Thomas, Dipl.-Ing. Verkehrsplanung, 15.12.1964, Forster Straße 22, 02953 Bad Muskau (293)

Bergemann, Uwe, Tiefbauingenieur, 10.09.1954, Köbeler Straße 12, 02953 Bad Muskau (287)

Horbaschk, David, Auszubildender, Kaufmann für Verkehrsservice, 13.05.1990, Dorfstraße 56, 02953 Gablenz (258)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Ersatzpersonen:

Schwiebs, Steffen, Fachlehrer, 30.11.1973, Eichenweg 12, 02956 Rietschen (546)

Mudra, Marion, Dipl.-Verwaltungsfachwirt, 15.04.1963, Mittelortweg 13, 02959 Schleife (463)

Schönfelder, Gabriele, Dipl.-Industriedesignerin, 29.08.1951, Goetheweg 28, 02953 Bad Muskau (427)

Hoffmann, Eberhard, selbständiger Metall- und Fassadenbauer, 22.06.1952, Randsiedlung 26, 02957 Krauschwitz (247)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Gewählt:

1 Ackermann, Michael, Maurer, 23.01.1970, Straße des Friedens 9, 02943 Weißwasser (1.407)

Ersatzpersonen:

2 Kehring, Enrico, Monteur, 29.03.1982, Ringstraße 2, 02906 Niesky (491)

7 Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend- Familie - KJIK

Gewählt:

Rossa, Peter, Dipl.-Betriebswirt, 03.11.1965, Clara-Zetkin-Straße 7, 02953 Bad Muskau (725)

Ersatzpersonen:

Klein, Elke, Dipl.-Sozialpädagogin, 02.08.1967, Richard-Wagner-Straße 13, 02953 Bad Muskau (258)

Hubatsch, Gritt, Dipl.-Sozialpädagogin, 21.03.1978, Daubitzer Weg 9, 02956 Rietschen (249)

Stukatz, Frank, Sozialarbeiter, 06.04.1969, Schmelzstraße 43, 02953 Bad Muskau (219)

Spreer, Frank, Instandhaltungsmechaniker, 04.06.1960, Ernst-Thälmann-Straße 326, 02906 Klitten (170)

Michalk, Alexander, Zimmerermeister, 29.04.1965, Dorfstraße 96, 02957 Krauschwitz, OT Pechern (150)

Chmurek, Silvio, Dipl.-Betriebswirt, 26.01.1968, Bauhof 10, 02953 Bad Muskau (64)

Friedrich, Sven, Informatiker, 08.11.1975, Heidehäuser 14, 02956 Rietschen, OT Daubitz (48)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

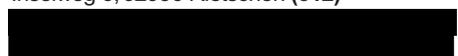
Dr. Dieck, Wilfried, praktischer Tierarzt, 04.05.1944, Halbendorfer Straße 1d, 02953 Gablenz, OT Kromlau (511)

Dieck, Dagmar, Dipl.-Betriebswirt (FH), 14.06.1947, Halbendorfer Straße 1d, 02953 Gablenz, OT Kromlau (130)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Wenzel, Gerd, Dipl.-Agraringenieur, 19.07.1961, Inselweg 6, 02956 Rietschen (512)



Wahlkreis 2

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Lissina, Dietmar, Dipl.-Ing. Automatisierung der Verfahrenstechnik, 06.11.1959, Luisenstraße 4, 02943 Weißwasser (973)

Ersatzpersonen:

Waldau, Bernhard, Persönlicher Referent, 18.07.1970, Umlandstraße 17, 02943 Weißwasser (482)

Broda, Matthias, Fahrlehrer, 11.05.1963, Puschkinstraße 5, 02943 Weißwasser (327)

Mosmann, Daniel, Konditor, 13.10.1942, Randsiedlung 18, 02957 Krauschwitz (293)

Miethe, Christine, Selbständige Friseurmeisterin, 24.02.1949, Wolfgangstraße 2, 02943 Weißwasser (291)

Käsche, Inge, Dipl.-Ing. (FH), 01.04.1950, Rosa-Luxemburg-Straße 1, 02943 Weißwasser (263)

Schinköthe, Ursula, Industriekaufmann, 15.05.1947, Schweigstraße 45, 02943 Weißwasser (238)

Weiner, Susann, Ingenieur (FH), 28.03.1964, Finkensteg 5, 02957 Weißkeißel (230)

Ceglarski, Joachim Wilfried, Schlosser, 22.09.1952, Teichstraße 5, 02957 Weißkeißel (188)

Tschammer, Heidemarie, Betreuerin, 22.10.1946, Heinrich-Hertz-Straße 3, 02943 Weißwasser (149)

Volkening, Carsten, Selbständiger Berater für private Equity, 03.04.1970, Puschkinstraße 13, 02943 Weißwasser (63)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Knoop, Heidemarie, Rentnerin, 16.01.1943, Uferweg 14, 02953 Bad Muskau (2.051)

Ersatzpersonen:

Krahl, Michael, Lehrer, 07.09.1961, Humboldtstraße 22, 02943 Weißwasser/O.L. (511)

Bücklein, Uwe, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, 19.08.1955, Gartenstraße 24, 02943 Weißwasser/O.L. (484)

Rosmej, Ingo, BMSR-Techniker, 03.02.1964, Heinrich-Hertz-Straße 34, 02943 Weißwasser/O.L. (391)

Hensel, Michael, Dipl.-Geologe, 27.10.1952, Schulstraße 18, 02943 Weißwasser/O.L. (360)

Schreiber, Heinz, Vorruehändler, Obermarschinist, 07.09.1950, Boxberger Straße 24, 02943 Weißwasser/O.L. (275)



Böhme, Kerstin, Industriekauffrau, 03.07.1968, Kiefernhorst 33, 02953 Bad Muskau (274)
Menzel, Elisabeth, Rentnerin, 09.05.1946, Schweigstraße 10, 02943 Weißwasser/O.L. (159)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V. - Freie Wähler - Kreisverband FW e. V. Gewählt:

Rauh, Hartwig, Oberbürgermeister, 20.10.1958, Bautzener Straße 56, 02943 Weißwasser (1.422)

Ersatzpersonen:

Hänchen, Henri, Klempner, 12.10.1959, Krauschwitzer Straße 9, 02957 Weißkeißel (670)
Wagner, Thomas, Sportwissenschaftler, 31.07.1974, Hermannsdorfer Straße 41, 02943 Weißwasser (328)

Haenelt, Wilfried, Bauingenieur, 31.03.1956, Lessingstraße 8, 02943 Weißwasser (208)
Wolfrum, Udo, Kaufmann, 10.08.1952, Forstweg 50, 02943 Weißwasser (191)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD Gewählt:

Krause, Ronald, Bürgermeister, 24.08.1962, Schwanenweg 10, 02943 Weißwasser (976)

Ersatzpersonen:

Blümel, Torsten, Fahrlehrer, geb.: 1966, Glückaufstraße 9, 02943 Weißwasser (291)
Schmied, Kathrin, Juristin, 03.04.1974, An der Ziegelei 20a, 02943 Weißwasser (219)
Melcher, Karl-Heinz, Dipl.-Ing. (FH), 15.05.1950, Tiergartenstraße 23, 02943 Weißwasser (201)

Olbrich, Knut, Inhaber Werbeunternehmen, geb.: 1958, Zimmerstraße 6, 02943 Weißwasser (176)
Schur, Regina, Rentnerin, Ingenieur-Ökonom, geb.: 1942, Qualisch 40, 02943 Weißwasser (136)

Stolze, Christa, Ingenieur, 07.04.1941, August-Bebel-Straße 10, 02943 Weißwasser (122)
Sieger, Peter, Ing. für Instandhaltung, geb.: 1946, Lönshof 4, 02943 Weißwasser (90)

Schuster, Frank, Elektromonteur, geb.: 1956, Heinrich-Hertz-Straße 36, 02943 Weißwasser (89)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Ersatzpersonen:

Schulze, Harald, Lehrer, geb. 1961, Vorwerkstraße 24, 02943 Weißwasser (288)
Schönsee, Jörg-Manfred, Dipl.-Ing. für Kraft- und Arbeitsmaschinen, geb. 1947, Berliner Straße 53, 02943 Weißwasser (234)

Dr. Langer, Johannes, EU-Rentner, Physiker, geb. 1948, Robert-Koch-Straße 19, 02943 Weißwasser (168)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Zimmermann, Ramona, Tischler, geb. 1975, Reichenbacher Straße 72, 02827 Görlitz (600)
Schepanski, Stefan, Klauenpfleger, geb. 1986, Ufergasse 7, 02899 Schönau-Berzdorf, OT Kiesdorf (237)

7 Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend-Familie - KJKI

Ersatzpersonen:

Frommelt, Bernd, Holzmodellbauer, geb. 1965, Uhlandstraße 16, 02943 Weißwasser (266)
Krahl, Silke, Betriebswirtin, geb. 1964, Humboldtstraße 22, 02943 Weißwasser (209)
Köhler, Mandy, Erzieherin, geb. 1971, Am Hammerlug 1, 02957 Weißkeißel (159)

Güttler, Markus, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1976, Bauhof 8, 02953 Bad Muskau (100)
Marschner, Manuela, Heimerzieherin, geb. 1959, Graf- von- Stauffenberg-Straße 10, 02943 Weißwasser (68)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Krenz, Michael, arbeitssuchend, Dipl.-Ing., geb. 1955, Straße der Einheit 21, 02943 Weißwasser/O.L. (207)

Müller, Friedrich, Ingenieur, geb. 1949, Kromlauer Weg 8, 02943 Weißwasser/O.L. (140)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Kleister, Petra, Tierpräparatorin, geb. 1961, Zur Tanne 57, 02957 Krauschwitz, OT Skerbersdorf (120)

Wahlkreis 3

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Rückert, Wolfgang, Bürgermeister, geb. 1949, Krebaer Straße 39, 02906 Niesky, OT Kosel (5.410)

Dr. Holzhey, Andreas, Superintendent i. R., geb. 1948, Alte Radischer Straße 53, 02906 Waldhufen, OT Diehsa (2.019)

Wittig, Henry, selbständiger Elektromaschinenbauer, geb. 1967, Priebuser Straße 18, 02929 Rothenburg (793)

Spengler, Helmut-Andreas, Pfarrer, geb. 1956, Nieskyer Straße 35, 02906 Waldhufen (760)

Ersatzpersonen:

Beck, Dirk, Verbandsverbandsvorsitzender, geb. 1966, Hauptstraße 29, 02906 Quitzdorf am See, OT Kollm (713)

Soldan, Hans-Peter, Bauunternehmer, geb. 1955, Zum Wasserwerk 4, 02906 Hohendubrau, OT Weigersdorf (593)

Pätzold, Alexander, Selbständiger Bäckermeister, geb. 1976, Muskauer Straße 17, 02906 Niesky (579)

Neudeck, Bernhard, Krankenpfleger, geb. 1972, Thomas-Mann-Straße 2, 02906 Niesky (524)

Kranich, Kai, Student, geb. 1982, Wiesenweg 22, 02906 Niesky (387)

Müller, André, Angestellter, geb. 1963, Tanneweg 13, 02829 Neißeau (378)

Schuster, Bärbel, Bereichsleiterin Altenhilfebereich, geb. 1956, Melaune 54b, 02894 Vierkirchen (343)

Wagner, Uwe, Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau, geb. 1972, Noeser Straße 68, 02929 Rothenburg (296)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Kunze, Sabine, Angestellte, geb. 1951, Jahnstraße 1, 02929 Rothenburg/O.L. (2.688)

Petrack, Reneé, Projektmanager, geb. 1956, Arnsdorfer Straße 68, 02906 Waldhufen, OT Niederseifersdorf (1.236)

Ersatzpersonen:

Hennersdorf, Heidrun, Sekretärin, geb. 1957, Lange Straße 16, 02906 Niesky, OT See (773)

Saß, Bernhard, Rentner, geb. 1937, Straße der MTS 206, 02906 Mücka (602)

Ludwig, Angelika, Dipl.-Gartenbauingenieur, geb. 1949, Rothenburger Straße 3, 02923 Horka (428)

Remus, Roberto, Forstfacharbeiter, geb. 1962, Kollmer Straße 24, 02906 Quitzdorf a. S., OT Steinölsa (281)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Brückner, Horst, Bürgermeister, geb. 1952, Mühlweg 8, 02906 Waldhufen, OT Thiemendorf (1.041)

Ersatzpersonen:

Zschieschank, Hans-Hermann, Bürgermeister, geb. 1951, Ziegeleistraße 8, 02906 Hohendubrau, OT Großaubernitz (755)

Dohrmann, Hans-Dietmar, Bürgermeister, geb. 1950, Am Sonnenhügel 3, 02929 Rothenburg/O.L. (518)

Funke, Bernd, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, geb. 1951, Plittstraße 16a, 02906 Niesky (514)

Halke, Lothar, Dipl.-Gartenbauingenieur, geb. 1948, Ringstraße 5, 02906 Niesky (486)

Mrusek, Frank, Versicherungskaufmann, geb. 1964, Badeweg 12, 02906 Niesky (257)

Reichelt, Johannes, Hausmeister, geb. 1979, Horkaer Straße 6, 02929 Rothenburg/O.L. (253)

Fischer, Wilhelm, Geschäftsführer, geb. 1954, Blockhausstraße 5, 02906 Niesky (222)

Herberg, Andreas, Lehrer, geb. 1968, Bautzener Straße 162, 02906 Mücka (149)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Gewählt:

Böhm, Heike, Lehrerin, geb. 1964, Am Schützengarten 3, 02929 Rothenburg (1.745)

Ersatzpersonen:

Neugebauer, Mike, Krafffahrer, geb. 1965, Kirchweg 5, 02829 Markersdorf (145)

Starke, Norbert, Geschäftsführer, z.z. arbeitssuchend, geb. 1966, Görlitzer Straße 24, 02894 Reichenbach (140)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Ersatzpersonen:

Kröger, Michael, selbständiger Vermögensberater, geb. 1958, Pestalozzistraße 1, 02906 Niesky (436)

Brückmann, Peter, Angestellter, geb. 1948, Am Sportplatz 232, 02906 Mücka (338)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Gewählt:

Latzel, Stephan, Handelsfachpacker, geb. 1978, Rothenburger Straße 52, 02826 Görlitz (972)

Ersatzpersonen:

Rose, Toni, Auszubildender, Maurer, geb. 1988, Rudolf-Breitscheid-Straße 38, 02906 Niesky (595)

7 Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend-Familie - KJKI

Gewählt:

Kolbe, Gudrun, Rechtsanwältin, geb. 1957, Geschwister-Scholl-Straße 143, 02957 Krauschwitz (243)

Ersatzpersonen:

Vogt, Siegrid, Sozialpädagogin, geb. 1956, Am Schwarzen Schöps 6, 02906 Waldhufen, OT Niederseifersdorf (239)

Schwarze, Doreen, Sozialarbeiterin, geb. 1972, Kirchweg 219b, 02906 Klitten (205)

Neumann, Sandra, Heilerziehungspflegerin, geb. 1977, Ernst-Thälmann-Straße 8, 02906 Niesky OT See (191)

Byczek, Heidrun, Erzieher, geb. 1967, Dorfstraße 88, 02957 Krauschwitz, OT Pechern (85)

Adam, Ulrike, Drogistin, geb. 1978, Bahnhofstraße 7, 02953 Bad Muskau (67)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Priehäuser, Michaela, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1973, Mühlenweg 35, 02923 Hähnichen, OT Quolsdorf (311)

Opitz, Ernst, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1957, Qualisch Nord Nr.14, 02943 Weißwasser/O.L. (204)

Mesch, Michael, Elektronikfacharbeiter, geb. 1969, Dorfstraße 36, 02906 Waldhufen (111)



10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Redeker, Helge, Zollbetriebsinspektor, geb. 1960, Reichendorfer Damm 1000, 02906 Waldhufen, OT Jänkendorf (201)
 Soban, Wolfgang, Grafiker, geb. 1960, Heinrichswalde 6, 02923 Hähnichen (84)

Wahlkreis 4

1 Christlich Demokratische Union

Deutschlands - CDU

Gewählt:

Böer, Andreas, Bürgermeister, geb. 1950, Geschwister-Scholl-Straße 8, 02894 Reichenbach (2.951)
 Schöne, René, Bürgermeister, geb. 1962, Görlitzer Straße 17, 02923 Kodersdorf (2.712)
 Schubert, Reiner, Diplom-Mathematiker, geb. 1951, Hohe Straße 2, 02829 Markersdorf (1.054)
 Müller, Helmut, Diplomlandwirt i. R., geb. 1940, Hauptstraße 5, 02894 Reichenbach, OT Meuselwitz (961)

Ersatzpersonen:

Neumann, Gerhard, Bürgermeister a. D., geb. 1933, Am Schöps 7, 02829 Markersdorf (937)
 Nitschke, Christian, Bürgermeister, geb. 1953, Uhmansdorfer Straße 27, 02923 Horka (867)
 Straube, Dieter, Rentner, geb. 1940, Königshainer Weg 13, 02829 Schöpstal (607)
 Johne, Johannes, Vorstand Stiftung Diakonie Görlitz, geb. 1954, Niederer Viebig 142, 02894 Sohland a. R. (594)
 Ernst, Ewald, Bürgermeister, geb. 1960, Zum Pfarrgrund 13, 02829 Schöpstal (570)
 Schneider, Andreas, Dipl.-Ing. (FH) Haustechnik, geb. 1967, Löbauer Straße 43, 02894 Reichenbach (386)
 Maywald, Andre, Geschäftsführer, geb. 1963, Dorfstraße 61, 02894 Reichenbach (313)
 Tannhäuser, Andreas, Dipl.-Bauingenieur, geb. 1957, Straße der Freundschaft 7, 02923 Kodersdorf (299)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Kagelmann, Kathrin, Mitglied des Sächs. Landtages, geb. 1965, Horkaer Straße 15, 02906 Niesky (2.889)

Ersatzpersonen:

Müller, Wolfgang, arbeitssuchend, HS-Ing.-Ökonom, geb. 1952, Oberreichenbach 20a, 02894 Reichenbach (550)
 Uebel, Andrea, Sozialarbeiterin, geb. 1979, Bismarckstraße 18a, 02826 Görlitz (495)
 Richter, Gernot, Angestellter, geb. 1959, Straße der Freundschaft 38, 02923 Kodersdorf (340)
 Dieckmann, Günter, Rentner, geb. 1931, Am Bahnhof 48, 02923 Kodersdorf (217)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Knack, Thomas, Bürgermeister, geb. 1960, Ortsstraße 86, 02829 Markersdorf, OT Friedersdorf (1.434)

Ersatzpersonen:

Nedo, Andreas, Bürgermeister, geb. 1956, Neubausiedlung 3, 02894 Vierkirchen (830)
 Maiwald, Roland, Vertriebsmanager, geb. 1954, Kleine Seite 22, 02829 Schöpstal (707)
 Zinke, Wilfried, Maschinenbauingenieur, geb. 1950, Zur Hohle 77a, 02894 Sohland a. R. (364)
 Hannas, Frank, selbständiger Unternehmer, geb. 1954, Berghäuser 3, 02894 Reichenbach, OT Meuselwitz (298)
 Senger, Wolfgang, Produktionsleiter, geb. 1952, Am Schöps 103, 02829 Markersdorf (185)

Altmann, Mike, Geschäftsführer, geb. 1973, Dorfstraße 57, 02829 Markersdorf, OT Jauernick-Buschbach (117)

Nagel, Eberhard, Geschäftsführer, geb. 1950, Im Oberdorf 67, 02829 Markersdorf, OT Gersdorf (116)

4 Sozialdemokratische Partei

Deutschlands - SPD

Gewählt:

Dr. Wachtarz, Bernhard, Arzt, geb. 1942, Robert-Koch-Straße 6, 02894 Reichenbach (1.213)

Ersatzpersonen:

Lätsch, Heiderose, Rettungsassistentin, geb. 1950, Fichtnerweg 6, 02894 Reichenbach (407)
 Holthaus, Stefan, Bürgermeister, geb. 1958, Holtendorfer Straße 3, 02829 Schöpstal (163)
 Gäbler, Roland, Abwassermeister, geb. 1958, Schöpser Straße 4, 02894 Reichenbach OT Meuselwitz (132)
 Kreutziger, Gerhild, Erwachsenenbildnerin, geb. 1958, Arnsdorf 16, 02894 Vierkirchen (64)
 Stoffers, Jörn, Angestellter, geb. 1962, Arnsdorf 16, 02894 Vierkirchen (43)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Gewählt:

Kalkbrenner, Bernd, Bürgermeister, geb. 1961, Liebsteiner Straße 16, 02829 Schöpstal (1.885)

Ersatzpersonen:

Babick, Michael, Handwerksmeister, geb. 1962, Kleine Seite 62, 02829 Schöpstal (554)

6 Nationaldemokratische Partei

Deutschlands - NPĐ

Gewählt:

Storr, Andreas, Bankkaufmann, geb. 1968, Rothenburger Straße 52, 02826 Görlitz (1.806)

Ersatzpersonen:

Rettig, Oliver, Autoglaser, geb. 1970, Christoph-Lüders-Straße 39, 02826 Görlitz (390)

7 Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend-Familie - KJKF

Ersatzpersonen:

Sperling, Silvia, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1957, Dorfstraße 283b, 02829 Königshain (497)

Würfel, Dirk, Maurer, geb. 1974, Nieskyer Straße 1, 02923 Horka (167)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Dr. Schulze, Heike, Dozentin für Soziale Arbeit, geb. 1966, Mittelstraße 20, 02829 Holtendorf (494)

Kubitz, Michael, Angestellter, geb. 1959, An der Dorfstraße 104, 02894 Reichenbach/O.L. (324)

Merkel, Elisabeth, Pädagogin, geb. 1964, Jämmlitzer Straße 17, 02953 Bad Muskau (87)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Ueberberg, Franz-Jürgen, EU-Rentner, geb. 1945, Friedensstraße 125, 02929 Rothenburg (139)

Wahlkreis 5

1 Christlich Demokratische Union

Deutschlands - CDU

Gewählt:

Kretschmer, Michael, Mitglied des Deutschen Bundestages, geb. 1975, Girbigsdorfer Straße 47, 02829 Markersdorf (4.402)
 Hannich, Michael, Dipl.-Physiker, geb. 1951, Dorfstraße 64, 02827 Görlitz (563)

Ersatzpersonen:

Büchner, Horst, Geschäftsführer, geb. 1952, Kirchweg 11, 02829 Markersdorf, OT Friedersdorf (368)

Neu, Andreas, Dipl.-Ing. oec., geb. 1957, Königshainer Weg 6, 02829 Schöpstal (333)
 Urban, Matthias, Schornsteinfeger, geb. 1974, Melanchthonstr. 14, 02826 Görlitz (326)

Fourier, Martina, Dipl.-Ing. Ledertechnologie, geb. 1954, Obersteinweg 16, 02826 Görlitz (289)

Paul, Werner, Dipl.-Betriebswirt, geb. 1945, Seidenberger Straße 26, 02827 Görlitz (191)
 Hennersdorf, Sylvia, Diplomagraringenieur, geb. 1964, Klosterplatz 13, 02826 Görlitz (123)
 Kohla, Alexander, Dipl.-Ing. (FH), geb. 1953, Bogstraße 14, 02826 Görlitz (113)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Ahrens, Thorsten, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1968, Uferstraße 15, 02826 Görlitz (718)

Ersatzpersonen:

Sieradzki, Holm-Andreas, Student, geb. 1981, Paul-Taubadel-Straße 21, 02827 Görlitz (666)
 Reitz, Eva-Maria, Projektkoordinatorin, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, geb. 1948, Alex-Horstmann-Straße 35, 02826 Görlitz (595)

Quill, Bernard, Rechtsanwalt, geb. 1969, Lutherplatz 4, 02826 Görlitz (560)

Theurich, Gabriele, Geschäftsführerin, geb. 1949, Jakobstraße 9, 02826 Görlitz (513)

Eichner, Gabriele, EU-Rentnerin, Verkäuferin, geb. 1949, Plantagenweg 38, 02827 Görlitz (380)

Hoffmann, Silvio, arbeitssuchend, Wirtschaftsassistent, geb. 1980, Löbauer Straße 27, 02826 Görlitz (249)

Wiesner, Lars, Disponent, geb. 1973, Minna-Herzlieb-Straße 34, 02828 Görlitz (165)

4 Sozialdemokratische Partei

Deutschlands - SPD

Ersatzpersonen:

Wirth, Peter, Vertriebsleiter, geb. 1960, Brüderstraße 11, 02826 Görlitz (810)

Dr. Geierhos, Wolfgang, Prof. em., geb. 1940, Steinweg 26, 02826 Görlitz (227)

Förster, Heiderose, Angestellte, geb. 1952, Grenzweg 31, 02827 Görlitz (193)

Nickel, Klaus, Schweißer/Schlosser, geb. 1953, Landeskronstraße 54, 02826 Görlitz (159)

Steinke, Monika, Rentnerin/Hortlerzieherin, geb. 1943, Gersdorfstraße 26, 02828 Görlitz (115)

Minner, Silvio, Sachgebietsleiter im Landratsamt, geb. 1972, Steinweg 6, 02826 Görlitz (97)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Ersatzpersonen:

Schütz, Kristin, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH), geb. 1975, Rothenburger Straße 49, 02826 Görlitz (578)

Twupack, Harald, selbständiger Unternehmer, geb. 1962, Hussittenstraße 21, 02828 Görlitz (386)

Wilhelm, Reinhard, Dipl.-Stomatologe, geb. 1954, Heinrich-Heine-Straße 9a, 02827 Görlitz (270)

Vogel, Michael, Vorruheständler, geb. 1949, Nelkenweg 31, 02827 Görlitz (163)

Klinger, Eberhard, Galerist, geb. 1948, Neißstraße 18, 02826 Görlitz (103)

Lorenz, Wolfram, Geschäftsführer, Dipl.-Ing., geb. 1948, Ebersbacher Straße 2, 02829 Schöpstal (102)

Heine, Christian, Dipl.-Kaufmann (FH), geb. 1982, Luisenstraße 11, 02826 Görlitz (50)



6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Gewählt:

Thau, Matthias, Maschinenschlosser, geb. 1979, Dorfstraße 25, 02899 Schönau-Berzdorf, OT Kiesdorf (910)

Ersatzpersonen:

Raupach, Yvonne, Kellnerin, geb. 1982, Pomo-logische Gartenstraße 2, 02826 Görlitz (514)

7 Wählergemeinschaft für Kinder-Jugend-Familie - KJK

Ersatzpersonen:

Liedtke, Ferdinand, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1973, Lange Straße 30, 02826 Görlitz (432)
Tschirch, Liane, Einzelhandelskauffrau, geb. 1974, Rothenburger Landstraße 267, 02828 Görlitz (255)

Helm, Annerose, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1951, Siedlung Königshufen 76, 02828 Görlitz (184)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Gewählt:

Prof. Dr. Schulze, Joachim, Professor, geb. 1952, Rothenburger Straße 6, 02826 Görlitz (780)

Ersatzpersonen:

Deege, Enrico, Jugendsozialarbeiter, Dipl.-Sozialarbeiter/-Pädagoge, geb. 1971, Christoph-Lüders-Straße 43, 02826 Görlitz (329)
Schmidt-Capar, Ergül, Hausfrau, Sprachlehr-forscherin B. A., geb. 1968, Finstertorstraße 9, 02828 Görlitz (166)

Meier, Stephan, Schüler, geb. 1988, Bautzener Straße 31, 02826 Görlitz (111)

9 BÜRGER FÜR GÖRLITZ e. V.

Gewählt:

Dr. Weidle, Rolf, Arzt, geb. 1945, Königshufen 60, 02828 Görlitz (2.652)

Ersatzpersonen:

Dr. Wieler, Michael, Intendant, geb. 1964, Siebenhufen 32, 02829 Schöpstal (884)

Stichel, Karin, Bibliothekarin, geb. 1960, Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz (409)

Uhlemann, Anja, Heilpädagogin, geb. 1980, Hospitalstraße 32, 02826 Görlitz (145)

Künne, Silvia, Sozialpädagogin, geb. 1962, Rauschwalder Straße 50, 02826 Görlitz (131)

Zinnow, Stefan, Referent für Jugendarbeit, geb. 1964, Kränzelstraße 7, 02826 Görlitz (108)

Freudiger, Jens, Geschäftsführer, geb. 1963, Leipziger Straße 10, 02826 Görlitz (88)

Seifert, René, Bankbetriebswirt, geb. 1972, Heinrich-Heine-Straße 48, 02826 Görlitz (72)

Schwedler, Daniel, Prokurist, geb. 1969, Walter-Rathenau-Straße 34, 02827 Görlitz (52)

Andreß, Thomas, Betriebswirt, geb. 1954, Gersdorfer Straße 32, 02828 Görlitz (51)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Hasse, Jens, Finanzwirt, geb. 1968, Obermarkt 30, 02826 Görlitz (245)

Jonathan, Ted, Vertriebsleiter, geb. 1980, Neugasse 27, 02828 Görlitz (79)

Kubitzi, Michael, Koch, geb. 1956, Steinweg 10, 02826 Görlitz (64)

Kondziela, Matthias, Maurermeister, geb. 1967, Jauernicker Straße 11, 02826 Görlitz (54)

Redeker, Anne, Selbständige, geb. 1962, Schützenstraße 13, 02826 Görlitz (11)

Wahlkreis 6

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Paulick, Joachim, Oberbürgermeister, geb. 1958, Wielandstraße 4, 02826 Görlitz (7.548)

Neumer, Rainer, Vorstand der Stiftung IBZ St. Marienthal, geb. 1960, Paul-Keller-Straße 2b, 02826 Görlitz (648)

Hoche, Siegfried, Historiker, geb. 1964, Am Berge 20, 02827 Görlitz (551)

Wenzel, Matthias, Dipl.-Bibliothekar, geb. 1957, Paul-Taubadel-Straße 86, 02827 Görlitz (546)

Ersatzpersonen:

Roch, Matthias, Freiberuflicher Bauingenieur, geb. 1954, An der Landeskronen 10E, 02827 Görlitz (367)

Donhauser, Reinhard, Rentner, geb. 1944, Deutsch-Ossiger-Weg 24, 02827 Görlitz (362)

Dr. Oeckl, Walter, Bankdirektor i. R., geb. 1949, Heinzelstraße 7, 02826 Görlitz (337)

Enger, Stephan, Polizeibeamter, geb. 1960, Am Geudeberg 38, 02829 Markersdorf (282)

Oheim, Jörg-Rüdiger, Rentner, geb. 1939, Pestalozzistraße 52, 02826 Görlitz (279)

Herbrig, Maik, Diplom-Kaufmann, geb. 1979, Landskronstraße 15, 02826 Görlitz (261)

Arndt, Matthias, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, geb. 1963, Heinzelstraße 9, 02826 Görlitz (204)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Schultze, Mirko, Mitarbeiter eines MdB, geb. 1974, Gartenstraße 8, 02826 Görlitz (2.553)

Posselt, Annett Susann, Geschäftsführer Stadtjugendring, geb. 1966, Frauenburgstraße 60, 02826 Görlitz (858)

Ersatzpersonen:

Bätz, Margit, Industriekauffrau, geb. 1949, Zittauer Straße 102, 02827 Görlitz (795)

Rößler, Werner, Polier Hochbau, geb. 1953, Kunnerwitzer Straße 13, 02826 Görlitz (311)

Renner, Detlef Lothar, Bürokaufmann, geb. 1962, Johannes-R.-Becher-Straße 15, 02827 Görlitz (177)

Thiersch, Silvio, Angestellter Call-Center, geb. 1968, Bautzener Straße 41, 02826 Görlitz (164)

Hansen, Holger Ole, Kundenberater Call-Center, geb. 1963, Reichertstraße 20, 02826 Görlitz (86)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Gewählt:

Schwarze, Renate, Dipl.-Ing. Leiterin ASB Seniorenzentrum, geb. 1946, Paul-Taubadel-Straße 23, 02827 Görlitz (1.397)

Ersatzpersonen:

Großmann, Frank, Ingenieur, geb. 1958, Pro-menadenstraße 25, 02827 Görlitz (252)

Dr. Wilczek, Reiner, Diplommedizinpädagoge, geb. 1946, Postplatz 11, 02826 Görlitz (203)

Weißbach, Uwe Theodor, Diplomingenieur, geb. 1961, Am Wasserwerk 7, 02827 Görlitz (170)

Schöps, Frank-Rainer, Dipl.-Mathematiker, geb. 1944, Landgutweg 16, 02827 Görlitz (164)

Homer, Ursula, Hausfrau, geb. 1940, Seestraße 27, 02827 Görlitz (58)

Homer, Karl-Heinz, Beamter i. R., geb. 1936, Seestraße 27, 02827 Görlitz (35)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Ersatzpersonen:

Wittig, Frank, Rechtsanwalt, geb. 1970, Am Berge 16, 02827 Görlitz (697)

Lehmann, Hans-Ulrich, EU-Rentner, geb. 1942, Gladiolenweg 8a, 02827 Görlitz (321)

Fritzsche-Scholz, Danilo, Diplomingenieur, geb. 1973, Gartenweg 9, 02827 Görlitz (178)

Breutmann, Daniel, Angestellter, geb. 1976, Kunnerwitzer Straße 7, 02827 Görlitz (83)

Ziegenbalg, Dietrich, EU-Rentner, geb. 1960, Heynstraße 1, 02826 Görlitz (41)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Reupke, Olaf, CNC-Facharbeiter, geb. 1971, Pomo-logische Gartenstraße 2, 02826 Görlitz (652)

Ziegs, Rolf, Handelsvertreter, geb. 1955, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 16, 02727 Neu-gersdorf (524)

7 Wählergemeinschaft für Kinder-Jugend-Familie - KJK

Ersatzpersonen:

Göhler, Birgit, Sozialarbeiterin, geb. 1958, Kunnerwitzer Straße 24, 02826 Görlitz (387)

Winter, Michael, Dipl.-Geograf, geb. 1968, Struvestraße 11, 02826 Görlitz (210)

Höbler, Sebastian, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1984, Dresdner Straße 6, 02826 Görlitz (124)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Gewählt:

von Woedtker, Frank, Dozent MSc., Dipl.-Umweltwiss., Dipl.-Chem., geb. 1970, Heilige-Grab-Straße 11, 02828 Görlitz (734)

Ersatzpersonen:

Prof. Dr. Zillich, Norbert, Hochschullehrer, geb. 1955, Emmerichstraße 61, 02826 Görlitz (258)

Weidlich, Oliver, Medienpädagoge, Journalist, geb. 1987, Klingewalde 34k, 02828 Görlitz (166)

Priehäuser, Bruno, Dipl.-Psychologe, geb. 1954, Mühlenweg 35, 02923 Hähnichen, OT Quolsdorf (159)

9 BÜRGER FÜR GÖRLITZ e. V.

Gewählt:

Arauner, Klaus, Operndirektor, geb. 1957, Auenweg 28a, 02827 Görlitz (750)

Ersatzpersonen:

Friedrich, Günter, Rentner, geb. 1940, A.-Horstmann-Straße 32, 02826 Görlitz (698)

Dr. Müller, Roman, Dr.-Ing. Maschinenbau, geb. 1954, Sonnenstraße 15, 02826 Görlitz (619)

Teichert, Andreas, Kaufmann, geb. 1947, Seidenberger Straße 14, 02827 Görlitz (591)

Baron, Michael, IT-Techniker, geb. 1959, Immanuel-Kant-Straße 1c, 02827 Görlitz, OT Hagenwerder (374)

Freudiger, Jana, Rechtsanwaltsfachangestellte, geb. 1986, Leipziger Straße 10, 02826 Görlitz (190)

Beier, Matthias, Projektleiter, geb. 1966, Schlaurother Straße 50, 02827 Görlitz (177)

Subat, Christiane, Kauffrau, geb. 1954, Berliner Straße 22, 02826 Görlitz (91)

Knobloch, Olaf, Bankkaufmann, geb. 1973, Landgutweg 12, 02827 Görlitz (73)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Krumpholz, Jürgen, Sachbearbeiter, geb. 1964, Hildegard-Burjan-Platz 1, 02826 Görlitz (200)

Krakowsky, Thomas, Softwareentwickler, geb. 1981, Auenweg 26b, 02827 Görlitz (97)

Tschirch, Nadine, Hausfrau, geb. 1990, Jauernicker Str. 11, 02826 Görlitz (68)

Bröckl, Rocco, Tischler, geb. 1964, Wielandstraße 3, 02826 Görlitz (55)

Hensel, Fritz, Landwirt, geb. 1984, Peter-Liebig-Hof 15, 02828 Görlitz (48)

Wahlkreis 7

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Storch, Guido, Bürgermeister, geb. 1975, Eichelgasse 1, 02708 Löbau (2.983)

Höhne, Roland, Bürgermeister, geb. 1958, Dorfstraße 100a, 02708 Rosenbach (2.294)

Ersatzpersonen:

Kneschke, Nadja, Bürgermeisterin, geb. 1964, Löbauer Straße 30B, 02708 Lawalde, OT Lauba (1.155)

Großer, Gunter, Gewerbetreibender, geb. 1940, Marschnerstraße 14, 02708 Löbau (727)



Thömke, Joachim, Diplomingenieur, geb. 1957, OT Wohla Nr. 4, 02708 Löbau (508)

Ludwig, Albrecht, Geschäftsführer, geb. 1954, Dorfstraße 35, 02708 Lawalde, OT Kleindehsa (364)

Gellrich, Werner, Selbständiger Versicherungskaufmann, geb. 1948, Am Rosenhain 33, 02708 Löbau (256)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Simon, Bettina, Mitglied des Sächs. Landtages, geb. 1957, Johannisstraße 25, 02708 Löbau (5.489)

Prof. Dr. sc. Klatte, Manfred, Hochschullehrer em., geb. 1932, Friedrich-Hohlfeld-Straße 2, 02708 Löbau (925)

Ersatzpersonen:

Pingel, Heinz, Landesschatzmeister, geb. 1951, Daimlerstraße 7, 02708 Löbau (425)

Steinhauer, Elvira, zz. Hausfrau, Lehrerin, geb. 1959, Neusalzaer Straße 19, 02708 Löbau (335)

May, Sandra, Floristin, geb. 1982, Niederer Viebig 50, 02708 Löbau, OT Ebersdorf (225)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Dr. Sterzel, Gottfried, Facharzt, geb. 1944, Eichelgasse 1, 02708 Löbau (1.313)

Ersatzpersonen:

Förster, Andreas, Geschäftsführer, geb. 1962, Niederer Viebig 43, 02708 Löbau, OT Ebersdorf (560)

Anders, Jons, Vermögensberater, geb. 1961, Zum Sonneberg 11, 02708 Niedercunnersdorf (357)

Neumann, Heiko, Augenoptikermeister, geb. 1964, Dammstraße 10, 02708 Löbau (293)

Stracke, Bernd, Netzwerkkoordinator, geb. 1963, Alte Schulstraße 6, 02708 Löbau, OT Kittlitz (168)

Donath, Peter, Rechtsanwalt, geb. 1971, Bahnhofstraße 34, 02708 Löbau (154)

Mikuszies, Peter, Malermeister/Restaurator, geb. 1960, Weißberger Landstraße 28, 02708 Löbau, OT Kittlitz (107)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Ersatzpersonen:

Wiedemuth, Manfred, Arbeitsvermittler, geb. 1952, Neue Straße 2, 02708 Löbau (768)

Weber, Matthias, Diplomsozialpädagoge, geb. 1959, Reinhold-Wagner-Straße 7, 02763 Zittau (212)

Bensch, Klaus, Kompostwerker, geb. 1962, Mauschwitzer Weg 5, 02708 Löbau, OT Lautitz (124)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Gewählt:

Schulte, Dietrich, Oberbürgermeister a. D., Dipl.-Ing., geb. 1944, Lilienthalstraße 11, 02708 Löbau (1.548)

Ersatzpersonen:

Schlagehan, Christine, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, geb. 1975, Am Nonnenberg 10, 02708 Großschweidnitz (328)

Roitsch, Lutz, EU-Rentner, Drogist, geb. 1953, Ebersdorfer Weg 1b, 02708 Löbau (198)

Pochanke, André, Bankkaufmann, geb. 1979, Löbauer Straße 24, 02708 Lawalde (193)

Ebert, Dietmar, Dipl.-Ing. für Elektronik (FH), geb. 1959, Hauptstraße 25, 02708 Löbau (115)

Einsle, Toralf, Dipl.-Umweltingenieur, geb. 1980, Neue Straße 15, 02708 Löbau (110)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Ahliner, Yvonne, Produktionsarbeiterin, geb. 1974, Am Hasken 2, 02708 Löbau, OT Georgewitz (986)

Müller, Elke, Industriekauffrau, geb. 1954, Dr.-Külz-Straße 25c, 02788 Zittau, OT Hirschfelde (297)

7 Wählergemeinschaft für Kinder-Jugend-Familie - KJK

Ersatzpersonen:

Schreiber, Ramona, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1965, Konrad-Wachsmann-Straße 10, 02906 Niesky (398)

Adam, Rolf, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt, geb. 1963, Bahnhofstraße 7, 02953 Bad Muskau (47)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Schulze-Dänel, Annette, Zollbeamtin, geb. 1971, Oelsa 65a, 02708 Löbau (184)

Dr. Ludwig, Daniel, Wirtschaftswissenschaftler, geb. 1964, Ernst-May-Straße 59, 02785 Olbersdorf (168)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Richter, Frank, Dipl.-Lehrer, geb. 1954, Nieder Viebig 4, 02708 Löbau (337)

Schramm, Jörg, Landwirtschaftsmeister, geb. 1975, Am Berg 16, 02708 Löbau (177)

Oehme, Benjamin, Student, geb. 1985, Wiesenhäuser 5, 02708 Lawalde, OT Lauba (127)

Jutte, Dieter, Rentner, geb. 1946, Lehde-Häuser 9, 02708 Lawalde, OT Lauba (93)

Storch, Susanne, Bäckermeisterin, geb. 1967, Siedlung Neudörfel 19, 02708 Löbau, OT Ebersdorf (85)

Schubert, Hans, Polier, zzt. arbeitssuchend, geb. 1948, Oelsaer Straße 36, 02708 Löbau (48)

Kammel, Dieter, Rentner, geb. 1942, Oelsaer Straße 1, 02708 Löbau (21)

Pohl, Frank, Tischlermeister, geb. 1972, Förstereistraße 5, 02730 Ebersbach/Sa. (428)

Gibron, Patrick, Polizeibeamter, geb. 1973, Seitenstraße 31a, 02730 Ebersbach/Sa. (369)

Dr. med. vet. Kipke, Hans, Amtstierarzt i. R., geb. 1941, Thälmannstraße 14, 02730 Ebersbach/Sa. (352)

Kettmann, Hagen, Beamter, geb. 1966, Teichstraße 2a, 02736 Beiersdorf (268)

Müller, Thomas, selbständiger Einzelhändler, geb. 1970, Martin-Niemöller-Straße 30, 02730 Ebersbach/Sa. (192)

Illner, Matthias, Bauingenieur (FH), geb. 1975, Oberer Kirchweg 31, 02730 Ebersbach/Sa. (146)

Simm, Michael, Bauingenieur, geb. 1974, Wiesenstraße 10, 02730 Ebersbach/Sa. (129)

Jordan, Mandy, Dipl.-Betriebswirtin, geb. 1973, Obere Viebiggasse 13, 02730 Ebersbach/Sa. (116)

Härtel, Ulrich-Jörg, Dipl.-Philosoph, geb. 1960, Hofeweg 67, 02730 Ebersbach/Sa. (65)

Christoph, Ralph, kauf. Angestellter, geb. 1971, Förstereistraße 3, 02730 Ebersbach/Sa. (36)



Jarmer, Ulf, Gastronom, geb. 1968, Löbauer Straße 14, 02708 Obercunnersdorf, OT Kottmarsdorf (138)

Strauch, Dietmar, Rentner, geb. 1943, Am Wald 3, 02736 Beiersdorf (127)

Ellner, Wolfgang, Kontrolleur, geb. 1952, Heinrich-Heine-Straße 27, 02730 Ebersbach/S. (60)

Wahlkreis 9

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Vallentin, Günter, Erzieher, geb. 1953, Lindenbergweg 8, 02899 Ostritz (3.818)

Fischer, Rainer, Bürgermeister, geb. 1945, Dürningerstraße 28, 02747 Herrnhut (3.180)

Fritsche, Klaus, Elektromeister, geb. 1955, Görplitzer Straße 13, 02748 Bernstadt a. d. Eigen (1.467)

Winter, Gerhard, Geschäftsführer, geb. 1949, August-Bebel-Straße 10, 02747 Herrnhut (934)

Ersatzpersonen:

Fabisch, Andreas, Lehrer, geb. 1958, Klosterstraße 51, 02899 Ostritz (746)

Heidrich, Frank, Lehrer, geb. 1957, Geschwister-Scholl-Straße 8, 02763 Mittelherwigsdorf, OT Eckartsberg (542)

Walde, Christina, Diplomingenieur, geb. 1951, Feldstraße 15b, 02763 Mittelherwigsdorf, OT Eckartsberg (375)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Jähne, Janet, Mitarbeiter eines MdB, geb. 1975, Hauptstraße 17, 02747 Berthelsdorf, OT Rennersdorf (1.684)

Ersatzpersonen:

Pech, Michael, Dipl.-Ing. für Transporttechnik, geb. 1958, Untere Dorfstraße 36, 02747 Herrnhut, OT Ruppertsdorf (638)

Stübner, Friedbert, Ingenieur/Kaufmann, geb. 1952, Neustadt 15, 02748 Bernstadt (622)

Kutter, Axel, Monteur HSL, geb. 1966, Siedlung 30, 02747 Berthelsdorf (421)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Rößner, Bernd, Bürgermeister, geb. 1945, Willi-Gall-Straße 17, 02763 Oberseifersdorf (2.138)

Ersatzpersonen:

Schmidt, Lothar, Vorarbeiter Bauhof, geb. 1951, Görplitzer Straße 110, 02899 Ostritz (374)

Müller, Margit, im Vorruhestand, Lehrerin, geb. 1948, Klosterstraße 33, 02899 Ostritz (334)

Eifler, Christian, Elektromeister, geb. 1953, Uferweg 3, 02748 Bernstadt (302)

Zehler, Beate, Krankenschwester, geb. 1965, Herwigsdorfer Straße 55, 02747 Strahwalde (255)

Schmidt, Rainer, Versicherungsfachmann, geb. 1950, Jacobsdörfel 2, 02747 Strahwalde (152)

Komm, Klaus-Rüdiger, Berufsschullehrer, geb. 1951, Kleine Seite 11, 02763 Mittelherwigsdorf (87)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Ersatzpersonen:

Loitsch, Tobias, Inhaber Marketingunternehmen, geb. 1978, Hauptstraße 101, 02748 Bernstadt (503)

Pfalz, Siegfried, Dipl.-Ing. (FH), geb. 1954, Dorfstraße 74, 02899 Kiesdorf (256)

Pfalz, Thomas, Geschäftsführer Pfalz-Technik, geb. 1966, Auengrund 2, 02899 Schönau-Berzdorf (211)

Herrmann, Andreas, Journalist, geb. 1964, Löbauer Straße 20, 02747 Strahwalde (193)

Hegewald, Helmut, Dezernent Studentenverwaltung i. R., geb. 1939, Stauffenbergstraße 2, 02763 Zittau (125)

Grobb, Heinz, Rentner/Diplomlehrer, geb. 1926, Humboldtstraße 25, 02763 Zittau (90)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Ersatzpersonen:

Dr. med. Kallauch, Günter, Frauenarzt, geb. 1938, Neue Sorge 6, 02708 Niedercunnersdorf (701)

Grundmann, Mathias, Architekt, geb. 1962, Siedlung 10, 02708 Lawalde (393)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Galle, Michael, Auszubildender Farb- und Metalltechnik, geb. 1989, Bahnhofstraße 24, 02899 Ostritz (604)

Klobe, Sven, Auszubildender Bauten- und Objektbeschichter, geb. 1987, Viebigstraße 23, 02899 Ostritz (256)

7 Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend-Familie - KJIK

Gewählt:

Siegert, Daniela, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1971, Dorfstraße 24, 02899 Schönau-Berzdorf (523)

Ersatzpersonen:

Eifler, Elvira, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1965, Klosterstraße 2, 02899 Ostritz (291)

Pruß, Kerstin, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1973, Bergstraße 25, 02747 Herrnhut, OT Ruppertsdorf (259)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Gewählt:

Pilz, Thomas, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1965, Hainwalder Straße 35, 02763 Mittelherwigsdorf (941)

Ersatzpersonen:

Böhme, Anett, Lerntherapeut, geb. 1968, Teichweg 4, 02747 Herrnhut, OT Ruppertsdorf (252)

Cleve, Michael, Dipl.-Ökonom, geb. 1946, Zittauer Straße 29, 02747 Herrnhut (182)

Rischer, Frank, Heilerziehungspfleger, geb. 1964, Jacobsdörfel 10, 02747 Strahwalde (182)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Ulbrich, Herbert, Bauunternehmer, geb. 1960, Hauptstraße 8, 02748 Bernstadt, OT Kemnitz (306)

Starke, Rainer, Kraftfahrer, geb. 1955, Dorfstraße 2, 02788 Zittau, OT Schlegel (145)

Scholze, Irina, Sicherheitsfachkraft, geb. 1963, Mozartstraße 21, 02708 Löbau (53)

Wahlkreis 10

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Scholze, Bruno, Bürgermeister, geb. 1944, Sandweg 3, 02794 Leutersdorf (3.505)

Matzat, Gotthilf, Lehrer, geb. 1948, Ruppertsdorfer Straße 1b, 02739 Eibau (1.498)

Ersatzpersonen:

Runge, Herbert, Kfz-Schlosser, geb. 1960, Am Weißeweg 7, 02782 Seifhennersdorf (861)

Mirtschin, Roland, Rentner, geb. 1944, August-Bebel-Straße 24b, 02727 Neugersdorf (612)

Meyer, Stephan, Diplom-Wirtschaftsingenieur, geb. 1981, Fuchsgässel 1, 02791 Oderwitz (496)

Kaiser, Joachim, Rentner, geb. 1942, Scherlingerstraße 37h, 02791 Oderwitz (356)

Schäfer, André, Polizeibeamter, geb. 1971, Brunnenstraße 2b, 02739 Eibau (348)

Krüger, Alexander, Selbständiger Sicherheitsdienstleister, geb. 1960, Dorfstraße 54, 02794 Leutersdorf, OT Spitzkunnersdorf (136)

2 DIE LINKE

Gewählt:

Trodler, Marlies, Heilerziehungspflegerin, geb. 1964, Hauptstraße 155, 02739 Eibau (1.357)

Ersatzpersonen:

Dr. phil. Polentz, Gerold, Rentner, Diplomhistoriker, geb. 1935, Friedhofstraße 24a, 02708 Löbau (976)

Zosel, Arnd, Industriekaufmann, geb. 1972, Am Beerberg 17a, 02727 Neugersdorf (747)

Lehmann, Siegmund, Kfz-Schlosser, geb. 1949, Rosa-Luxemburg-Straße 20, 02791 Oderwitz (596)

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Görke, Michael, Bürgermeister, geb. 1963, Löbauer Weg 4, 02739 Eibau, OT Walddorf (2.705)

Jautze, Günther, Bürgermeister a. D., geb. 1940, Hintere Dorfstraße 10, 02791 Oderwitz (1769)

Hergenröder, Verena, Bürgermeisterin, geb. 1958, Blumenstraße 3, 02727 Neugersdorf (774)

Ersatzpersonen:

Dr. Neundorf, Claudia, Ärztin, geb. 1966, Hempelstraße 4a, 02730 Ebersbach/Sa. (540)

Herzog, Sebastian, Unternehmer, geb. 1985, Leutersdorfer Straße 6, 02794 Leutersdorf, OT Spitzkunnersdorf (477)

Scholz, Hartmut, Unternehmer, geb. 1954, Kottmarhäuser 8, 02739 Eibau, OT Walddorf (320)

Kühnel, Margot, Lehrerin, geb. 1958, Obere Zeile 14, 02794 Leutersdorf, OT Spitzkunnersdorf (314)

Dr. Wolf, Susanne, Geschäftsführerin, geb. 1960, Am Hofeberg 2, 02794 Leutersdorf, OT Spitzkunnersdorf (281)

Schröper, Maik, Dipl.-Kaufmann, geb. 1969, Geschwister-Scholl-Straße 21c, 02794 Leutersdorf (234)

Winkler, Heinz-Dieter, Buchdruckermeister, geb. 1940, Rumburger Straße 18, 02782 Seifhennersdorf (205)

Diesner, Annelie, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1951, Richard-Wagner-Straße 9, 02727 Neugersdorf (198)

Krusche, Christian, Anlagenbediener, geb. 1957, Südstraße 36, 02782 Seifhennersdorf (147)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Gewählt:

Berndt, Karin, Bürgermeisterin, geb. 1957, Neugersdorfer Straße 8, 02782 Seifhennersdorf (1.663)

Ersatzpersonen:

Schwichtenberg, Jürgen, Journalist, geb. 1954, Kieslerstraße 1, 02763 Zittau (88)

Richter, Norman, Berufsbetreuer, geb. 1963, Südstraße 9, 02785 Olbersdorf (83)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Gewählt:

Jährig, Uwe, selbständiger Bauunternehmer, Dipl.-Ing., geb. 1965, Am Wasserturm 6, 02727 Neugersdorf (681)

Ersatzpersonen:

Schmid, Beate, selbständige Werbegestalterin, geb. 1948, Langer Garten 8, 02791 Oderwitz (397)

Krannich, Michael, Lehrer, Bürgermeister a. D., geb. 1960, Dürerstraße 5, 02727 Neugersdorf (308)



Suppan, Peter, Rentner, Lehrer, geb. 1944, Jahnstraße 35, 02739 Eibau **(238)**

Horschig-Schiftner, Claudia, Kosmetikerin, geb. 1972, Kirchstraße 42, 02739 Eibau **(143)**

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Ließ, Kersten, Mechaniker, geb. 1966, Niederre Mühlwiese 7, 02779 Großschönau **(897)**

Richter, Marko, arbeitssuchend, Straßenbauer, geb. 1969, Bahnhofstraße 33, 02730 Ebersbach **(527)**

7 Wählergemeinschaft für Kinder-Jugend- Familie - KJKJ

Ersatzpersonen:

Heider, Jürgen, Dipl.-Sozialpädagoge, geb. 1956, Hutung 29, 02727 Neugersdorf **(914)**

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Kother, Steffen, Hausmeister, geb. 1964, Ziegelstraße 4, 02727 Neugersdorf **(414)**

Petersen-Cassoe, Ulla, Dipl.-Finanzwirtin, geb. 1958, Bachweg 23, 02791 Oderwitz **(245)**

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Gewählt:

Kroker, Georg, Bauingenieur i. R., geb. 1934, Herweghstraße 5, 02727 Neugersdorf **(301)**

Ersatzpersonen:

Rauch, Wolfgang, Gastwirt, geb. 1950, Grenzweg 10, 02739 Eibau **(232)**

Riedel, Klaus, Schmiedemeister, geb. 1942, Am Bahnhof 1a, 02708 Dürrhennersdorf **(226)**

Schniebs, Siegfried, Baufacharbeiter, geb. 1956, Am Hang 3, 02791 Oderwitz **(152)**

Hamann, Herbert, Fuhrunternehmer, geb. 1950, Neueibauer Weg 2, 02794 Leutersdorf **(123)**

Wahlkreis 11

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Arnold, Gerd, Bürgermeister a. D., geb. 1941, Friedrich-Engels-Straße 39a, 02797 Oybin **(1.689)**

Walther, Jürgen, Bürgermeister, geb. 1951, Am Breiteberg 10, 02779 Hainewalde **(1.209)**

Ersatzpersonen:

Hentschel, Tina, Studentin, geb. 1987, Zur Hagelsburg 3, 02785 Olbersdorf **(740)**

Glathe, Hans-Georg, Bürgermeister a. D., geb. 1950, Straße der Jugend 81, 02779 Großschönau **(731)**

Neumann, Christian, Diplomingenieur, geb. 1935, Bertsdorfer Straße 24, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(592)**

Donath, Gerhard, Diplomingenieur, geb. 1951, Zittauer Straße 46, 02796 Kurort Jonsdorf **(390)**

Heim, Markus, Diplomingenieur (FH), geb. 1959, Friedrich-Jahn-Straße 12c, 02763 Bertsdorf-Hörnitz, OT Hörnitz **(199)**

2 DIE LINKE

Gewählt:

Thöricht, Jens, Bankkaufmann, geb. 1978, Heinrich-Mann-Straße 5, 02763 Zittau **(920)**

Ersatzpersonen:

Kröger, Hans-Wilhelm, Dipl.-Gesellschaftswissenschaftler, geb. 1945, Hochwaldstraße 12, 02785 Olbersdorf **(919)**

Bauerfeind, Uwe, Vollzugsbeamter, geb. 1964, Buschstraße 32b, 02779 Großschönau **(392)**

Krohe, Christian, arbeitssuchend, Fachkaufmann Handwerk, geb. 1981, Hauptstraße 92, 02788 Zittau, OT Wittgendorf **(386)**

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V. Gewählt:

Dr. Linke, Christian, Bürgermeister, geb. 1949, Gebirgsblick 5, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(3.666)**

Leupolt, Heinz, Bürgermeister a. D., geb. 1937, Mühlbergweg 4, 02796 Kurort Jonsdorf **(735)**

Ersatzpersonen:

Fritsche, Thomas, Arzt, geb. 1950, An der Hutungswiese 4a, 02796 Kurort Jonsdorf **(489)**

Schoening, Petra, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1959, Urlandstraße 6, 02785 Olbersdorf **(307)**

Schwerdtner, Peter, Gastwirt, geb. 1947, Hohlsteinweg 22, 02796 Kurort Jonsdorf **(262)**

Pahlke, Steffen, Versicherungsfachmann, geb. 1961, Rosenweg 14, 02785 Olbersdorf **(253)**

Ressel, Matthias, Dipl.-Ing. Maschinenbau, geb. 1979, Am Kirchberg 3, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(248)**

Szalai, Karin, Geschäftsführerin, geb. 1952, Hauptstraße 13, 02799 Großschönau, OT Waltersdorf **(230)**

Schubert, Bernd, Elektromeister, geb. 1952, Ernst-Thälmann-Straße 20, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(210)**

Müller, Volker, Dipl.-Meliorationsingenieur, geb. 1954, Zittauer Straße 38, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(186)**

Menzel, Christian, Angestellter, geb. 1953, Straße der Jugend 2, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(148)**

Buttig, Hannelore, Angestellte, geb. 1952, Hauptstraße 121, 02799 Großschönau, OT Waltersdorf **(80)**

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Gewählt:

Peuker, Frank, Bürgermeister, geb. 1963, Schillerstraße 5, 02763 Zittau **(2.189)**

Ersatzpersonen:

Steiner, Tobias, Geschäftsführer, Dipl.-Kaufmann, geb. 1969, Arno-Münch-Straße 18, 02797 Oybin **(185)**

Kusche, Henry, Schlosser, geb. 1959, August-Bebel-Straße 78, 02785 Olbersdorf **(172)**

Gäbler, Frank, Mitarbeiter Büro des MdB, geb. 1952, Talstraße 26, 02779 Hainewalde **(171)**

Stöckert, Manfred, Diplombetriebswirt, geb. 1951, Külzuffer 13, 02763 Zittau **(69)**

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Gewählt:

Förster, Andreas, Bürgermeister, geb. 1961, Liebigweg 8, 02785 Olbersdorf **(1.013)**

Ersatzpersonen:

Prof. Theilig, Holger, Prof. Dr.-Ing. habil., geb. 1944, August-Bebel-Straße 184, 02785 Olbersdorf **(691)**

Räder, Ralph, Vertriebsmitarbeiter, Dipl.-Kaufmann, geb. 1971, Buschstraße 79, 02779 Großschönau **(174)**

Gampert, Horst, Rentner, Dipl.-Ing., geb. 1940, Hutbergstraße 12, 02779 Großschönau **(152)**

Richter, Hans-Jürgen, Geschäftsführer, Dipl.-Ing., geb. 1945, Dorfstraße 34, 02799 Großschönau, OT Waltersdorf **(149)**

Dr. Lange, Günter, Rentner, geb. 1941, Friedrich-Jahn-Straße 23, 02763 Bertsdorf-Hörnitz **(137)**

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Hiekisch, Torsten, Angestellter, Betriebswirt, geb. 1970, Dr.-Külz-Straße 25c, 02788 Zittau, OT Hirschfelde **(579)**

Hartmann, Jutta, Beiköchin, geb. 1953, Töpferstraße 1, 02785 Olbersdorf **(442)**

7 Wählergemeinschaft für Kinder-Jugend- Familie - KJKJ

Ersatzpersonen:

Schiffner, Margot, Dipl.-Lehrerin, geb. 1951, Dorfstraße 79, 02799 Großschönau, OT Waltersdorf **(782)**

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Bartschat, Gerhard, Geschäftsführer, geb. 1950, Theodor-Korselt-Straße 21, 02763 Zittau **(193)**

Weimann, Klaus-Dieter, Dipl.-Ing., geb. 1956, Weinauring 22, 02763 Zittau **(150)**

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Sell, Roland, Landwirt, geb. 1953, Saalendorf Nr.5, 02799 Großschönau, OT Waltersdorf **(260)**

Steuertner, Sieghard, Landwirt, geb. 1950, Ernst-Thälmann-Straße 15a, 02763 Bertsdorf-Hörnitz, OT Hörnitz **(236)**

Kunath, Jens, Gastronom, geb. 1971, Großschönauer Straße 23, 02796 Kurort Jonsdorf **(73)**

Wahlkreis 12

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Gewählt:

Johne, Andreas, Angestellter, geb. 1952, Tschaikowskistraße 5, 02763 Zittau **(3.434)**

Hiltscher, Michael, Amtsleiter Bauamt, geb. 1949, Bergstraße 17, 02788 Zittau, OT Hirschfelde **(1.396)**

Ersatzpersonen:

Kloß, Jürgen, Rentner, geb. 1941, Lückendorfer Straße 7d, 02763 Zittau **(986)**

Scholz, Michael, Kassenverwalter, geb. 1972, Brunnenstraße 7, 02763 Zittau **(671)**

Kaiser, Birgit, Dipl.-Ing. Bauwesen, geb. 1956, Lönstraße 4, 02763 Zittau **(457)**

Gullus, Jörg, Einzelhändler, geb. 1965, Rathausplatz 2, 02763 Zittau **(386)**

Hempel, Herbert, Rentner, geb. 1942, Dorfstraße 50, 02788 Zittau, OT Schlegel **(377)**

2 DIE LINKE

Gewählt:

Wolf, Hans-Joachim, Honorarprofessor, geb. 1944, Ziegelstraße 25, 02763 Zittau **(2.456)**

Schäfer, Christian, Dipl.-Ing.-Pädagoge, geb. 1952, Weberberg 4, 02788 Zittau, OT Dittelsdorf **(1.025)**

Ersatzpersonen:

Dr. rer. mil. Harbarth, Rainer, Rentner, Projekt-Ingenieur, geb. 1944, Frauenstraße 6, 02763 Zittau **(1.010)**

Dreifke, Susanne, Heilpädagogin, geb. 1967, Komturststraße 3, 02763 Zittau **(803)**

3 Freie Wähler - Kreisverband FW e. V.

Gewählt:

Voigt, Arnd, Wahlbeamter, Oberbürgermeister, geb. 1950, Obere Dorfstraße 65, 02763 Zittau, OT Hartau **(3.539)**

Müller, Bernd, Dipl.-Bauingenieur, geb. 1943, Zittauer Straße 24, 02788 Zittau, OT Hirschfelde **(392)**

Ersatzpersonen:

Fischer, Wolf-Rainer, Raumausstattermeister, geb. 1950, Kammersberg 25, 02763 Zittau **(353)**

Walkstein, Thorsten, arbeitssuchend, geb. 1964, Ziegelstraße 6, 02763 Zittau **(336)**

Haymann, Gunter, Verwaltungsprüfer, geb. 1955, Hinterer Weg 8c, 02763 Mittelherwigsdorf, OT Oberseifersdorf **(326)**

Watterott, Gabriele, Dipl.-Ing. oec., geb. 1956, Schrammstraße 23, 02763 Zittau **(210)**

Tschirner, Friedrich, Bürgermeister, geb. 1950, Walter-Rathenau-Straße 10, 02899 Ostritz **(188)**

Riemesch, Beate, Ing. (FH) Textilveredlung, geb. 1954, Eckartsberger Straße 68, 02763 Zittau **(151)**



Sumpff, Manfred, Dipl.-Ing. Kraftwerkstechnik, geb. 1949, Julius-Ringehausstraße 46, 02785 Olbersdorf (84)

Hertrampf, Rico, Gastronom, Betriebswirt, geb. 1969, Scheringer Straße 19, 02791 Oderwitz (74)

4 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Ersatzpersonen:

Prof. Dr. Kofner, Stefan, Hochschullehrer, geb. 1964, Weinuallee 30, 02763 Zittau (967)

Franze, Anke, Geschäftsführerin IB Einrichtung Löbau, geb. 1958, Reinhold-Wagner-Straße 7, 02763 Zittau (397)

Gerstlberger, Wolfgang, Hochschullehrer, geb. 1969, Rathausplatz 2, 02763 Zittau (151)

Schilli, Frank, Heilerziehungspfleger, geb. 1980, Innere Weberstraße 6, 02763 Zittau (119)

Pieruschka, Christian, Rentner, geb. 1943, Hauptstraße 171, 02788 Zittau, OT Wittgendorf (72)

5 Freie Demokratische Partei - FDP

Gewählt:

Bäsler, Horst, Rentner, Dipl.-Ökonom, geb. 1936, Innere Weberstraße 5, 02763 Zittau (754)

Ersatzpersonen:

Dr. Reinhold, Peter, Rentner, Dipl.-Ing., geb. 1941, Töpferblick 25, 02763 Zittau, OT Hartau (692)

Noack, Michael, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), geb. 1949, Albert-Schweitzer-Straße 8, 02763 Zittau (176)

Ulbich, Ernst, Selbständiger Arbeitsvermittler, geb. 1953, Peschekstraße (94)

6 Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD

Ersatzpersonen:

Hartmann, Dietmar, Rentner, geb. 1942, Töpferstraße 1, 02785 Olbersdorf (744)

Neumann, Kay, Anlagenmonteur, geb. 1976, Jochmannstraße 6, 02826 Görlitz 14a, 02763 Zittau (435)

Ulrich, Ernst, Selbständiger Arbeitsvermittler, geb. 1953, Peschekstraße (94)

7 Wählergemeinschaft für Kinder- Jugend-Familie - KJK

Ersatzpersonen:

Kubasch, Sebastian, Sozialarbeiter, geb. 1979, Bismarckstraße 17a, 02826 Görlitz (346)

Riemer, Mirjam, Dipl.-Sozialpädagogin, geb. 1978, Bahnhofstraße 1a, 02742 Neusalza-Spremberg (303)

8 Bündnis 90/Die Grünen - GRÜNE

Ersatzpersonen:

Böhm, Matthias, Dipl.-Ing. Verkehrsplaner, geb. 1969, Pablo-Neruda-Straße 19, 02763 Zittau (414)

Schiermeyer, Horst, Justiziar, geb. 1953, Franz-Könitzer-Straße 25, 02763 Zittau (277)

Schwarzbach, Petra, Dipl.-Ing. (FH), geb. 1962, Sportstraße 19, 02763 Zittau (239)

Dingeldey, Frank, Dipl.-Ing., geb. 1965, Neißstraße 15, 02763 Zittau (102)

10 Deutsche Soziale Union - DSU

Ersatzpersonen:

Lacher, Thomas, Reg.-Amtsrat, geb. 1958, Wittgendorfer Straße 1, 02788 Zittau, OT Schlegel (133)

Lehmann, Steffen, Angestellter, geb. 1964, Neue Gasse 17, 02788 Zittau, OT Dittelsdorf (115)

Fehrmann, Anemone, Weberin, geb. 1956, Postweg 9, 02788 Zittau, OT Schlegel (88)

Domsgen, Jörg, Bankkaufmann, geb. 1966, Beethovenstraße 14, 02763 Zittau (87)

Rang, Thomas, Gärtner, geb. 1974, Schrammstraße 9, 02763 Zittau (59)

Weickelt, Manfred, Rentner, geb. 1941, Dorfstraße 6, 02788 Zittau, OT Dittelsdorf (56)

Zittau, 19.06.2008

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem

Regierungspräsidium Dresden

Referat Kommunalwesen

Stauffenbergallee 2

01099 Dresden

erheben.

Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 2443 Wahlberechtigte beitreten.

Zweckverband NEIßE-BAD

„Neiße-Bad

Görlitz“

Stadtverwaltung Görlitz,

Untermarkt 6 - 8

02826 Görlitz

Einladung zur 16. öffentlichen Zweckverbandsversammlung

Am Dienstag, dem 08.07.2008 um 16:30 Uhr findet die 16. öffentliche Sitzung des Zweckverbandes „Neiße-Bad Görlitz“ im Rathaus, Untermarkt 6 - 8, Kleiner Sitzungssaal statt.

Tagesordnung

1. Protokollkontrolle
2. Beschlussfassung
01/2008 Auslegungsbeschluss
Haushaltentwurf 2008
3. Verschiedenes

Görlitz, 19.06.2008

Joachim Paulick

Zweckverbandsvorsitzender



Einladung des Planungsverbandes „Berzdorfer See“ zur 94. Verbandsversammlung

Am Montag, dem 07.07.2008 um 16.00 Uhr findet im großen Sitzungssaal der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14 die 94. öffentliche Verbandsversammlung des Planungsverbandes „Berzdorfer See“ statt.

Die Tagesordnung beinhaltet:

1. Protokollbestätigung der 93. Sitzung der Verbandsversammlung
2. Protokollfestlegungskontrolle der 93. Sitzung der Verbandsversammlung
3. erste Auswertung zum 6. Erlebnistag Berzdorfer See am 28.06.2008
4. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan BS 1 Golfplatz „Neuberzdorfer Höhe“
5. Information zur Beteiligung an der Fortschreibung Marketingkonzept Lausitzer Seenland
6. Bearbeitungsstand § 4 Maßnahmen
7. Sachstand Sanierung, Flutung und Flächenveräußerung
8. Termine Verbandsversammlung zweites Halbjahr 2008
9. Sonstiges

Im Anschluss tagt die Verbandsversammlung nichtöffentlich.

Joachim Paulick

Verbandsvorsitzender

Aushang:

Stadt Görlitz	Gemeinde
Ortsteil Schlauroth	Schönau-Berzdorf
Ortschaft Hagenwerder/Tauchritz	Gemeinde Markersdorf
Ortschaft Kunnerwitz/Klein Neundorf	
Ortschaft Ludwigsdorf/Ober-Neundorf	

Stadtverwaltung Görlitz
Amt für öffentliche Ordnung
Kfz-Zulassungsbehörde

Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes für den Freistaat Sachsen vom 01.09.2003 wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt:

Stillelegungsbescheid mit Gebührenbescheid

der Kfz-Zulassungsbehörde vom 21.05.2008 zum Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen

an den eingetragenen

Fahrzeughalter:

letzter bekannter Aufenthalt:

Der Bescheid kann während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Görlitz, Amt für öffentliche Ordnung, Kfz-Zulassungsbehörde, Sitz: Am Klinikum 7, 02828 Görlitz, persönlich oder mittels ausgewiesener Vollmacht durch einen Dritten abgeholt werden.

Görlitz, den 10.06.2008

Landratsamt Löbau-Zittau

Vallentin

Landrat

Städtische Sammlungen für Geschichte und Kultur

Autorenlesung

„Oberlausitzer Ortsnamenbuch“

Was bedeutet der Ortsname Schlauroth und was hat Tauchritz mit Mut zu tun?

Antworten auf diese und ähnliche Fragen finden Sie im neuen Oberlausitzer Ortsnamenbuch von Prof. Walter Wenzel, das 2008 im Domowina-Verlag Bautzen erschienen ist.

Der Leipziger Slawist und Namenkundler Prof. Walter Wenzel stellt **am Sonnabend, dem 5. Juli 2008, um 14.00 Uhr, im Johannes-Wüsten-Saal, Barockhaus Neißstraße 30, Görlitz** sein neues Buch in einer Autorenlesung vor.

Prof. Wenzel befasst sich in seinem Werk mit den ca. 950 Oberlausitzer Ortsnamen zwischen Zittau und Königsbrück, Bad Muskau und Bischofswerda. Von Adolphshütte/Adolfowa Hëta bis Zweibrücken/Zamosty werden alle obersorbischen sowie deutschen Ortsnamen der Region anhand von historischen Belegen anschaulich erklärt. Einleitend gibt der Autor einen Überblick zur Herkunft der slawischen und deutschen Namen und vervollständigt das Werk durch zahlreiche Verzeichnisse und Register. Abschließend folgt ein siedlungsgeschichtlicher Abriss mit 12 kommentierten Karten, welche mit Bodenzahlen unterlegt sind. Das erlaubt weitere Rückschlüsse auf die früh- und hochmittelalterliche Siedlungstätigkeit in der Oberlausitz.

Die Autorenlesung ist eine Veranstaltung der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften Görlitz und des Domowina-Verlages Bautzen.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 03581 671350.

Sonderausstellung „Querbeet - Schülerarbeiten aus dem Augustum-Annen-Gymnasium“

11. Juli bis 2. November 2008

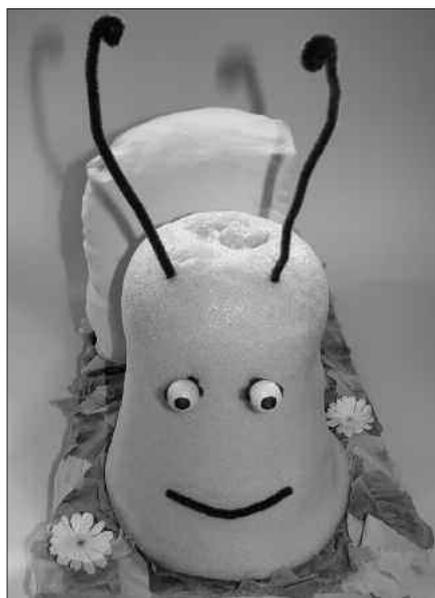
Die letzte Ausstellung vor dem Umbau des Kaisertrutzes wird bestritten von ganz jungen Künstlern, von Kindern und Jugendlichen aus dem großen Görlitzer Augustum-Annen-Gymnasium. Dieses entstand im Jahre 2004 durch die Zusammenlegung zweier traditionsreicher Häuser. 2015 feiert das Gymnasium sein 450-jähriges Bestehen. Bis zu diesem Jubiläum wollen Projekte und Expositionen auf Schulgeschichte, Gegenwart und zukünftige Vorhaben hinweisen.

Die Ausstellung im Kaisertrutz zeigt künstlerische Arbeiten, die farbenfroh, fröhlich, nachdenklich oder kritisch sind. Plastiken, Malerei, Drucke und vieles mehr erwarten und erfreuen den Besucher aus Görlitz.

Zur Vernissage am 10. Juli 2008, 17:00 Uhr sind Sie herzlich in den Kaisertrutz eingeladen.



Bettina Sprenger: Porträt



Linda Gundel: „Paula“



Theo Neugier lädt ein: Sommerferien im Museum

14. Juli bis 22. August

Im Kulturhistorischen Museum Görlitz dreht sich in diesem Sommer alles um die Kunst.

„Querbeet“

Im Kaisertrutz stellen Schüler des Augustum-Annen-Gymnasiums ihre Werke aus: Plastiken, Malerei, Materialdrucke - „Querbeet“, was auch der Titel der Ausstellung schon verrät. Ein Suchspiel macht die Führung durch Tierwelten, Gesichter und abstrakte Formen zu einem Erlebnis. Im Anschluss entsteht zu rauschenden Meeressklängen eine dreidimen-

sionale Collage zum Thema Unterwasserwelten. Quer Beet ist dabei nicht nur Thema der Ausstellung, sondern gilt auch für Materialien und Techniken.

(Kosten: 2,00 € je Kind, Dauer: ca. 1,5 h)

„Über den Schatten gesprungen“

Im Barockhaus Neißstraße 30 entdecken die Kinder „Schimmerndes, Papierschnitte und Nachtstücke“. Mondlandschaften und Brautbilder werden ihnen auf dem Rundgang begegnet.

Danach entstehen eigene Papierschnitte. In kleinen Gruppen beschäftigen sich die Kinder mit Görlitzer Sagen oder Geschichten aus dem Buch vom Struwwelpeter und führen mit den gebastelten Figuren hinter dem Schattentheater ihre Geschichte vor.

(Kosten: 1,50 € je Kind, Dauer: ca. 1,5 h)

Hortgruppen vereinbaren bitte individuelle Termine unter 03581-671417 oder 671355. Offene Nachmittage finden im Kaisertrutz zum Thema „Querbeet“ am 29. Juli und 12. August, jeweils 14:00 Uhr statt.

Anmeldungen dazu nehmen wir ebenfalls gern unter 03581-671417 oder 671355 entgegen.

Termine

Donnerstag 03.07.

Musen am Nachmittag

Kulturgeschichtlicher Spaziergang

„Görlitz im 30jährigen Krieg“

Ines Anders, 14:00 Uhr, Treff: Kaisertrutz
Sonnabend, 05.07.

Autorenlesung

Der Leipziger Slawist und Namenkundler Prof. Walter Wenzel stellt sein neuestes Werk „Oberlausitzer Ortsnamenbuch“ vor.
14:00 Uhr, Barockhaus

Dienstag, 08.07.

Führung

„Schätze des Görlitzer Ratsarchiv“
Siegfried Hoche, 17:00 Uhr, Rathaus,
Ratsarchiv

Mittwoch, 09.07.

Kulturgeschichtlicher Spaziergang

„Görlitz um 1300“

Dr. Jasper von Richthofen, 18:00 Uhr, Treff:
Kaisertrutz

Donnerstag, 10.07.

Vernissage

„Querbeet“ - Schülerarbeiten aus dem
Augustum-Annen-Gymnasium
17:00 Uhr, Kaisertrutz

Sonnabend, 12.07.

Führung

durch die Oberlausitzische Bibliothek der
Wissenschaften
Matthias Wenzel, 11:00 Uhr, Barockhaus

Sonntag, 13.07.

Führung

„Von Stadtsoldaten, Schützenfesten und
Türmerfamilien“
Ingrid Rosin, 15:00 Uhr, Reichenbacher Turm



Wissenswertes aus dem städtischen Alltag

Verbotene Kunst. Bilder von Karl Schmidt-Rottluff für Helmut James von Moltke

Eine Sonderausstellung des Schlesischen Museums zu Görlitz und der Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung vom 5. Juli bis 21. September 2008. Ein Maler wird auf ein Landgut in Niederschlesien eingeladen, verbringt dort einige Tage und malt Aquarelle - das klingt wie der Ausgangspunkt für eine ländliche Idylle. Aber in diesem Fall ist alles anders: es ist das Jahr 1942, es herrscht Krieg, der Maler ist ein verfemter Expressionist und das Landgut heißt Kreisau. Hier ist das geheime Zentrum einer der wichtigsten Widerstandsgruppen gegen die NS-Diktatur. Der Maler Karl Schmidt-Rottluff ahnte wohl kaum, wohin er geraten war. Die politisch oppositionelle Haltung seines Gastgebers, Helmut James von Moltke, war ihm zwar bekannt, von den konspirativen Treffen des „Kreisauer Kreises“ wusste er jedoch nichts. Moltke sah bereits 1941 voraus, dass Deutschland den Krieg und in der Folge seine östlichen Provinzen, darunter Schlesien, verlieren würde. Er wünschte sich daher Erinnerungsbilder von hoher künstlerischer Qualität. Dafür ging er sogar das Risiko ein, einen als „entartet“ gebrandmarkten Maler in sein heute legendäres „Berghaus“ einzuladen. Mit Schmidt-Rottluffs Aufenthalt in Kreisau berühren sich für einen historischen Moment zwei Sphären, die sonst wenig miteinander zu tun hatten: der politische Widerstand gegen die Nationalsozialisten und die geschmähte, in den Untergrund abgedrängte Kunstmoderne. Von Rechts wegen hätte der Künstler die Einladung gar nicht annehmen dürfen, denn jede künstlerische Tätigkeit war ihm seit April 1941 verboten.

Nur sechs Blätter aus der ursprünglichen Bildserie sind heute erhalten und befinden sich in Privatbesitz. Dank der Leihgaben aus der Familie von Moltke eröffnet sich erstmals die Gelegenheit, diese näher zu studieren. Dank der Zusammenarbeit mit Freya von Moltke, Brückepreisträgerin der Stadt Görlitz, war eine Rekonstruktion ihrer Entstehungsgeschichte möglich. In Görlitz erinnert heute die „James-von-Moltke-Straße“ noch an die Freunde im „Kreisauer Kreis“, die für ein friedliches und demokratisches Europa einstanden. Die Ausstellung ist im Görlitzer Schönhof, Brüderstraße 8, vom 5. Juli bis 21. September zu sehen. Das Museum lädt herzlich zur Ausstellungseröffnung am Freitag, dem 04.07., 19:00 Uhr im Schönhof, sowie zu einem vielfältigen Begleitprogramm mit Vorträgen, Führungen, Schüler-Workshops und einer Exkursion nach Kreisau ein. Am 18.09. wird Helmut Caspar von Moltke, der älteste Sohn des Widerstandskämpfers, zu Gast im Schlesischen Museum sein. Zur Ausstellung erscheint ein deutsch-polnischer Katalog mit zahlreichen Abbildungen zum Preis von 7,90 Euro. Die Ausstellung wurde gefördert aus Mitteln der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern.

Begleitprogramm (im Schönhof):

Fr., 04.07., 19:00 Uhr,

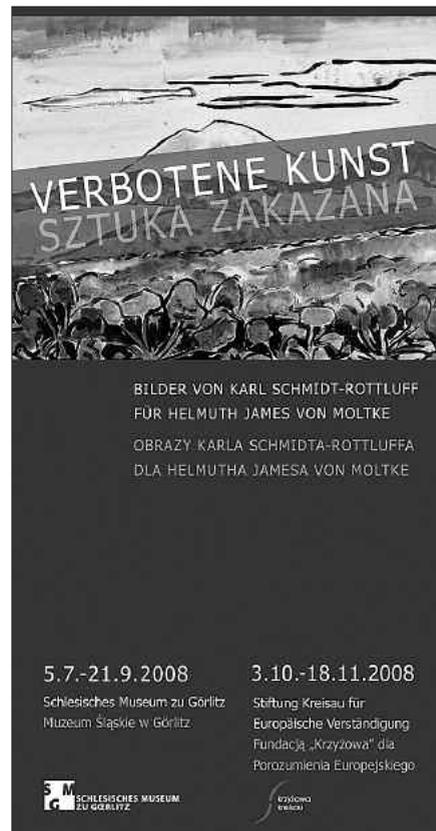
Ausstellungseröffnung

So., 06.07., 11:00 Uhr, öffentliche Führung mit der Ausstellungskuratorin Dr. Johanna Brade
Do., 10.07., 16:00 Uhr, öffentliche Führung mit der Ausstellungskuratorin Dr. Johanna Brade

Schlesisches Museum zu Görlitz
Untermarkt 4/Brüderstraße 8
02826 Görlitz, Tel. 03581/87910
kontakt@schlesisches-museum.de
www.schlesisches-museum.de

Öffnungszeiten:

Di. - So. 10 - 17 Uhr (Sa. 10 - 19 Uhr).



Noch nicht das Richtige für die Sommerferien gefunden?

Es sollte viel Spaß machen und du willst einmal richtig was erleben können? Dann bist du bei dem Sommercamp „*Unterwegs nach Neuguinea - mit Dale Tohabo durch Riff und Regenwald*“ genau richtig.

Jedes Jahr wird von Tierra-Eine-Welt e. V. ein Sommercamp veranstaltet. Ihr werdet in ein anderes Land entführt, ohne dabei Sachsen zu verlassen. Die Reise geht dies-

mal auf die zweitgrößte Insel der Welt - Neuguinea. Dort werden die Geheimnisse des Regenwaldes erkundet, das Schweinefest gefeiert, ein Baumhaus gebaut, und erlebt wie und wo die Menschen dort wohnen sowie noch Vieles andere mehr.

Für wen: Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren

Wann: 15. Juli bis 23. Juli 2008

Wo: Heuhotel Quolsdorf (Hähnchen), gemeinsame Abfahrt vom Görlitzer Bahnhof

Kosten: 185,00 Euro (Kostenübernahme kann beim Jugendamt beantragt werden.)

Wurde euer Interesse geweckt? Informationen gibt es unter Telefon 03581 878295 oder im Kinder-Kultur-Café Camaleón, Lutherplatz 5 in Görlitz.

- Fertiggaragen -

- Telecom -

ZEIT SPAREN –
private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de



Ottercamp, Tierpfleger sein und Streicheltour

Sommerferienangebote 2008 im Naturschutz-Tierpark Görlitz

Was gibt es schöneres, als in den Sommerferien mit Freunden erlebnisreiche Tage zu haben! Noch dazu, wenn es die Möglichkeit gibt, zusammen an außergewöhnlichen Orten zu übernachten, ist das sehr spannend. Diese Chance gibt es vom 11. Juli 2008 ab 17:00 Uhr bis zum 19. Juli 2008 11:30 Uhr im Rahmen der **Otterferien**, einer Gemeinschaftsaktion vom Naturschutz-Tierpark Görlitz, dem Staatlichen Museum für Naturkunde Görlitz und dem Projekt Luzica in Neustadt an der Spree. Sie versprechen 9 tolle Tage in der Natur bei Fischotter, Storch, Laubfrosch, Eisvogel und Köcherfliege. Wer noch teilnehmen möchte, sollte sich das gesamte Angebot unter www.tierpark-goerlitz.de genau ansehen, sich mit den organisatorischen und finanziellen Daten vertraut machen und sich dann schnell beim Naturschutz-Tierpark Görlitz unter der Telefonnummer 03581 406616 anmelden. Die Otterferien werden für maximal 20 Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren organisiert.

Wer an den Otterferien nicht teilnehmen kann, aber dennoch gern einmal wie ein **Tierpfleger** füttern, putzen und pflegen will, sollte sich mindestens einen Mittwochnachmittag in den Sommerferien frei hal-

ten. Jeden Ferien-Mittwoch von 14:00 bis 15:30 Uhr können jeweils 12 interessierte Ferienkinder (ab 10 Jahre) den Tierpflegern über die Schulter schauen, sie bei ihrer Arbeit begleiten und mithelfen. Damit die Pfleger den Interessen der Kinder auch wirklich nachkommen können, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich, denn in den vier folgenden Revieren können maximal je 3 Kinder angenommen werden:

Vogelrevier (mit exotischen Vögeln, Meerkatzen und Roten Pandas)

Wiederkäuerrevier (mit Steinböcken, Murmeltieren, Yaks, Ziegen, Kamelen und Luchsen)

Pferdrevier (mit Fischottern, Rhesusaffen, Ponys, Eseln und der Futtertierzucht)

Haustierstall (mit Kühen, Schafen, Ziegen, Schweinen, Bartagamen und Vogelspinne)

Dafür zu zahlen sind 2,00 Euro Eintritt + 2,00 Euro Unkostenbeitrag. Die Anmeldung ist von Montag bis Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr unter der Telefonnummer 03581 407400 möglich.

Zwei besondere Ferienangebote für Gruppen ab 10 Personen sind einstündige **„Streicheltouren“** und **„Froscholympiaden“**. Bei den Streicheltouren steht die Nähe zu den Tieren besonders im Vordergrund. Ob

Stabheuschrecke, Kaninchen oder Entenküken, alle Tiere werden genau unter die Lupe genommen. Und endlich einmal kann jedes Kind ganz in Ruhe ein Tier streicheln, selbst halten oder einfach nur beobachten. Die Jungtiere des Tierparks stehen dabei natürlich im Mittelpunkt. Im Jahr des Frosches 2008 kann jedes Kind während der „Froscholympiade“ auf seinem eigenen Krötenretterausweis bei Erdkröten- Huckepack, Froschsprung, Kröten-Memory oder Froschtarnung Froschstempel sammeln und damit Krötenretter 2008 werden. Wer zu diesem Ferienprogramm als kleiner Frosch oder schöne Prinzessin kommt, bekommt gleich am Anfang viele Bonusstempel in seinen Krötenretterausweis. Vielleicht lässt sich ja auch eine Prinzessin oder ein Frosch küssen!

Für dieses Angebot ist ebenfalls eine Anmeldung unter der Telefonnummer 03581 406616 notwendig.

Naturschutz-Tierpark Görlitz e. V.

Zittauer Straße 43

02826 Görlitz

Telefon 03581 407400

Telefax 03581 407401

www.tierpark-goerlitz.de

www.storchinale.de

Kandidatinnen für die 13. „Sächsische Erntekönigin 2008 - 2009“ gesucht

Am 5. September 2008 wird traditionsgemäß zur Eröffnung der Agrar-, Schlemmer- und Reisemeile auf dem „Tag der Sachsen“ in Grimma die neue „Sächsische Erntekönigin 2008 - 2009“ gekrönt werden.

Gesucht werden junge, charmante Damen (18 - 35 Jahre) mit einer Ausbildung (bzw. in Ausbildung stehend) in der Landwirtschaft, Ernährungswirtschaft oder des

Fachhandels, die die schöne Aufgabe einer Erntekönigin bzw. Erntepinzessin übernehmen wollen. Sachsens Land- und Ernährungswirtschaft national auf Messen, Verkaufsförderaktionen im Handel und Landwirtschaftsfesten zu präsentieren steht im Mittelpunkt. Höhepunkte der Auftritte werden u. a. der Tag der Sachsen in Grimma mit dem Festumzug, das Landeserntedankfest, die Übergabe der deutschen Ern-

tekronen an den Bundespräsidenten in Berlin, der Landes-Bauernball, die Grüne Woche 2009 und die Hofstage 2009 sein. Viele Kontakte den Bürgern, zu Persönlichkeiten und Firmen machen das Amt der Erntekönigin zusätzlich interessant und fördern nachhaltig auch die Entwicklung eigener persönlicher Entwicklung. Sachsens neue Produkthoheiten mehrerer Branchen erhalten bereits im November ein viertägiges Medientraining. Die BayWa AG Spartenregion Sachsen-West aus Neumark sponsert für die Hoheiten wertvolle Preise.

Mit den Kandidatinnen wird Mitte August ein Casting (Wissenstest und eine Präsentation mit einem 6- bis 10-Minuten-Vortrag) vor einer Jury durchgeführt. Organisator und Träger des Landesausweides ist der Sächsische Landesbauernverband e. V.

Kandidatinnen können sich noch bewerben bis spätestens **7. Juli 2008** beim Sächsischen Landesbauernverband e. V. Pressestelle Dr. Manfred Böhm
Wolfshügelstraße 22
01324 Dresden
Tel.: 0351 26253619
Fax: 0351 26253637
E-Mail: manfred.boehm@slb-dresden.de





Texas-Chor begeistert von Görlitz

Einen Ohrenschmaus der ganz besonderen Art erlebten die Besucher eines Konzertes am 9. Juni im Wichernhaus. Chor und Orchester der „First Baptist Church Garland“ in Texas (USA) gastierten auf ihrer etwa 2-wöchigen Tournee durch Ostdeutschland auch in Görlitz. Bei einem Stadtrundgang bewunderten die 80 Sänger und Musiker die Architektur der Altstadt und waren begeistert von der Sonnenorgel der Peterskirche. Bürgermeister Ulf Großmann wies in seinem Grußwort am Konzertabend auch noch einmal auf die alte Stadtgeschichte und die im Krieg weitestgehend unzerstört gebliebenen Gründerzeithäuser hin. Der Leiter des Chores bedankte sich für das herzliche Willkommen und überreichte ihm die Flagge von Texas und einem Cowboyhut.

Der „Heart of Texas“ Chor sang bekannte und weniger bekannte Gospels und Spirituals, unterbrochen von kurzen Lebensberichten einiger Chormitglieder, die von Rick Dill übersetzt wurden. Der Pastor aus Weimar, der ursprünglich selbst aus Alabama



(USA) stammt und seit etwa 25 Jahren in Deutschland lebt, begleitete den Chor auf seiner Tour. Der Chor sang mit so viel Begeisterung, dass die Besucher von der fröhlichen Ausstrahlung angesteckt wurden und teilweise mitsangen bzw. klatschten. Für

Gehörlose wurden einige Lieder sogar in Gebärdensprache „gesungen“. Eine Verlosung von mitgebrachten Geschenken des Chores lockerte die Atmosphäre ebenfalls auf. Alles in allem - ein sehr gelungener Abend.

„Frauen auf dem Weg nach Europa“ e. V. entdecken das Europäische Parlament

Auf eine besondere Bildungsreise begaben sich Frauen des Vereins und ihre polnischen und tschechischen Partnerinnen. Auf Einladung von Gisela Kallenbach, Mitglied des Europäischen Parlamentes, Bündnis 90/Die Grünen, weilte der Frauenverein zu einem Besuch im Europäischen Parlament in Straßburg. Neben der Teilnahme an einer Sitzung gab es persönliche Gespräche mit zwei Mitgliedern der höchsten Volksvertretung Europas.

Der tschechische Abgeordnete Milan Horacek war beeindruckt über die nun schon 14 Jahre währende Zusammenarbeit zwischen dem Verein SEVER aus Liberec und Vertreterinnen der Frauenvereine aus der Republik Polen und der Bundesrepublik Deutschland.

In dem Gespräch mit Gisela Kallenbach wurde deutlich, dass „Frauenpower“ eine wichtige Rolle im Europäischen Einigungsprozess einnimmt. Die Frauen aus der Europastadt Görlitz/Zgorzelec und der



gesamten Euroregion waren sich nach den drei Bildungstagen einig, Engagement für Europa lohnt sich auch im Interesse der Kinder und Enkel. Der Verein „Frauen auf dem Weg nach Europa“ bedankt sich bei der Gastgeberin

mit dem Versprechen, auch weiterhin das Mosaik des Europäischen Einigungsprozesses aktiv mit zu gestalten. Für den Monat Oktober ist bereits eine weitere Bildungsveranstaltung nach Brüssel geplant.

- Friedrich -

lokale Informationen

Ihr Amtsblatt –
hier steckt Ihre
Heimat drin.



- Bildungsakademie -

Impressionen von Veranstaltungen im Juni in Görlitz



Am 14. Juni 2008 veranstaltete der Aktionskreis für Görlitz e. V. sein **13. Muschelminnafest**.

Gepflegte Gastronomie im Stile der Gründerzeit und verschiedene Marktstände luden wieder zahlreiche Görlitzer und ihre Gäste zum Verweilen ein. Aus den Händen von Dietrich Rohrbeck erhielt Oberbürgermeister Joachim Paulick einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro für die Sanierung des Muschelminna-Brunnens.



Höhepunkt des diesjährigen Festes war die feierliche Enthüllung der Büste des Kaisers Wilhelm I. anlässlich der Rückkehr an ihren historischen Platz an der Fassade Postplatz 14 durch Oberbürgermeister Joachim Paulick und den Stifter Dietrich Rohrbeck.



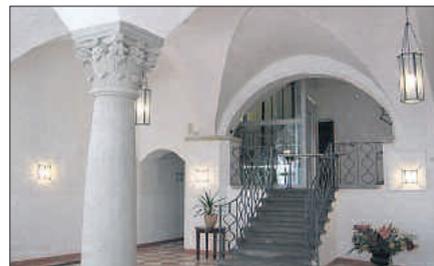
Gemeinsam mit zahlreichen Gästen gedachten der CDU-Kreisverband Görlitz, die Stadt Görlitz und das Bautzen-Komitee der Opfer des Aufstandes vom **17. Juni 1953**.



Der Schlesische Heimatverein lud am 14. und 15. Juni zum **3. Schlesischen Heimatfest** auf dem Rosehof ein. Junge Tänzerinnen und Tänzer aus Legnica/Liegnitz brachten Folklore aus ihrer Heimat zur Aufführung.



Das Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Görlitz freute sich auch in diesem Jahr über eine große Anzahl von Besuchern zum **Tag der offenen Sanierungstür**. Auf dem Lutherplatz gab das deutsch-polnische Jugendorchester der Musikschule am 15. Juni den Startschuss.



Das Hotel Tuchmacher öffnete seine Pforten für die Besucher und zeigte einen großzügig angelegten Eingangsbereich.



Der neu gestaltete Schulhof der Grundschule 1 auf der Schulstraße stand den Besuchern offen und lud zum Verweilen ein.



Oberbürgermeister Joachim Paulick und die Big Band der Musikschule J. A. Hiller eröffneten die **Fete de la Musique** am 21. Juni auf dem Untermarkt.



1. TanzArtFestival Görlitz-Zgorzelec 2008 inkl. Interface II

14. - 20. Juli 2008

Das TanzArtFestival wird zum ersten Mal in Görlitz-Zgorzelec realisiert. Damit wird der Verantwortung Rechnung getragen, die der binationalen deutsch-polnischen Stadt aufgrund ihrer Geschichte und im Hinblick auf ihre Zukunft obliegt. Gerade im Zuge der noch jungen EU-Osterweiterung ist die Vermittlung der Kulturen ein wesentlicher Bestandteil im Prozess eines zusammenwachsenden Europas. Die zeitgenössische Kunst spielt dabei eine herausragende Rolle. Sie ist Inbegriff innovativen Denkens und der Enttabuisierung gesellschaftlicher Themen, die ihrerseits für eine positive Entwicklung eintreten.

Die Spiel- und Produktionsorte sind die Galerie exergon, das Gymnasium 3 in Zgorzelec, die Hinterbühne des Theaters Görlitz und das ehemalige Freilichtkino im Stadtpark.

Das Spannungsfeld zwischen klassischer Bühne und befremdlichen, herausfordernden Räumen wird als Metapher von gestern und heute, hier und anderswo, Ausgrenzung und Einladung verstanden.

Tanzcompany Görlitz unter der Leitung von Gundula Peuthert

Das Projekt INTERFACE II ist der zweite Teil einer Reihe, die sich als Schnittstelle zwischen deutscher und polnischer Tanzkultur versteht. Zwei deutsche Choreografen, Christoph Winkler und Holger Bey, sowie zwei polnische Choreografen, Joanna Czajkowska und Jacek Krawczyk werden ihre unterschiedlichen Arbeiten über dasselbe musikalische Thema in der Galerie exergon präsentieren. Der direkte Vergleich verschiedener choreografischer Herangehensweisen und Aussagen zu einer gemeinsamen musikalischen Vorgabe soll die spannende Basis für Austausch und Kommunikation zwischen den Akteuren und Zuschauern aus beiden Ländern bilden.

Christoph Winkler (Deutschland), „Meet & Greet“

Das Projekt „Meet & Greet“ erprobt die Begegnung von tänzerischem HipHop und zeitgenössischen Tanz und betont deren Gegenseitigkeit: die Tänzer sollen mit ihrem unterschiedlichen Vokabular gemeinsam verschiedene Ansätze zur Bewegungsfindung und Komposition entwickeln.

Maya Lipsker (Deutschland, Israel), „Bruno“

Mit ihrer Tanzpartnerin Anat Vaadia aus Israel präsentiert sie das Duett „Bruno“: „Wir sehen zwei Frauen, die versuchen eine Art alternativer Realität zu teilen. Beide sind den gleichen Einflüssen ausgesetzt. Aus einer immer gleichen Situation heraus, beginnen sie ihre bis dahin unausgedrückten Gefühle von Verlangen zu entdecken. Sie begeben sich auf die Suche nach einer gemeinsamen Verbindung, wobei sie beginnen den Verlust von Kontrolle und Abhängigkeit zu spüren.“

Tanztheater Arka (Polen), „NO*2“, „NO*21“

In „NO*2“ geht es um zwei Männer: der Große und der Kleine sind von sich auf humoristische Art und Weise abhängig. Ihr Körperliches ergänzt sich und stößt ab. Eine wunderbare, einfache Idee... In „NO*21“ klingt die Frage: Könnte man verdummende Pseudobedeutungen der Welt überwinden? Der Welt ihrer Kenntlichmachung berauben? Auge in Auge treten mit der desinterpretierten Wirklichkeit?

Marjana Krajač (Kroatien), „Endless Love“

Sie widmet sich choreografischen Grenzendeckungen und Übergangszonen. Entsprechend eigenwillig und charakteristisch ist Marjana Krajačs Handschrift, ihr Zugang zu Performingkonzepten und dem damit verbundenen Bewegungsmaterial. Sie zählt zur vordersten Front der experimentellen freien Tanzszene in Zagreb, wo sie nach zahlreichen künstlerischen Erfahrungen in europäischen Ländern seit 2005 wieder wohnt. So ist sie auch Mitbegründerin und künstlerische Leiterin der bedeutenden Kunst-Organisation und des choreografischen Laboratoriums „Sodaberg“.

Wee Dance Company (Deutschland), „nebenan“, „Die dicke Frau“

Zu den Rohstoffen aus Verhaltensmustern und Bewegungen, haben die drei Choreografen und Darsteller auch vokal-musikalische Materialien hinzugefügt. Das Ergebnis: Eine Ménage à Trois gewoben gleichermaßen aus Gesang, Bewegung und Spiel. „Die dicke Frau“ spielt auf der Tastatur der Gefühle, direkt, anrührend überdreht. Aus der Konfrontation zweier Männer mit einer Frau entwickeln sich amüsante Theaterszenen aus Tanz, Wort, Gesang und Live-Instrument (Idee/Choreografie: Gundula Peuthert)

Teatr Okazjonalny (Polen), „D-KOD-R“

Im Stück „D-KOD-R“ wird die Defizithypothese des britischen Soziologen Basil Bernstein (1924 - 2000) adaptiert. Dieser unterscheidet zwischen dem Sprachgebrauch bildungsferner und gebildeter Schichten. Der Tanz zeigt die Funktion von Bewe-

gung in den ersten sozialen Gemeinschaften und der heutigen Informationsgesellschaft.

Samuel Meystre (Deutschland, Schweiz), „LoveHate“

Das Stück „LoveHate“ über die Irrationalität in der Liebe und individuelle Zerrissenheit beschäftigt sich mit dem Paradoxon, dass Menschen sich nach Liebe sehnen, gleichzeitig jedoch Angst davor haben, die ihnen entgegengebrachte Zuneigung anzunehmen. Im unbedingten Anspruch der Liebe auf Totalität können Liebe und Hass ineinanderfließen. Liebe gebiert Hass, Hass bringt Sehnsucht nach Liebe. Es entstehen Beziehungen aus Anziehung und Abstoßung, Energie und Gegenenergie, ständig kippend, da, wo man es nicht erwartet. (Programmänderungen vorbehalten)

Kartenreservierung: 03581 474747

Mehr Informationen: www.theater-goerlitz.de

Das Festival wird gefördert durch:

Deutscher Bühnenverein
Landesverband Sachsen



KULTURSTIFTUNG
DES FREISTAATES
SACHSEN

Niederschlesische
Theater-Stiftung



++ Europa.Konkret.Gemeinsam. ++

Der Förderverein Kulturstadt (FVKS) in „Theorie und Praxis“ (4):

++ Der Verein und seine Veranstaltungen ++ STADT KULTUR

Seit den Tagen der Kulturhauptstadtbewerbung gibt es den Förderverein. Und von Beginn an haben wir uns der Idee verschrieben, über Kultur die Menschen in der Europaregion Görlitz-Zgorzelec zu verbinden. Konkret und vor Ort.

In dieser Ausgabe werden wir für Sie, sehr geehrte LeserInnen und liebe MitstreiterInnen, unsere Veranstaltungsreihen REGION EUROPA weiter beleuchten.

Lassen Sie uns dabei heute ausführlicher auf die STADT KULTUR blicken.

STADT KULTUR - sicherlich ein „dehnbarer“ Begriff. Kulturarbeit in Görlitz-Zgorzelec ist vielfältig und das wollen wir damit auch zum Ausdruck bringen. Da sind kulturelle Netzwerke, da sind die vielen Veranstaltungen und Aktionen, welche das Gesicht unserer Stadt, oft mit Ausstrahlung in die Region und weit darüber hinaus prägen.

Jede Menge „kleiner“ und „großer“ kultureller Höhepunkte sind übers Jahr verteilt zu stemmen. Beginnend mit dem Dreilandfilmfestival im März bis zum Christkindlmarkt im Dezember reicht die Palette. Ganz unterschiedliche Menschen und Gruppen organisieren diese Veranstaltungen. Die meisten „großen“ Höhepunkte liegen mittlerweile in der Verantwortung des Kulturservice beim Theater Görlitz (Via Thea, Altstadtfest, Tag des offenen Denkmals und Christkindlmarkt). Fast nicht zu zählen sind aber die vielen Vereine, Verbände und Einzelinitiativen, welche fleißig, unermüdlich und mit viel Engagement Feste und Feiern organisieren und damit so viele „kleine“ Höhepunkte setzen.

Seit seiner Gründung im September 2003 hat sich der Förderverein Kulturstadt auf die Fahnen geschrieben, bürgerschaftliches Engagements auf vielfältige Weise zu unterstützen. So haben wir beispielsweise im Jahr 2007 an über 90 Veranstaltungen mitgewirkt, diese unterstützt oder durchgeführt. So auch durch gezielte Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit, Übersetzungen und „Anpacken“ bei der Veranstaltungsdurchführung.

Breit ist das Spektrum, wichtig ist der Solidargedanke unter den Kulturschaffenden dieser Stadt. Letztlich ist der Förderverein Kulturstadt auch nur so leistungsfähig, wie das Netzwerk aus Unterstützern, Mitgliedern und Partnern es ist. Gerade hierin liegt die Stärke und das ist es, was STADT KULTUR ausmacht. Ein Miteinander unterschiedlicher Gruppen, in Görlitz-Zgorzelec sogar international. So freuen wir uns, dass regelmäßig über 200 Partner in der Stadt und mittlerweile auch weit über die Stadtgrenzen hinaus für kulturelle Aktivitäten in unserem Netzwerk ansprechbar sind. Europa lässt grüßen.

STADT KULTUR ist, wenn immer mehr mitmachen. Im Sport. In den Künsten. Beim Feiern. Beim Helfen. Und das über Grenzen hin-

weg. Wir freuen uns darauf. Gemeinsam werden wir auch in Zukunft Europa ein Stück konkreter gestalten. Dafür engagiert der Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e.V.

Lust auf Mitmachen? Oder einfach mal informieren? Jeden ersten Mittwoch im Monat bietet der Förderverein Kulturstadt seine Informations- und Mitmachveranstaltung OFFENE LISTE an.

Möchten Sie also „Theorie“ mal ganz „praktisch“ erleben, kommen Sie vorbei (Untermarkt 23), rufen Sie an (Tel. 03581 7678325), mailen Sie uns (ehrenamt@goerlitz-zgorzelec.org) und besuchen Sie unsere Internetseite unter www.europastadt.org

*Herzliche Grüße Sylvia Hennersdorf
Kordinatorin des Fördervereins Kulturstadt*

KURZMELDUNGEN VOM FÖRDERVEREIN

++ FVKS startet Fotowettbewerb ++

„Unterwegs“ in der Oberlausitz-Niederschlesien ist das Motto dieses trinationalen Wettbewerbs. Gleichzeitig starten wir damit unser erstes Begleitprojekt zur 3. Sächsischen Landesausstellung VIA REGIA 2011.

In Zusammenarbeit mit dem Görlitzer Fotomuseum, dem Sächsischen Fotoverband e.V. und den polnischen Städten Krakau und Jelenia Gora sowie den tschechischen Städten Liberec und Cesky Krumlov richtet der FVKS einen multikulturellen Fotowettbewerb aus.

Alle interessierten Fotografen können 3 Einzelbilder und/oder 3 Serienbilder und/oder eine Fotomontage in dem Format A3 bis A4 einreichen. Thematisch sollen sich die Bilder um „Unterwegs“ - Straßen, Wege, Schienen in der Oberlausitz-Niederschlesien drehen. Bei der Motivauswahl sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt, mögliche Beispiele sind:

- (1) Straßen, Schienen, Himmel
- (2) Wege (Bordstein, Allee, Brücke)
- (3) zu Fuß (Pilger, Kutsche)

Unter allen Teilnehmern werden in den Kategorien: Hobbyfotografen; Kinder- und Jugendliche sowie Profifotografen die Besten von einer fachkundigen Jury mit attraktiven Preisen prämiert. Im November werden die Motive Teil einer Ausstellung werden. Außerdem wird es einen Kalender mit den Bildern der 25 besten Fotografen geben.

Ab dem 1. Juli 2008 können Sie Ihre Fotos zu dem Thema „Unterwegs“ - Straßen, Wege, Schienen in der Oberlausitz-Niederschlesien an den Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec auf dem Untermarkt 23 senden. Ein-sendeschluss ist der 10. Oktober 2008, auch digitale Zusendungen sind möglich: fotowettbewerb@goerlitz-zgorzelec.org.

Stets aktuell auf www.goerlitz-zgorzelec.org | europastadt.org

Die Internet-Präsenz des Fördervereins bietet Ihnen tagesaktuell einen Überblick über unsere Aktivitäten und Kulturveranstaltungen in Stadt und Region.

Praktikaangebote beim Förderverein Kulturstadt

Der Förderverein bietet laufend Praktikaplätze an. Diese sind sowohl zur Berufsorientierung und Berufsqualifizierung als auch für Studierende geeignet. Anfragen und Informationen unter Tel. 03581 7678325, shennersdorf@goerlitz-zgorzelec.org oder auf unserer Internet-Präsenz www.goerlitz-zgorzelec.org; Aktuell: Zusätzlich stundenweise Mitwirkung bei freier Zeiteinteilung im Bereich Multimedia & Redaktion gegen Aufwandsentschädigung (Kontakt: praktikum@goerlitz-zgorzelec.org)



Untermarkt 23 | D-02826 Görlitz | Tel. 03581 7678325 |
Mo. - Fr. 8:00 - 20:00 Uhr, Sa. 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

BITTE VORMERKEN!

OFFENE LISTE

3. Juli 2008, 19:00 Uhr - Geschäftsstelle des Fördervereins, Untermarkt 23
Info- und Mitgliedertreff des Fördervereins

Wir erwarten Sie gerne zu einem Meinungsaustausch und freuen uns auf Ihre Ideen.
Eintritt frei.

Theaterstück „Siebzehn“ von Juliane Kann

10. Juli 2008, 10:00 Uhr und 19:30 Uhr im Apollo, Hospitalstraße 2

11. Juli 2008, 10:00 Uhr und 19:30 Uhr im Apollo, Hospitalstraße 2

Einstudiert von SchülerInnen des Gymnasiums Augustum-Anne unter der

Regie von Nils-Daniel Finckh. Projektleitung Sandra Berndt, derzeit Praktikantin beim FVKS

TurmTour 2008

Mit dem Förderverein abheben: Führungen jeweils ca. 45 Minuten

Dicker Turm: Mi. - So., stündlich 11:00 - 18:00 Uhr

Dreiradenspeicher: Bitte reservieren

Wasserturm: Bitte reservieren

Rathausturm: Mi. - So., stündlich 11:00 - 18:00 Uhr

Informationen: turmtour@goerlitz-zgorzelec.org, Tel. 03581 7678350, weitere Termine nach Vereinbarung

Änderungen, insbesondere im Hochsommer, vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge am Rathausturm und Dicken Turm

Alle Termine und Veranstaltungen auf www.goerlitz-zgorzelec.org



Verkehrssicherheitstage

Die Auftaktveranstaltung zu den Verkehrssicherheitstagen 2008 fand am 12. Juni wie alljährlich auf dem Marienplatz statt. Das Motto der Veranstaltung „Aktion junge Fahrer“ sprach besonders Fahranfänger an und sensibilisierte sie für Fragen der Verkehrssicherheit.

Viele Vereine, Organisationen und Firmen, wie DRK, ASB, Augenoptikermeister Wünsche, VGG, die Polizeidirektion Görlitz und Bundespolizei, trugen zur erfolgreichen Gestaltung dieser Veranstaltung bei.

Großes Interesse fand der Motorrad - Fahrsimulator, mit dem man die eigene Fahrtechnik überprüfen konnte, aber auch das Reaktionstestgerät, das die Reaktionsgeschwindigkeit beim Bremsvorgang im Auto anzeigt, fand regen Zuspruch.

Auch die Rauschbrille beeindruckte die Besucher, denn bei einem simulierten Alkoholpegel von 0,8 und 1,2 Prozent Promille lief keiner mehr den geraden Weg und beim Fahren unter Alkohol ist das Ergebnis oft tödlich.

Polizei und Bundespolizei nahmen sich der Drogenprävention und der Vorbeugung der Kriminalität an und beantworteten viele Fragen zu Drogenmissbrauch und Auswirkungen auf die eigene Verhaltensweise.

Beim DRK gab es die Möglichkeit, die Handhabung der ersten Hilfe aufzufrischen, der ASB war mit einem Infostand vertreten und Augenoptikermeister Wünsche testete bei vielen Besuchern das vorhandene Sehvermögen.

Am 23. Juni trafen sich die Grundschüler der Görlitzer 4. Klassen an der Parkeisenbahn zur traditionellen Verkehrsdisco unter dem Motto „Fahr Rad - aber sicher“. Die Veranstaltung bildete auch den Abschluss der Fahrradausbildung der Grundschüler. Mit Fahrradrallye und Wissensstraßen wurden die besten Radfahrer ermittelt und mit einer Ehrenurkunde des Oberbürgermeisters der Stadt Görlitz und kleinen Präsenten geehrt.

Antoni Wit trug sich am 17. Juni ins Gästebuch der Stadt Görlitz ein

Antoni Wit, der Direktor der Warschauer Nationalphilharmonie, und sein Orchester gastierten am 16. Juni in Zgorzelec und am 17. Juni 2008 in Görlitz. Im Rahmen der Festivitäten anlässlich des 100. Geburtstages des französischen Komponisten Olivier Messiaen, welche der Görlitzer Verein MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN organisiert hat, gaben die Warschauer Philharmoniker zwei Konzerte in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec. Im Anschluss an das Konzert bei Bombardier verewigte sich Antoni Wit am 17. Juni 2008 im Gästebuch der Stadt Görlitz.

Der gebürtige Krakauer Antoni Wit ist einer der bedeutendsten zeitgenössischen Dirigenten. Seit fünf Jahren ist der 64-jährige Direktor der Warschauer Nationalphilharmonie. Polnische Musik sowohl klassischer als auch zeitgenössischer Komponisten und deren weltweite Verbreitung nimmt den wichtigsten Platz in seiner Arbeit ein. Wit leitete verschiedene internationale Orches-

ter, u. a. auch die Berliner Philharmoniker, die Staatskapelle Dresden, BBC London, NHK und das Japan Philharmonic Orchestra Tokyo, seine internationale Karriere begann 1972.

Mehr als 100 Aufnahmen mit bekannten Labels wurden inzwischen produziert und mit zahlreichen Preisen prämiert.



Antoni Wit trägt sich in das Gästebuch der Stadt Görlitz ein



„AG Historische Städte“ tage in Görlitz

Am 19. und 20. Juni führte die Arbeitsgemeinschaft Historische Städte ihre turnusmäßige Tagung in Görlitz durch. Neben Fragen der Urbanistik und Stadtarchitektur sowie der Fernwirkung und Wahrnehmbarkeit der Stadtsilhouette ging es in den Gesprächen um die Gestaltung von Stadtplätzen unter Einbeziehung der Interessen der Bürger und der Belange des Denkmalschutzes, informierten die Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft, Christine Schimpfermann (Regensburg), der Görlitzer Baubürgermeister Stefan Holthaus und weitere Vertreter der AG. Diese waren besonders angetan von der Neugestaltung und Belebung des Luther- und Sechsstädteplatzes. Auch dem Bibliotheksneubau wurde viel Lob gezollt. Aber auch so genannte Problemquartiere wurden bei einer Exkursion durch die Historische Altstadt, die Nikolaivorstadt und die Gründerzeitquartiere nicht ausgespart. Defizite wie auf der Rauschwalder oder Bautzener Straße gibt es auch in anderen Städten, bestätigten die Vertreter der AG. Vorträge zu städtebaulichen Entwicklungs- und Revitalisierungsmaßnahmen standen ebenfalls auf dem Programm.

Der AG Historische Städte gehören Bamberg, Lübeck, Meißen, Regensburg, Stralsund und Görlitz an. Alle Aktivitäten der Mitgliedsstädte dienen der Stärkung und Revitalisierung ihrer Innenstadtstruktur und städtebaulichen Identität und sind beispielhaft für weitere Kommunen. Sie treffen sich dreimal im Jahr zum Erfahrungsaustausch und zur strategischen Abstimmung in der Stadtentwicklung.

Treffen des Kinderkomitees



Das Kinderkomitee trifft sich das letzte Mal vor der Sommerpause am Mittwoch, dem 3. Juli um 16:30 Uhr im Ratscafé am Untermarkt. Gesprächspunkte werden sein: Das neue Logo von Artur Meier (9 Jahre alt), Brief des Kinderkomitees an die Stadtratsitzung, Sportplatz in Biesnitz, autofreier Sonnabend im Herbst. Interessierte sind herzlich willkommen.

Kontaktadresse:
Gemeindereferentin Gabi Kretschmer
An der Jakobuskirche 4
02826 Görlitz
Tel.: 03581 6490361
E-Mail: gabi.kretsch@t-online.de



Europa News

Fördermittel

Handbuch und Ausschreibung für das Programm KULTUR: Der CCP Germany informierte, dass bis zum Jahr 2013 für das Programm KULTUR (2007 - 2013) ein Programmhandbuch gilt, das die Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur in Kürze - ebenso wie die Antragsunterlagen - auf ihrer Website veröffentlichen wird. Das Programmhandbuch legt die Einreichfristen und -bedingungen bis 2013 fest und ersetzt künftig die jährlichen Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen, die es bisher für jeden Förderbereich einzeln gab. Erfreulich ist, dass das Antragsverfahren inkl. der finanziellen Bestimmungen vereinfacht wurde. Der Aufruf für Projekte im Jahr 2009 wurde kürzlich im Amtsblatt der Europäischen Union, C 141 vom 7. Juni 2008, veröffentlicht

Basiswissen EU-Fundraising: Den rechtlichen Rahmen kennen - die neue EU-Haushaltsordnung:



Seit dem 1. Mai 2007 ist die neu gefasste Version der EU-Haushaltsordnung in Kraft. Darin enthalten sind die wichtigsten Regeln für die Verwendung der EU-Haushaltsmittel, die auch für die Vergabe der EU-Fördergelder gelten. Alle drei Jahre wird die EU-Haushaltsordnung überprüft.

Durch die neue EU-Haushaltsordnung haben sich einige Neuerungen für EU-Projekte ergeben. So fördert die EU in größerem Umfang als bisher über Pauschalbeträge. EU-Finanzhilfen in Form von Pauschalbeträgen können jetzt bis zu 25.000 Euro gewährt werden - früher lag die Obergrenze bei 5.000 Euro. Davon profitieren viele kleinere Institutionen, die EU-Projekte beantragen möchten, weil sich der administrative Aufwand dadurch verringert. Beispielsweise muss bei der Pauschalförderung nicht jede Ausgabe im Projekt belegt werden. Gelockert wurde zudem die Überprüfung der finanziellen Leistungsfähigkeit zum Zeitpunkt der Antragstellung. Musste früher bei der Gewährung von Fördermitteln für EU-Projekte von mehr als 300.000 Euro ein externer Rechnungsprüfungsbericht dem EU-Antrag beigelegt werden, wird dies jetzt erst ab einer Fördersumme von mehr als 500.000 Euro verlangt.

Die EU-Haushaltsordnung informiert über die wichtigsten Regeln rund um die Verwendung von EU-Fördermitteln. Sie ist gerade zu Beginn von neuen Förderperioden ein interessantes Basisdokument und eine gute Informationsquelle über Neuerungen. Erst Ende Mai 2008 hat die für Finanzplanung und Haushalt zuständige Generaldirektion der Europäischen Kommission eine übersichtliche synoptische Darstellung der EU-

Haushaltsordnung mit den Durchführungsbestimmungen veröffentlicht. Sie können das Dokument unter http://ec.europa.eu/budget/documents/implement_control_de.htm herunterladen. Es umfasst über 421 Seiten. Den für EU-Projekte interessanten Teil finden Sie von Seite 216 bis 254.

Quelle: Emcra-Fördertipp

Aktionen

Auf dem Lernfest in Zittau vorgestellt - ZABAWY Z JĘZYKIEM POLSKIM II Zabawy z językiem polskim II - Wir spielen Polnisch II" ist eine inhaltliche Erweiterung des Buches „Zabawy z językiem polskim - Wir spielen Polnisch“, welches im September 2006 veröffentlicht wurde. Es ist ein Anleitungsheft für ErzieherInnen in Kindertageseinrichtungen, Lehrkräfte in Grundschulen und Eltern. Es soll Ihnen ein weites Feld kunterbunter Ideen und Aktivitäten eröffnen, die alle eines wecken: die Aufmerksamkeit der Kinder für die polnische Sprache. Die Autorin Joanna Rurajski greift in der Fortsetzung des Buches die Intention auf, mittels kurzer Geschichten neue Vokabeln einzuführen und diese durch zahlreiche Spiele, Lieder, Reime und Übungen zu vertiefen.

Neu ist eine Begleit-CD zum Buch. Auf der CD können sie alle Geschichten, Lieder und Abzählreime hören. So können Sie die richtige Aussprache kennen lernen, die Ihnen hilft, die Texte korrekt zu sprechen. Im Anhang des Buches finden Sie wieder zahlreiche Bilder sowie die Noten zu den Liedern. Die Bilder dienen als Malvorlagen für die Kinder und Ihnen als Material für das Erzählen der Geschichten.



Wettbewerb



Das diesjährige Thema des Kurzfilmdrehbuchwettbewerbs lautet „Escape - Flucht“; die eingereichten Drehbücher müssen sich nachhaltig mit diesem Thema beschäftigen. Der Wettbewerb ist für alle AutorInnen zwischen 18 und 28 Jahren offen.

Frist: 31. Juli 2008

<http://www.nisimasa-scriptcontest.eu>

7. Juni: Anstoß zur Europawahl



Erstwähler-Aktion startete genau ein Jahr vor den Wahlen zum Europäischen Parlament.

Genau ein Jahr vor der Europawahl am 7. Juni 2009 starteten Bundesregierung, Europäisches Parlament und EU-Kommission (Aktion Europa) einen gemeinsamen Plakatwettbewerb unter dem Motto „Schöner Wählen“. Junge, kreative Erstwähler werden aufgefordert, Plakate zur Europawahl zu gestalten. Das beste Plakat soll in der Kampagne der Aktion Europa zur Europawahl verwendet werden: Erstwähler gestalten Plakate und rufen andere Erstwähler auf, zur Wahl zu gehen. Mitmachen können junge Erwachsene ab 17 Jahren, die sich in Gruppen von drei oder vier Personen zusammen schließen. Die besten Plakate werden prämiert: die drei Siegerteams kommen im März 2009 zu einem dreitägigen Aufenthalt nach Berlin. Regeln, Preise und Tipps zur Plakatgestaltung:

www.europa-plakatwettbewerb.de

Europapolitik



Europa in Zahlen - Eurostat-Jahrbuch 2008 erschienen

Die Vielfalt der EU im Lichte der Statistik - von A wie Arbeitskosten über B wie Bevölkerungswachstum bis W wie Wissenschaft und Technologie, das neue Statistische Jahrbuch der EU lässt kaum eine Frage offen. Das Jahrbuch enthält Informationen über die Entwicklung von Schlüsselindikatoren in der EU27, der Eurozone, den Mitgliedstaaten und den Kandidatenländern in den letzten elf Jahren. So geht daraus hervor, dass im Jahre 2007 die EU 495 Millionen Einwohner zählte. Das sind 16 Millionen mehr als 1997. Oder die Arbeitskosten: Sie variieren zwischen 32,16 Euro in Schweden und 1,65 Euro in Bulgarien. Das Jahrbuch erscheint in der Druckausgabe auch auf deutsch. <http://ec.europa.eu/eurostat>

Digitale Bibliothek



Aus 13 Millionen Seiten EU-Veröffentlichungen, die bis in die 1950er Jahre zurückreichen, soll bis Oktober 2009 die Digitale Bibliothek des Amtes für Veröffentlichungen entstehen. Zurzeit wird ein Probelauf mit 1,2 Millionen eingescannten Seiten durchgeführt. Nach ihrer Fertigstellung wird die digitale Bibliothek das gesamte Gedächtnis der



EU für alle online zugänglich machen und tausende bisher in den Kellern des Amtes für Veröffentlichung lagernde Titel ans Tageslicht bringen.

www.bookshop.europa.eu

Veranstaltungen

Deutsch-polnische Radtour im polnischen Bieszczady Gebirge vom 14. - 20. Juli 2008

Der Deutsch-polnische Infotreff sucht noch junge Görlitzer und Zgorzelecer zwischen 15 und 18 Jahren für eine Radtour in das polnisch, slowakisch, ukrainische Dreiländereck, ins Bieszczady Gebirge. Nach einem kurzen Aufenthalt in Krakau geht es mit dem Zug weiter nach Sanok und damit zur festen Unterkunft in die wilde Gebirgslandschaft. Entdeckungen zu Fuß und mit dem Rad stehen auf dem abwechslungsreichen Programm. Ansonsten alle weiteren Infos zu Programm, Preis etc. bei uns im Büro. Ganz besonders angesprochen sind vor allem junge Leute aus Görlitz, die es sich aus finanziellen Gründen nicht vorstellen können, an einer Deutsch-polnischen Jugendbegegnung teilnehmen zu können. Der Infotreff kümmert sich um eine Förderung beim Jugendamt der Stadt Görlitz.

Bilder vom letzten Jahr:

<http://www.wir-my.de/radtour07.html>

Jobs/Praktika

GFPS-Stipendium für einen Studienaufenthalt in Polen



(gefördert aus Mitteln der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit für Studierende und Doktoranden aller Fachrichtungen im Sommersemester 2009)

Geboten werden Stipendien:

- für das Sommersemester 2009:

01.04.2009 - 31.08.2009,

an den Hochschulen in Warszawa, Krakow, Wroclaw, Torun, Lodz, Lublin, u. a. - mit der Möglichkeit zur Teilnahme am regulären Lehrbetrieb innerhalb eines Studiums in der Landessprache.

Die Leistungen des Stipendiums umfassen die Gebühren für die Einschreibung in einen polnischsprachigen Studiengang, ein monatliches Stipendium in Höhe von ca. 1.000 Zloty (vorbehaltlich der Mittelzusage), Hilfe bei der Vermittlung von Unterkunft und persönliche Betreuung vor Ort sowie kostenlose Teilnahme am semesterbegleitenden Seminarprogramm der GFPS.

Erwünscht sind u. a. Kenntnisse der polnischen Sprache, gute bis sehr gute Hochschulleistungen,

- Immatrikulation an einer deutschen Hoch- bzw. Fachhochschule, deutsches Abitur bzw. Fachabitur

Bewerbungsschluss: 30. September 2008!

Weitere Informationen zum Stipendium, den Auswahlkriterien und dem Bewerbungsverfahren unter: www.gfps.org/stipendien.

Extra

Vokabelkasten Folge 10: Polizei

DEUTSCH	POLNISCH
Wo ist bitte das nächste Polizeirevier?	Gdzie jest najbliższy posterunek policji? <i>gdschjã jãsst najbliŝchi postãrunãk polizji</i>
Ich möchte einen Diebstahl anzeigen.	Chciałbym/Chciałabym zgłosić kradzież. <i>chcja(w)bim/chcja(w)abim sg(w)oschtsch krachãsch</i>
Ich möchte einen Verlust anzeigen.	Chciałbym/Chciałabym zgłosić stratę. <i>chcja(w)bim/chcja(w)abim sg(w)oschtsch sstratã</i>
Ich möchte einen Unfall anzeigen.	Chciałbym/Chciałabym zgłosić wypadek. <i>chcja(w)bim/chcja(w)abim sg(w)oschtsch wipadãk</i>
Mir ist... gestohlen worden.	Skradziono mi... <i>skratschono mi...</i>
Meine Brieftasche/Geldbörse ist gestohlen worden.	Skradziono mi portfel/portfel z pieniãdźmi. <i>skratschono mi portfãl/portfãl s pjãnjãtschmi</i>
Meine Handtasche ist gestohlen worden.	Ukradziono mi torebkę. <i>ukratschono mi torãpkã</i>
Mein Fahrrad ist gestohlen worden.	Skradziono mi rower. <i>skratschono mi rowãr</i>
Mein Auto ist aufgebrochen worden.	Włamano się do mojego samochodu. <i>w(w)amano schjã do mojãgo ssamochodu</i>
Mein Auto ist heute gestohlen worden.	Skradziono mi dzisiaj samochód. <i>skratschono mi tschieschaj ssamochut</i>
Ich habe verloren.	Zgubiłem/Zgubiłam... <i>sgubie(w)ãm/sgubie(w)am</i>
Mein Sohn/Meine Tochter ist seit... verschwunden.	Mój syn zaginãł/Moja córka zaginãła... <i>muj sin/moja zurka sagienã(w)a</i>
Dieser Mann belästigt mich.	Ten męczyzna mnie zaczepia. <i>tãn mãschtchisna mnjã satschãpja</i>
Hilfe!	Na pomoc! <i>na pomoz</i>
Können Sie mir bitte helfen?	Czy może mi Pan/Pani pomóc? <i>tschi moschã mi pan/pani pomuz</i>
Hier ist mein Pass.	Tu jest mój paszport. <i>tu jãsst muj paschport</i>
Ich brauche einen Dolmetscher.	Potrzebuję tłumacza. <i>potschãbujã t(w)umatscha</i>
Wo ist ein deutsches Konsulat?	Gdzie jest konsulát niemiecki.. <i>gdschjã jãsst konssulat njãmjãzki</i>
Mein Geld wurde mir gestohlen.	Ukradziono mi pieniãdze. <i>ukratschono mi pjãnjonzã</i>
Ich vermisse meinen Koffer.	Zgubiłem/Zgubiłam walizkę. <i>sgubie(w)ãm/sgubie(w)am walieskã</i>
Wann genau ist das passiert?	Kiedy to się dokładnie stało? <i>kjãdi to schjã dok(w)adnjã ssta(w)o</i>
Werden Sie dieser Sache nachgehen?	Czy w tej sprawie będzie przeprowadzone śledztwo? <i>tschi w tãj ssprawjã bãntschjã pschãprowatschonã schlãtschtwo</i>
Ich habe damit nichts zu tun.	Nie mam z tym nic wspólnego. <i>njã mam s tim nitsch wspulnãgo</i>
Ihren Namen und Ihre Anschrift, bitte.	Poproszę o Pani/Pana nazwisko i adres. <i>poproschã o pani/pana naswiessko i adrãss</i>
Wenden Sie sich bitte an das deutsche Konsulat.	Proszę się zwrócić do konsulatu niemieckiego. <i>proschã schjã swrutschitsch do konsulatu njãmjãzkjãgo</i>
<p>ą nasal, wie französisches on cz wie tsch in Tschüß h, ch wie ch in Dach ę nasal, wie un in frz. Verdun ł wie w im englischen word r gerolltes Zungen-r s wie ss in Bus ś, si wie in Schwester sz etwas härter als si z wie in Museum ź, zi wie in Journal dz wie ds in Rundsaal, am Wortende stimmlos wie ts dź wie dsch weicher als dz, am Wortende wie tsch ź, rz wie in Gendarm dź wie in Dschungel</p>	<p>Euro-Schulen Görlitz/Zittau</p> <p>PONTES LERNEN IN UND FÜR EUROPA</p> <p>BRÜCKEN BAUEN IN DER EUROREGION NIEßE</p>
Betonung VORLETZTE Silbe AUSNAHME: Fremdwörter (Ameryka, uniwersytet)	

Sportsplitter

Nachruf



Tief betroffen haben wir die Nachricht vernommen, dass unser Ehrenmitglied und ehemaliger Schatzmeister des Vereins **Dieter Schubert** verstorben ist. Neben seiner Familie galt sein Lebensinhalt dem Sport. Ob als Betreuer, Jugendleiter, Abteilungsleiter im Fußball und seit 1990 als Schatzmeister des Vereins bis zu seinem verdienten Ruhestand 2005, hat er sich stets durch seine Fachkompetenz, Sachlichkeit und Disziplin ausgezeichnet und ein Markenzeichen gesetzt. Nicht nur der Verein auch der Görlitzer Sport hat am 06.06.08 einen treuen, über die Grenzen von Görlitz hinaus geachteten und geschätzten Sportmann verloren.

*In stillem Gedenken
der Vorstand und die Mitglieder
des NSV Gelb-Weiß Görlitz e. V.*

50 Jahre Motorsportclub Görlitz e. V.

Am 5. Juli 2008 ab 10:00 Uhr wird der MC Görlitz e. V. sein 50-jähriges Bestehen in der Landskron-Brauerei Görlitz feiern. Alle, ob mit oder ohne Fahrzeug, sind herzlich eingeladen. Geplant ist ein vielfältiges ganztägiges Programm. Besitzer von Oldtimern können ihre Fahrzeuge präsentieren, Motorradfahrer sich zu Benzingesprächen treffen und wer möchte kann ab 13:00 Uhr seinen Orientierungssinn bei einer ca. 80 Kilometer lan-

gen Orientierungsfahrt für Zwei- und Vierräder testen. Die Deutsche Verkehrswacht wird mit einem Motorrad-Simulator da sein und die Landskron-Brauerei mit Führungen Einblicke in die Kunst des Bierbrauens geben. Mit einer bis Ende August andauernden Ausstellung im Maschinenhaus der Brauerei präsentiert der Club seine 50-jährige Geschichte und natürlich seine jetzigen vielfältigen Aktivitäten.



Programm:

- 10:00 Uhr offizielle Eröffnung der mehrwöchigen Ausstellung „50 Jahre MC Görlitz“
- 10:30 Uhr Motorrad- und Oldtimertreff für jedermann
- Präsentation der Verkehrswacht Görlitz, des MSG Niesky
- ab 11:00 Uhr Brauereiführungen
- 11:30 Uhr Trailvorführungen
- 13:00 Uhr Start zu einer ca. 80 Kilometer langen Orientierungsfahrt für Pkw und Motorräder
- 13:30 Uhr geführte Oldtimerausfahrt
- 14:00 Uhr geführte Motorradausfahrt
- 14:30 Uhr Trailvorführungen
- 16:00 Uhr Siegerehrung der Orientierungsfahrt
- 17:00 Uhr Veranstaltungsende

Kontakt:

Falko-André Herbig
Amselgrund 5
02826 Görlitz
Tel. 0162 9751510
E-Mail: falko-herbig@gmx.de

Schwimmwettkampf in Wittenberg - Luthers Hochzeit 2008

Am 7. und 8. Juni 2008 fand in Wittenberg zum 15. Mal der Schwimmwettkampf anlässlich Luthers Hochzeit statt. Der Görlitzer SV Lok nahm zum 4. Mal an diesem Internationalen Einladungswettkampf im Sport- und Freizeitbad Wittenberg-Lutherstadt teil. Die Mannschaft bestand 2008 aus überwiegend jungen Teilnehmern. Der Wettstreit in Wittenberg ist einer der wenigen Wettkämpfe im Jahr, die in einem Freibad ausgetragen werden. Dies ist eine besondere Herausforderung, weil die

Sportler mit einer stärkeren Wasserbewegung durch den Wind und der Sonneneinstrahlung zu kämpfen haben. Zudem ist die Orientierung beim Rückenschwimmen äußerst schwierig, weil man gewohnt ist, ein stillstehendes Dach über dem Kopf zu haben und nicht den sich bewegenden Himmel.

Neben den Görlitzern kämpften 36 Vereine mit 650 Aktiven um Bestzeiten und Medaillen. Leider konnten einige Görlitzer

Sportler, mit Aussichten auf Erfolg, nicht an diesem Wettkampf teilnehmen. Somit reichte es nur bei zwei Sportlern für Medaillen. Chris Kerber (Jahrgang 1997) sicherte sich viermal Silber und einmal Bronze. Robert Gottwalds (Jahrgang 1990) Zeiten reichten je für eine Silber- und Bronzemedaille sowie zwei vierte Plätze. Die jüngste Görlitzer Teilnehmerin, Cynthia Illing (Jahrgang 2000), erreichte einen vierten Platz und war somit das erfolgreichste Görlitzer Mädchen.



Aquafitness für Kids „Pfundsschwimmen“

Seit dem 27.06.2008 gibt es beim Niederschlesischen Athletenclub Görlitz e. V. Aquafitness-Kurse für Kinder. „Wir wollen besonders die Kids mit etwas mehr auf den Rippen erreichen und Ihnen zeigen, dass Bewegung Spaß macht und für alle die wollen einen sanften Einstieg zum Sport treiben ermöglichen“, so Kursleiterin Manuela Weisbach. Die ersten Kurse laufen als Einstiegskurse beschränkt auf kleine Selbstkostenanteile für die Teilnehmer.

Im Verlauf des Jahres werden dann Kursysteme angeboten, welche auch wie im Erwachsenenbereich durch die Krankenkassen mit 80 bis 100 Prozent gefördert werden. Frau Weisbach weiter: „Unser Weg ist klar definiert. Ein breites Kursangebot unter dem Siegel Sport pro Gesundheit' gemeinsam mit den Krankenkassen unter dem Motto Prävention im Breitensport' in Görlitz anzubieten.“

Anmeldung über:

Manuela Weisbach, Telefon: 03581 643795

Claudia Göbel wird Vierte beim Bundesranglistenlauf in Chemnitz

Am 14. Juni 2008 fand die Deutsche Bestenermittlung im Mannschafts-Orientierungslauf bei Thalheim statt. Für den SV Koweg Görlitz starteten in der Altersklasse H105 Jörg Eppendorfer, Holger Schierz und Harald Juras. Nach gutem Lauf konnten sie sich über Platz 8 freuen und wurden bestes Team der Oberlausitz. Ihre Laufzeit betrug 89:13 Minuten für 6 Kilometer Pflichtstrecke mit 7 Posten und 43 Aufteilstellen.

Beim Bundesranglistenlauf über die Mitteldistanz am 15. Juni im Zeisigwald in Chemnitz konnten die Orientierungsläufer des SV Koweg Görlitz teilweise sehr gute Ergebnisse erreichen. Aktive aus ganz Deutschland nahmen am Wettkampf teil. Das Gelände war extrem abwechslungsreich und orientierungstechnisch anspruchsvoll. Für das beste Koweg-Ergebnis sorgte Claudia Göbel. Sie lief in der D18 ein sehr gutes Rennen und hatte nur 6 Sekunden Rückstand zu Bronze. Ihre

Laufzeit von 31:38 Minuten für 3,5 Kilometer, 85 Höhenmeter mit 18 Posten brachte sie auf Platz 4. Jörg Eppendorfer lief in der Altersklasse H40 ebenfalls sehr gut. Für 4,5 Kilometer mit 85 Höhenmetern und 21 Posten benötigte er nur 31:03 Minuten und erkämpfte Platz 5.

Die weiteren Ergebnisse der Koweg-Läufer:

D40	9. Petra Schröter
D40	13. Kerstin Juras
D40	15. Heike Göbel
D40	21. Petra Schierz
H12	10. Matthäus Steudler
H20	11. Ralf Hübschmann
H40	14. Harald Juras
H40	15. Holger Schierz
H40	24. Jens Steudler
H50	13. Christian Alter
H20A	11. Falk Göbel (USV TU Dresden)

Die Ergebnisse vom 15.06. werden gleichzeitig auch für die Landesrangliste gewertet.



Deutsche Meisterschaft Mitteldistanz bei Erfurt

Am Wochenende 7./8. Juni 2008 fand die Deutsche Meisterschaft im Mittel-Orientierungslauf (OL) bei sommerlichen Bedingungen südlich von Erfurt statt. Das Gelände stellte durch sehr schlechte Belaufbarkeit, steile Anstiege und Restholz durch intensiven Holzeinschlag alle Läufer vor sehr harte Bedingungen. Claudia Göbel vom SV Koweg Görlitz kam damit sehr gut zurecht, lief fehlerfrei und konnte sich in der Altersklasse D18 über Bronze freuen. Dabei fehlten ihr nur 10 Sekunden zu Silber. Die Läuferin auf Platz vier war jedoch auch nur 10 Sekunden länger als Claudia unterwegs (3,1 Kilometer, 105 Höhenmeter, 28:34 Minuten). Gold und Silber gingen nach Grünwald und Kassel.

Die weiteren Ergebnisse:

H20	12. Ralf Hübschmann
H40	9. Jörg Eppendorfer
H50	31. Christian Alter

Rahmenläufe:

Direkt Mittel	12. Veronika Steudler
D19A	23. Heike Göbel

H12 11. Matthäus Steudler
Direkt Lang 1. Jens Steudler
Beim Bundesranglistenlauf am Stausee Hohenfelden wurden lange Strecken mit zahlreichen Höhenmetern bewältigt. Für das beste Koweg-Ergebnis sorgte Jörg Eppendorfer in der Altersklasse H40. Er ignorierte die schwierigen Bedingungen und konnte sich nach seinem konzentrierten Lauf über Platz zwei hinter dem Ex-Hoyerswerdaer Jens Stöwhas freuen (8 Kilometer, 265 Höhenmeter, 60:40 Minuten). Claudia Göbel erkämpfte wiederum Platz drei in der D18. Auch in den Rahmenläufen wurden mit dem zweiten Platz von Jens Steudler (Direkt Lang) und dem dritten von Veronika Steudler (Direkt Mittel) sehr gute Ergebnisse erreicht.

Die weiteren Ergebnisse:

D40	14. Kerstin Juras, 18. Heike Göbel
H12	6. Matthäus Steudler
H16	20. Frieder Kallweit
H20	10. Ralf Hübschmann
H40	30. Harald Juras
H50	24. Christian Alter

Deutsches Sportabzeichen - Fitness-Orden

„Deutschland bewegt sich“ und Görlitz bewegt sich mit! Das deutsche Sportabzeichen ist der „Orden“ der Bundesrepublik Deutschland welcher im Sportbereich ganz oben angesiedelt ist. Er gilt als Bewerbungsvoraussetzung für die Bundeswehr oder die Bundes- und Landespolizei. Krankenkassen rechnen für ihn Bonuspunkte an. Ob im Schulsportbereich, in den Ferienfreizeiten oder bei Betriebssportfesten, er ist immer eine besondere Herausforderung für Jung und Alt.

Sportabzeichen - Leichtathletik - Abnahme (witterungsabhängig) ist jeden Donnerstag Abend ab 17:00 Uhr möglich nach vorheriger Absprache beim Oberlausitzer Kreissportbund e. V. in der Geschäftsstelle Görlitz unter 03581 403777.

Ausschließliche Abnahmetermine für das Jahr 2008 sind am:

03.07./28.08./11.09./25.09./09.10./16.10.

Termine und Absprachen zu den Sportabzeichen-Kategorien wie Schwimmen, Radfahren, Inlineskating oder Walking erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Anmeldungen zum „6. Lausitz Cup“ im Fußball möglich

Am 12. und 13. Juli 2008 findet im „Stadion der Freundschaft“ in Görlitz der „6. Lausitz Cup“ im Fußball statt. Das traditionelle Kleinfeldturnier ist für alle Hobby- und Freizeitmannschaften mit Spielern ab 16 Jahre ausgeschrieben. Die Mannschaftsstärke beträgt ein Torwart und fünf Feldspieler (bis zu vier Auswechselspieler). Jede teilnehmende Mannschaft erhält einen Pokal. Ebenfalls werden der beste Torschütze, der beste Spieler und der beste Torwart mit Preisen geehrt. Das Startgeld beträgt pro Team 60,00 €. Das Teilnehmerfeld ist auf 20 Mannschaften begrenzt. Am Sonnabend- und Sonntagmittag werden jeweils ein E- und F-Jugendturnier zur Austragung kommen. Auch hierfür werden noch Meldungen entgegen genommen. Die Auslosung der Gruppenspiele findet bereits am Freitag, dem 11. Juli 2008 um 20:00 Uhr statt.

Anmeldungen und Infos:

Torsten (Scholle) Scholz
Schanze 10
02826 Görlitz
Tel.: 0173 3649505
E-Mail: fsvschlesien@aol.com
Internet: www.fsv-goerlitz-schlesien.de



450 Kinder kämpften um Medaillen



Am 12. Juni 2008 fand im Stadion der Freundschaft in Weinhübel die 2. Görlitzer Kindergarten-Olympiade statt. 30 Kindergärten marschierten mit 450 Kindern Punkt 9.00 Uhr in einer Polonaise mit dem beliebten Sportmoderator Adi ins Stadion ein.

Bürgermeister Ulf Großmann hatte in seiner Eröffnungsrede viele motivierende Worte für alle kleinen Knirpse in petto. Für den Veranstalter, den Oberlausitzer Kreissportbund e. V. (OKSB), gab es noch eine große Überraschung in Form eines Spendenschecks über 1.000,00 Euro der Veolia Stiftung. Dieser wurde

durch Bürgermeister Ulf Großmann an den Präsidenten des OKSB Karl-Heinz Brunsch übergeben. Nach einer gemeinsamen Eröffnung begannen die Wettkämpfe für alle Olympioniken. Hoch motiviert kämpfte man an fünf Stationen im Sprint, Ausdauer, Schlagball, Weitsprung und Standweitsprung um Bestleistungen. Adi heizte die Stimmung kräftig an und verkündete „Weltrekorde“ und „Bestleistungen“. Gemeinsam mit dem Maskottchen der Olympiade „Borstel“ besuchte er alle Kinder während der Wettkämpfe an den Stationen. Mit einem reichhaltigen Rahmenprogramm beim Kinderschminken, Ponyreiten, Hüpfburg, Polizeiauto und Krankenwagen mit Spielen, beim Ablegen des Fußballführerscheins mit der Barmer konnten sich die Kinder die Wettkampfpausen vertreiben. Zum Mittag gab es eine leckere Nudelmahlzeit. Große Spannung und Jubel herrschte bei der anschließenden Siegerehrung, als die begehrten olympischen Medaillen an die Gewinner gingen. Die Sieger im Mannschaftswettbewerb und der Gesamtsieger stehen noch aus und werden in den nächsten Tagen in den Kindereinrichtungen gekürt. Den Pokal für die „Sportlichste Kindergärtnerin“ konnte sich die Kita aus Zgorzelec, Partner-Kita vom „Zwergenhaus“, mit nach Hause nehmen. Dies entschied sich beim 50 m Rasensprint. Die Kinder feuerten lautstark alle Ihre Erzieherinnen an. Ein Riesenspaß für alle!

„Allen Unterstützern gilt unser großer Dank!“, so Organisatorin Manuela Weisbach. „Ehrenamtliche aus Vereinen, Schulklassen mit ihren Sportlehrerinnen und Freiwillige haben mit Ihrer Unterstützung zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen!“



- Dekra -

Guinnessrekordversuch im Beachvolleyball

Vom 4. bis 6. Juli 2008 findet am Schulzentrum (ul. Powstańców Ślaskich 1, Zgorzelec) ein Beachvolleyballmarathon statt, bei dem 28 Mannschaften aus Deutschland, Polen und der tschechischen Republik ein 42-stündiges Turnier durchführen, gespielt wird Tag und Nacht auf zwei Feldern. Parallel zu diesem Turnier wird es einen Guinness-Rekordversuch geben: Zwei Teams (eine Mannschaft besteht aus zwei Spielern) werden in einem einzigen Match 24 Stunden gegeneinander spielen. Selbstverständlich gibt es für die Gäste einige Überraschungen, auch für ausreichend Verpflegung wird gesorgt, damit dieses sportliche Großereignis zu einem Erfolg wird. Der Ablauf der Veranstaltung ist wie folgt geplant:

Freitag, 4. Juli

17:00 Uhr Beginn des Beachvolleyballmarathons

Sonnabend, 5. Juli

11:00 Uhr Beginn des Guinness-Rekordversuchs

Sonntag, 6. Juli

11:00 Uhr Ende des Beachvolleyballmarathons und geplantes Ende des Guinness-Rekordversuchs

ab 11:30 Uhr Beachvolleyball für alle, auch für Zuschauer

13:00 Uhr Siegerehrung

Die Organisatoren laden alle Sportbegeisterten und Interessierten, Familien, Jung und Alt recht herzlich ein, dabei zu sein und die Spieler bei diesem Vorhaben zu unterstützen und freuen sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Internetseite:

<http://www.beachmarathon-zgorzelec2008.eu>

Kontakt:

Mieczyslaw Landowski
(Leiter der Veranstaltung)
VfB Görlitz, Vorstandsmitglied
Am Hang 10,
02829 Schöpstal
Handy: 0177 53440034
Tel: 03581 765149
E-Mail: ebs.goerlitz@freenet.de

Andre Werner
(Org.-Team)
(VfB Görlitz, Vorstandsmitglied)
Tel: 0176 23561759
E-Mail: a.werner@vfb-goerlitz.de





Neues aus dem Theater Görlitz

Görlitzer Caféhaus Quartett

spielt beliebte Melodien von Walzer bis Tango, von Operette bis Schlager im Foyercafé des Theater Görlitz. Mit gastronomischer Versorgung während der Veranstaltung!

Sonnabend, 5. Juli, 15:30 Uhr

Sonntag, 6. Juli, 15:30 Uhr

Sonnabend, 12. Juli, 15:30 Uhr

Sonntag, 13. Juli, 15:30 Uhr



Erlebt. Inszeniert. Neu.

TanzArtFestival 2008

Interface II trifft auf die internationale Szene

Die in der letzten Spielzeit erfolgreich realisierte Tanztheaterinszenierung Interface wird in diesem Jahr ihre Fortsetzung finden. Deutsche und polnische Gastchoreografen arbeiten zu einem gemeinsamen Thema mit den Tänzern der TanzTheater-Company. Wieder präsentieren sie ihre Ergebnisse an einem ungewöhnlichen Spielort, der ehemaligen Galerie EXERGON an der Uferstraße.

Schon im vergangenen Jahr war dieses Konzept des interkulturellen Zusammenwirkens ein großer Erfolg. Dass sich das Tanztheater in einer kleineren Stadt wie Görlitz so positiv und dazu noch so schnell etabliert, ist jedoch keine Selbstverständlichkeit. Vielleicht liegt es daran, dass Tanz und Tanztheater sich besonders dazu eignen, Grenzen zu überschreiten und dabei neue Perspektiven zu eröffnen. Schließlich kommt Tanz ohne Sprache aus und ist ein ideales Medium für das kreative Wechselspiel der Kulturen zwischen Ost und West, Nord und Süd.

Um Interface zu erweitern und logisch zu ergänzen, gehen wir in dieser Spielzeit einen Schritt weiter: Mit dem TanzArtFestival möchte sich das Theater! Görlitz einer neuen Herausforderung stellen und die

Europastadt Görlitz-Zgorzelec in den kommenden Jahren als einen Treffpunkt des zeitgenössischen Tanzes in Europa etablieren.

Tänzer und Choreografen aus Deutschland, Israel, Kroatien, Polen und der Schweiz reisen zwischen dem 14. und dem 20. Juli nach Görlitz-Zgorzelec, um an bislang unbespielten Orten neue Erlebnisse zu schaffen und aktuellste Tendenzen der Kunst zu uns zu bringen. Das TanzArtFestival wird ergänzt durch ein breit angelegtes Rahmenprogramm mit Workshops, Konzerten und Gesprächen. Freuen Sie sich schon jetzt auf einen weiteren Höhepunkt im Kulturkalender unserer Stadt.

Vorstellungen in der Galerie „exergon“ Uferstraße 30 in Görlitz:

Premiere am Montag, 14. Juli 2008, 20:00 Uhr

Weitere Vorstellungen:

Dienstag, 15. Juli 08, 20:00 Uhr

Mittwoch, 16. Juli 08, 20:00 Uhr

Donnerstag, 17. Juli 08, 17:30 Uhr

Freitag, 18. Juli 08, 17:30 Uhr

Sonnabend, 19. Juli 08, 17:30 Uhr

Sonntag, 20. Juli 08, 15:00 Uhr

Der tolle Pückler

Eine fantastische Nacht im Fürst-Pückler-Park Bad Muskau

Ronny Scholz, Konzept & Regie/
Ulrike Stelzig-Schauffert, Ausstattung

*Wer mich ganz kennenlernen will,
muss meinen Garten kennen,
denn mein Garten ist mein Herz.*

Fürst Pückler

Fürst Hermann von Pückler-Muskau (1785 - 1871) hat sich sein ganzes Leben lang selbst inszeniert. Er war als tollkühn und rastlos bekannt und legte es darauf an, den Salons und Höfen Stoff für Anekdoten zu liefern. So kutscherte er z. B. in Berlin Unter den Linden einmal mit Hirschen im Gespräch. Zum Gegenstand des europäischen Klatsches machte er sich dadurch, dass er 1837 auf einem ägyptischen Sklavenmarkt die 14-jährige Äthiopierin Machbuba kaufte und sie mit nach Muskau brachte. Stationen der Parkführung sind u. a. natürlich Pücklers Lieblingsplatz, das aufwendig restaurierte Muskauer Schloss, der Eichsee und die Schäferbrücke.

Lassen Sie sich von allerlei Wissenswerten aber auch Schrägem überraschen, denn der Fürst, war immer für einen Spaß zu haben. Sänger, Schauspieler, Tänzer und viele mehr werden Ihnen zur nächtlichen

Stunde eine unvergessliche Parkführung bereiten. Das abschließende Feuerwerk wird dem Abend die fürstliche Krone aufsetzen.

Vorstellungen im Fürst-Pückler-Park Bad Muskau:

von Mittwoch, 13. August

bis Sonntag, 17. August

von Mittwoch, 20. August

bis Sonntag, 24. August

Beginn ist immer um 20:30 Uhr an der Orangerie



Apollo

(Görlitz, Hospitalstr. 2)

Die Physiker

Komödie von Friedrich Dürrenmatt

Kriminalinspektorin Clara Voß ist mit ihren Nerven am Ende: zwei Morde innerhalb weniger Tage, die das edle Sanatorium für psychisch Kranke LES CERISIERS erschüttern.

Zwei Krankenschwestern wurden von zwei Patienten ermordet, die sich für die Physiker Newton und Einstein halten.



Aber auch strengste Sicherheitsmaßnahmen helfen nicht, einen dritten Mord zu verhindern. Opfer ist wiederum eine Krankenschwester. Und der Täter ist ebenfalls: Physiker. Was im Gewande einer Kriminalkomödie daherkommt, ist in Wirklichkeit eine tiefschwarze Satire auf die menschliche Situation im Zeitalter der Atombombe. Angesichtes der Möglichkeit der völligen



Selbstvernichtung hat die Physik ihre Unschuld verloren.

Mittwoch, 2. Juli

Donnerstag, 3. Juli jeweils 19:30 Uhr

Das Magische Kabinett

Zauberkunst zum Anfassen

Das magische Kabinett ist von Peter Kurz und Ralph Kunze, zwei Görlitzer Zauberern, entwickelt worden. Weg von Illusionsdarbietungen bietet es stattdessen Zauberkunst zum Anfassen. Es wird klassische, aber auch hochraffinierte Zauberkunst dargeboten und dies aus allernächster Distanz. Die Täuschung in der Unterhaltung kann eine Kunst sein, die nicht unbedingt dazu animiert, darüber nachdenken zu müssen, wie etwas funktioniert ...

Mittwoch, 9. Juli um 19:30 Uhr



Siebzehn

Inszeniert von Schülern des Augustum-Annengymnasium Görlitz in Zusammenarbeit mit Regisseur Nils-Daniel Finck

Innerhalb eines Theaterworkshops entsteht das Stück Siebzehn von Juliane Kann. Wer könnte besser ein solches Stück inszenieren als 17-jährige Schüler? Fünf Schüler des Augustum-Annengymnasiums haben sich das zur Herausforderung gemacht.

Mattis und Moritz dealen mit Medikamenten aus der Apotheke von Mattis allein erziehender Mutter und treffen dabei auf Maria. Maria sehnt sich nach Anerkennung und Fürsorge, doch ihre einzige Bezugsperson ist Katrin, die Freundin ihres vielbeschäftigten Vaters. Beim Zusammentreffen von Matti, Moritz und Maria beginnt ein faszinierender und psychologisch feinsinniger Kampf um gegenseitige Anerkennung und Zuneigung.

Regie: Nils-Daniel Finck

Do., 10. Juli, 10:00 und 19:30 Uhr

Fr., 11. Juli, 10:00 und 19:30 Uhr



Kartenvorverkauf

Theater Görlitz

Demianiplatz 2, 02826 Görlitz

Di. - Fr.	10:00 - 13:00 Uhr
und	14:00 - 18:00 Uhr
Sa.	10:00 - 12:30 Uhr

Kartentelefon: 03581 474747

www.theater-goerlitz.de

Karten auch bei

Touristbüro i-vent,

Obermarkt 33/
Ecke Brüderstraße,
02826 Görlitz

Görlitz-Information,

siehe Seite 33

April bis Oktober:

Mo. - Fr.	9:00 - 19:00 Uhr
Sa.	9:30 - 17:00 Uhr
So.	9:30 - 15:00 Uhr

November bis März:

Mo. - Fr.	9:00 - 18:00 Uhr
Sa.	9:30 - 15:00 Uhr

Tel.: 03581 421362 -

E-Mail: info@i-vent-online.de

SZ Treffpunkt,

CityCenter Frauentor,
An der Frauenkirche 12,
02826 Görlitz

Mo - Fr.	10:00 - 17:00 Uhr
----------	-------------------

Tel.: 03581 47105270 -

E-Mail: tp.goerlitz@dd-v.de

- Otto Fahrschule -



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Falko Drechsel
berät Sie gern.
Telefon / Telefax: 0 35 81/30 24 76
Funk: 01 70/2 95 69 22
e-mail:
falko.drechsel@wittich-herzberg.de



www.wittich.de



Termine

Die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat gratulieren den folgenden Altersjubilaren herzlich zum Geburtstag

01.07.	Herr Wendrich, Walter	95. Geburtstag	05.07.	Frau Frenzel, Ursula	80. Geburtstag	10.07.	Frau Ziesch, Dora	85. Geburtstag
	Frau Zippel, Gertrud	85. Geburtstag		Frau Kuna, Ruth	80. Geburtstag		Frau Bock, Gisela	80. Geburtstag
	Herr Zippack, Helmut	80. Geburtstag		Frau Schwerdtfeger, Margarete	80. Geburtstag	11.07.	Frau Heinrich, Gerda	85. Geburtstag
	Frau Knoll, Maria	80. Geburtstag		Frau Beier, Sigrid	75. Geburtstag		Frau Heinze, Ruth	80. Geburtstag
	Frau Baier, Gitta	75. Geburtstag		Frau Scharff, Sigrid	75. Geburtstag		Frau Sachtschale, Hildegard	75. Geburtstag
	Frau Scheiner, Evelyne	75. Geburtstag		Herr Schneider, Günther	75. Geburtstag		Frau Tobschall, Gerda	75. Geburtstag
	Herr Eichhorn, Horst	75. Geburtstag		Frau Ullrich, Ingeborg	75. Geburtstag		Herr Kalms, Siegfried	70. Geburtstag
	Herr Fleischer, Dieter	70. Geburtstag		Frau Handke, Renate	70. Geburtstag		Frau Ulmer, Anita	70. Geburtstag
	Herr Zeißig, Ekkehard	70. Geburtstag		Frau Hentschel, Ingeborg	70. Geburtstag	12.07.	Frau Büchel, Erna	102. Geburtstag
02.07.	Frau Richter, Martha	92. Geburtstag		Herr Suchan, Erich	70. Geburtstag		Herr Förster, Dieter	75. Geburtstag
	Frau Faselt, Elisabeth	90. Geburtstag		Frau Weißbrodt, Ulla	70. Geburtstag		Frau Hirche, Rosemarie	70. Geburtstag
	Frau Jödecke, Christa	80. Geburtstag	06.07.	Herr Emler, Gerhard	90. Geburtstag		Herr Janetz, Siegbert	70. Geburtstag
	Frau Neumann, Liesbeth	75. Geburtstag		Frau Hartwig, Elfriede	85. Geburtstag		Frau Märzke, Renate	70. Geburtstag
	Frau Bischoff, Ingeborg	70. Geburtstag		Herr Palme, Helmut	80. Geburtstag		Herr Rygol, Ernst	70. Geburtstag
	Herr Dienel, Jürgen	70. Geburtstag		Frau Semmling, Lieselotte	80. Geburtstag	13.07.	Frau Hinke, Katharina	85. Geburtstag
	Herr Gottenbusch, Dieter	70. Geburtstag		Frau Oswald, Margarete	75. Geburtstag		Herr Tischer, Jochem	80. Geburtstag
	Frau Henoach, Marianne	70. Geburtstag		Herr Brand, Eberhard	70. Geburtstag		Herr Grabs, Siegfried	75. Geburtstag
	Herr Matthäus, Werner	70. Geburtstag		Frau Großmann, Brigitte	70. Geburtstag		Herr Haberland, Werner	70. Geburtstag
	Herr Meyer, Arno	70. Geburtstag	07.07.	Frau Müller, Erika	70. Geburtstag		Herr Schröder, Klaus	70. Geburtstag
	Frau Schneider, Helga	70. Geburtstag		Herr Scholz, Herbert	70. Geburtstag		Frau Zimmermann, Barbara	70. Geburtstag
03.07.	Frau Muschalek, Gertrud	98. Geburtstag	08.07.	Frau Hilgendorff, Vera	95. Geburtstag	14.07.	Herr Grüllig, Günter	75. Geburtstag
	Frau Roch, Johanna	95. Geburtstag		Frau Nocke, Herta	85. Geburtstag		Herr Beyer, Dieter	70. Geburtstag
	Frau Holz, Ursula	75. Geburtstag		Frau Besser, Helga	75. Geburtstag		Frau Kasowsky, Rita	70. Geburtstag
	Frau Schubert, Elsa	75. Geburtstag		Frau Wecke, Erië	75. Geburtstag		Herr Schneider, Wolfgang	70. Geburtstag
	Herr Erkenberg, Günther	70. Geburtstag		Herr Zumkehr, Hans	75. Geburtstag	15.07.	Frau Schömann, Herta	85. Geburtstag
	Frau Hampel, Gerlinde	70. Geburtstag		Frau Knobloch, Ingeborg	70. Geburtstag		Herr Häring, Fritz	80. Geburtstag
	Herr Kunze, Peter Klaus	70. Geburtstag		Herr Sange, Fritz	70. Geburtstag		Frau Lössel, Brigitta	70. Geburtstag
	Herr Lux, Manfred	70. Geburtstag		Herr Stahr, Reinhard	70. Geburtstag			
04.07.	Frau Janovsky, Gertrud	94. Geburtstag		Herr Westphal, Manfred	70. Geburtstag			
	Herr Gerstenberg, Helmut	85. Geburtstag	09.07.	Frau Trenkler, Herta	80. Geburtstag			
	Herr Scheibe, Ehrenfried	75. Geburtstag		Frau Mischke, Anni	75. Geburtstag			
	Frau Wuwer-Konsek, Martha	75. Geburtstag		Frau Häser, Helga	70. Geburtstag			
	Frau Fritsche, Ingrid	70. Geburtstag		Herr Paetzoldt, Werner	70. Geburtstag			
	Frau Jurczyk, Helga	70. Geburtstag		Frau Rothe, Roswitha	70. Geburtstag			
	Frau Kolbow, Irmtraud	70. Geburtstag		Frau Samrey, Christa	70. Geburtstag			
	Frau Quander, Inge	70. Geburtstag						

Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste nur Altersjubilare veröffentlicht werden, die mit ihrem privaten Wohnsitz in Görlitz gemeldet sind. Dies gilt gemäß Paragraf 33 Absatz 4 des Sächsischen Meldegesetzes nicht für Personen, die für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung gemeldet sind.

- Schneider -

- BS Krankenpflege -

- Anzeige -



DRK-Blutspendetermine

Mittwoch, 02.07.2008, 16:00 - 19:00 Uhr
Schulhort Kinderhaus Nikolaivorstadt,
Finstertorstr. 10

Mittwoch, 02.07.2008, 13:00 - 19:00 Uhr
Transfusionsmedizinische Abteilung,
Zeppelinstraße 43

Mittwoch, 09.07.2008, 13:00 - 19:00 Uhr
Transfusionsmedizinische Abteilung,
Zeppelinstraße 43

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Der nächste Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ des **Arbeiter-Samariter-Bundes** findet am Samstag, dem **12. Juli 2008**, 8:00 Uhr im Untergeschoss des ASB-Seniorenzentrums Rauschwalde, Grenzweg 8 statt. Der Eingang befindet sich auf dem Fußweg zwischen Eibenweg und Grenzweg. Für Rückfragen und Anmeldungen steht Henri Burkhardt unter 03581 735102 gern zur Verfügung, E-Mail: geschaeftsstelle@asb-gr.de

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt diesen Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen A und B (Pkw) **jeden Samstag** jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr in den DRK-Ausbildungsräumen Rauschwalder Straße 55 durch. Weitere Informationen und Anmeldungen: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de.

Die **Görlitzer Malteser** führen den nächsten Kurs für Führerscheinbewerber am Samstag, dem **12. Juli 2008**, von 8:00 bis 15:00 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch.

Ansprechperson: Karin Meschter-Dunger, Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021.

Erste-Hilfe-Grundkurs

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt den nächsten Erste-Hilfe-Grundkurs am **01./02. Juli 2008** jeweils von 8:00 bis 14:30 Uhr durch. Ort wird auf Anfrage mitgeteilt. Vorherige Anmeldung wird erbeten: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de.

Erste-Hilfe-Training

Das **Deutsche Rote Kreuz** führt das nächste Erste-Hilfe-Training am **09. Juli 2008** von 8:00 bis 14:30 Uhr durch. Ort wird auf Anfrage mitgeteilt. Vorherige Anmeldung wird erbeten: Dr. Udo Bauer, Telefon 03581 362452, E-Mail: udo.bauer@drk-goerlitz.de.

Apotheken-Notdienste

Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der kassenärztliche Notfalldienst (dringender Hausbesuch) und der Krankentransport sind telefonisch über die Leitstelle unter der Nummer 40 67 76 oder 40 67 77 erreichbar. Für die Anmeldung eines Krankentransportes (kein Notfall) wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Rufnummer 19222.

Tag	Datum	Dienst habende Apotheke	Telefon
Dienstag	01.07.2008	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Mittwoch	02.07.2008	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Donnerstag	03.07.2008	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	3851-0
Freitag	04.07.2008	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56 (Busbahnhof)	382210
Samstag	05.07.2008	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77a	407226
Sonntag	06.07.2008	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Montag	07.07.2008	Neue Apotheke, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Dienstag	08.07.2008	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler-Apotheke Reichenbach, Görlitzer Straße 1	407440 035828/354
Mittwoch	09.07.2008	Pluspunkt-Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Donnerstag	10.07.2008	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Freitag	11.07.2008	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	4220-0
Samstag	12.07.2008	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, von-Schmitt-Straße 7	314050 035823/8 65 68
Sonntag	13.07.2008	Südstadt-Apotheke, Sechsstädteplatz 3	406268
Montag	14.07.2008	DocMorris-Apotheke, Straßburgpassage	761601
Dienstag	15.07.2008	Apotheke am Demianiplatz, Demianiplatz 8	412080

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst vom 1. Juli bis 15. Juli 2008

(außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Tierarztpraxen -
Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung)

1. Juli bis 4. Juli 2008

TA H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45
Telefon 405229 oder 0160/6366818, privat 408669
und
DVM F. Ender, Reichenbach, Löbauer Straße 21
Telefon 0171 2465433, privat 035876/45510

4. Juli bis 11. Juli 2008

TA M. Barth, Görlitz, Seidenberger Straße 36
Telefon 851011 oder 0172/3518288, privat 03588/22274
und
DVM F. Ender, Reichenbach, Löbauer Straße 21
Telefon 0171 2465433, privat 035876/45510

11. Juli bis 15. Juli 2008

TÄ Mira Gelehrter, Görlitz, Konsulstraße 11
Telefon 428342, privat 0172/5459200

Straßensammlung Wertstoffe: Pappe/Papier

Bitte stellen Sie Ihre Sammlung am Abholtag bis 6:00 Uhr auf dem Gehweg vor dem Grundstück in nicht verkehrsbehindernder Weise bereit.

Schützen Sie es vor unbefugten Händen!

Beachten Sie die Witterungsverhältnisse! Sollte Ihr Sammelgut bis 16:00 Uhr nicht abgeholt worden sein, entfernen Sie es bitte aus dem öffentlichen Verkehrsraum und setzen Sie sich mit dem Entsorgungsunternehmen in Verbindung:

Transport und Recycling

Ingo Wunderlich
Telefon **03581 740007** oder
0177 3340459

im Auftrag von

VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG

Altpapier: - trockene Zeitungen und Zeitschriften
- Pappe und Kartonagen

Mittwoch, 02.07.2008

Alexander-Bolze-Hof, Alte Nieskyer Straße, Am Jugendborn, Am Stadtgarten, Antonstraße, Bogstraße, Friedhofstraße, Gersdorfstraße, Girbigsdorfer Straße, Heilige-Grabstraße, Hohe Straße, Hussitenstraße, Jahnstraße, Kummerau, Lausitzer Straße, Liebigstraße, Lilienthalstraße, Lunitz, Luthersteig, Mariengasse, Nieskyer Straße, Nordring, Obersteinweg, Parsevalstraße, Peter-Liebig-Hof, Röntgenstraße, Schanze, Scultetusstraße, Steinweg, Ulmenhof, Virchowstraße, Wendel-Roskopf-Straße, Zeppelinstraße

**Donnerstag, 03.07.2008**

Am Feierabendheim, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, An der Alten Ziegelei, An der Terrasse, Birkenallee, Finstertorstraße, Große Wallstraße, Kleine Wallstraße, Klingewalde, Marienau, Marienauer Weg, Minna-Herzlieb-Straße, Neißering, Neugasse, Nikolai-graben, Ostring, Rothenburger Straße, Schlesische Straße, Siedlung Königshufen, Windmühlenweg, Ziegeleiweg, Zur Tischbrücke

Freitag, 04.07.2008

Augustastrasse, Berliner Straße, Dr.-Friedrichs-Straße, Dresdner Straße, Gobbinstraße, Hartmannstraße, Hospitalstraße, Jochmannstraße, Konsulplatz, Konsulstraße, Krölstraße, Landeskronstraße, Leipziger Straße, Löbauer Straße, Luisenstraße, Lutherplatz, Mittelstraße, Otto-Buchwitz-Platz, Salomonstraße, Schulstraße, Straßburgerstraße, Wilhelmsplatz,

Montag, 07.07.2008

Am Stadtpark, An der Obermühle, Bahnhofstraße, Bergstraße, Blockhausstraße, Blumenstraße, Brückenstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Emmerichstraße, Furtstraße, Gartenstraße, Handwerk, Jakob-Böhme-Straße, James-von-Moltke-Straße, Johannes-Wüsten-Straße, Julius-Curie-Straße, Kleine Konsulstraße, Kränzelstraße, Lindenweg, Louis-Braille-Straße, Mühlweg, Parkstraße, Postplatz, Schillerstraße, Schützenstraße, Sohrstraße, Theodor-Körner-Straße, Uferstraße, Weberstraße,

Dienstag, 08.07.2008

An der Frauenkirche, Apothekergasse, Bäckerstraße, An der Peterskirche, Bismarckstraße, Büttnerstraße, Demianiplatz, Elisabethstraße, Fischmarkt, Fischmarktstraße, Fleischerstraße, Hainwald, Helle Gasse, Hotherstraße, Hugo-Keller-Straße, Jüdenstraße, Karpfengrund, Krebsgasse, Krischelstraße, Langenstraße, Marienplatz, Neißstraße, Otto-Müller-Straße, Peterstraße, Plattnerstraße, Rosenstraße, Schwarze Straße, Sporengasse, Struvestraße, Theaterpassage, Untermarkt, Verrätergasse,

Mittwoch, 09.07.2008

Am Berge, Arthur-Ullrich-Straße, Aternweg, Aufgangstraße, Azaleenweg, Carolusstraße, Christan-Heuck-Straße, Chrysanthenweg, Dahlienweg, Elsterweg, Fahrstraße, Friedersdorfer Straße, Gladiolenweg, Grenzweg, Kopernikusstraße, Landhausstraße, Maiglöckchenweg, Narzissenweg, Nelkenweg, Pfaffendorfer Weg, Plantagenweg, Schlauroth, Schlaurother Straße, Schlaurother Weg, Schönbergerstraße, Tulpenweg, Veilchenweg

Donnerstag, 10.07.2008

Albrecht-Thaer-Straße, Amselgrund, An der Sternwarte, Auenweg, Beethovenstraße, Droselstraße, Fliederweg, Friedrich-Ebert-Straße, Friesenstraße, Gerberastraße, Geschwister-Scholl-Straße, Goldregenweg, Grundstraße, Hermann-Löns-Straße, Holunderweg, Joh.-Sebastian-Bach-Straße, Karl-Eichler-Straße, Kastanienallee, Königshainer Straße, Landgutweg, Lilienweg, Lindenstraße, Lupinenweg, Mozartstraße, Neue Straße, Nordstraße, Promenadenstraße, Quellweg, Richard-Struhl-Straße, Robert-Schumann-Straße, Südoststraße, Talstraße, Thomas-Münzer-Straße, Walter-Rathenau-Straße, Wiesenweg

Freitag, 11.07.2008

Arndtstraße, Biesnitzer Straße, Carl-Friedrich-Gauß-Straße, Diesterwegstraße, Erich-Mühsam-Straße, Finkenweg, Fischerstraße, Heinrich-Heine-Straße, Jeschkenstraße, Johanna-Dreyer-Straße, Paul-Keller-Straße, Pestalozzistraße, Pomologische-Garten-Straße, Reuterstraße, Richard-Jecht-Straße, Trotzendorfstraße

Montag, 14.07.2008

Alfred-Fehler-Straße, Am Museum, An den Birken, An der Weißen Mauer, Annengasse, Brüderstraße, Christoph-Lüders-Straße, Clara-Zetkin-Straße, Eibenweg, Einsteinstraße, Feuerbachstraße, Friedrich-List-Straße, Friedrich-Naumann-Straße, Georg-Ledebour-Straße, Hans-Beimler-Straße, Hans-Nathan-Straße, Hegelstraße, Hilde-Coppi-Straße, Hildegard-Burjan-Platz, Klosterplatz, Klosterstraße, Maxim-Gorki-Straße, Max-Plank-Straße, Nonnenstraße, Obermarkt, Paul-Taubadel-Straße, Pontestraße, Rosa-Luxemburg-Straße, Siebenbörner, Stadtgrabensiedlung, Steinstraße

Dienstag, 15.07.2008

Bautzener Straße, Brautwiesenplatz, Brautwiesenstraße, Brunnenstraße, Büchtemannstraße, Cottbuser Straße, Daniel-Reich-Straße, Frauenburgstraße, Grüner Graben, Helmut-von-Gerlach-Straße, Hilgerstraße, Jakobstraße, Johann-Haß-Straße, Käthe-Kollwitz-Straße, Rauschwalder Straße, Reichenbacher Straße, Reichertstraße, Sonnenplan, Sonnenstraße, Spremberger Straße, Teichstraße, Wachsmannsiedlung

Straßenreinigungstermine der Entsorgungsgesellschaft Görlitz mbH

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 - 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin durch die EGG aufgestellt.

Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich! Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. *Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden!*

Reinigungsklassen 1 und 5

Montag Berliner Straße, Marienplatz, Salomonstraße (verkehrsberuhigter Bereich), Schulstraße (Fußgängerbereich), Steinstraße, Brüderstraße, Postplatz
Dienstag Neißstraße, Struvestraße (zwischen Marienplatz und Bismarckstraße), An der Frauenkirche, Peterstraße

Mittwoch Berliner Straße, Marienplatz, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Bei der Peterskirche
Freitag Berliner Straße, Marienplatz, Untermarkt (ohne Gehbahn unter den Arkaden), Annengasse

Dienstag, 01.07.08 - Zittauer Straße (zwischen Biesnitzer Straße und Paul-Mühsam-Straße), Biesnitzer Straße (zwischen Zittauer Straße und Lutherstraße), Cottbuser Straße
Donnerstag, 03.07.08 - Jahnstraße, Kummerau, Teichstraße, Jüdenstraße, Kränzelstraße, Krischelstraße, Langenstraße, Melanchthonstraße (zwischen Sattigstraße und Reichertstraße)
Freitag, 04.07.08 - Fritz-Heckert-Straße, Julius-Motteler-Straße
Montag, 07.07.08 - Am Hirschwinkel (zwischen Stockborn und Nikolaigraben), Am Stockborn, Nikolaigraben (nur Fahrbahn S 127), Hugo-Keller-Straße, Grüner Graben (zwischen Demianiplatz und Pontestraße), Pontestraße, Luisenstraße, Otto-Buchwitz-Platz, Bismarckstraße
Dienstag, 08.07.08 - Wilhelmsplatz, Leschwitzer Straße (zwischen Zittauer Straße und Mar-

tin-Ephraim-Straße), Schlesische Straße (zwischen Zufahrt zu Nr. 85 bis 113 und Nieskyer Straße), Klosterplatz, Klosterstraße
Mittwoch, 09.07.08 - Krölstraße, Rauschwalder Straße (zwischen Cottbuser Straße und Reichenbacher Straße), Reichenbacher Straße, Reichertstraße, Dr.-Friedrichs-Straße, Joliot-Curie-Straße, Heilige-Grab-Straße (zwischen Girbigsdorfer Straße und Zeppelinstraße)
Donnerstag, 10.07.08 - Weberstraße, Otto-Müller-Straße, Nikolaistraße
Montag, 14.07.08 - Obermarkt mit inneren Parkflächen, Demianiplatz (oberer Bereich Nr. 8 - 23), Dr.-Kahlbaum-Allee (zwischen Schillerstraße und Am Stadtpark), Am Stadtpark, Schillerstraße, Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Brautwiesenplatz, Am Brautwiesentunnel, Lutherstraße, Christoph-Lüders-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Cottbuser Straße), Zeppelinstraße, Nieskyer Straße
Dienstag, 15.07.08 - Zittauer Straße komplett, Biesnitzer Straße komplett, Cottbuser Straße, Sattigstraße (zwischen Goethestraße und Melanchthonstraße)



Kurse und Seminare an der Volkshochschule Görlitz

Frühjahrssemester 2008



Kurse und Veranstaltungen, deren Beginn im Zeitraum vom 01.07. bis 29.07.2008 geplant ist. (Für alle Veranstaltungen ist Voranmeldung erforderlich!)

Sprachen

11.07.2008	09:00 - 12:00 Uhr	Zertifikat Deutsch B 1	08F4405PR
------------	-------------------	------------------------	-----------

Gesundheit

04.07. - 11.07.2008	lt. Programm	Capoeira	08F32905TZ
---------------------	--------------	----------	------------

Kreatives

wöchentlich montags	15:00 - 18:00 Uhr	Keramik für jedermann (Offene Veranstaltungen)	
wöchentlich mittwochs	15:00 - 17:00 Uhr	Keramik für jedermann (Offene Veranstaltungen)	

Spezial

01.07.2008	18:30 - 20:00 Uhr	Heilkräuterführung	08F3750GE
02.07.2008	17:00 - 19:15 Uhr	Görlitz und die Zeit	08F11117SF
05.07.2008	07:00 - 20:00 Uhr	Tagesfahrt Breslau	08F11005SR

Vorschau Sommerkurse 2008

Ab 04.08.2008	ab 08:00 Uhr	Ferienprojekte Kreatives Gestalten
06.08. - 15.08.2008	09:00 - 12:15 Uhr	10-Finger-Tastschreiben am Computer
11.08. - 15.08.2008	09:00 - 11:15 Uhr	Internet-Recherchen, Shopping, E-Mail u. a. m.
11.08. - 15.08.2008	14:00 - 17:15 Uhr	Computerkurs für Jung und Alt
15.08.2008	18:00 - 19:30 Uhr	Deutsch-polnischer Sprach- und Begegnungsabend
18.08. - 22.08.2008	09:00 - 10:30 Uhr	Mathematikkurs zur Vorbereitung auf ein Studium
18.08. - 22.08.2008	09:30 - 11:00 Uhr	Wir erstellen eine Homepage Kurs für Kinder und Jugendliche
25.08.2008	19.00 - 20.30 Uhr	SommersträÙe
29.08. - 06.09.2008	lt. Programm	Amtlicher Sportbootführerschein

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle und im Internet unter www.vhs.goerlitz.de

Betriebsruhe ist vom 14. Juli bis 02. August 2008.

In dieser Zeit ist in der Volkshochschule kein Publikums- und Telefonverkehr möglich.

Unser **Herbstsemester 2008/2009** beginnt am **01. September 2008**.

Das **Programmheft** für das Herbstsemester erscheint am **06. August 2008**.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.vhs.goerlitz.de

Geschäftsstelle der Volkshochschule Görlitz e. V.:

Langenstraße 23, 02826 Görlitz, Tel. 03581 42098-0 Fax 03581 4209822

E-Mail: vhsgoerlitz@online.de

Geschäftszeiten: Mi.: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr;
Di. und Do.: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr,
Mo. und Fr.: 9:00 bis 12:00 Uhr

- Michel Reisen -

Tausche Golf gegen Porsche.

Jeder hat Dinge, die bei anderen besser aufgehoben wären und jeder braucht mal etwas Gebrauchtes. Private Kleinanzeigen sind da genau das Richtige.



www.wittich.de

- Bunzel -

- Berufsfachschule -



Görlitz-Information

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

www.europastadt-goerlitz.de, willkommen@europastadt-goerlitz.de

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNGEN

- Historische Altstadt - täglich 10:30 Uhr/14:00 Uhr

Klassischer Rundgang entlang faszinierender Architektur im historischen Stadtkern durch verschiedene Epochen der Zeitgeschichte.

Die Vormittagsführungen am Donnerstag und Sonntag enden an der Peterskirche mit der Möglichkeit, die Kirche zu besichtigen. Dort erklingt die Sonnenorgel zum „Orgel • Punkt 12“ - Orgelmusik mit Meditation und Information.

**Treffpunkt: Görlitz-Information,
Obermarkt 32**

Dauer: ca. 90 Minuten

Preis p. P.: 4,00 Euro/erm. 3,00 Euro

- Historische Altstadt - täglich 10:00/12:00 und 17:00 Uhr

Treffpunkt: Brunnen Obermarkt

Dauer: ca. 90 Minuten

Preis p. P.: 4,00 Euro/erm. 3,00 Euro

Karten:
Görlitz-Information,
Obermarkt 32
Touristbüro i-vent,
Obermarkt 33/
Ecke Brüderstr.
Schlesische Schatztruhe,
Brüderstr. 13

- Sagenspektaculum - 5. Juli

Führung zu den Originalschauplätzen des Sommertheaters

**Treffpunkt: 20:00 Uhr,
Brunnen Obermarkt/
Brüderstraße**

Dauer: ca. 60 Minuten

Preis p. P.: 5,50 Euro/erm. 4,50 Euro

- Görlitzer Nachtwächter - 19. Juli

Abendlicher Rundgang durch die romantisch erleuchtete Altstadt mit kostümierter Figur

**Treffpunkt: 22:00 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche,
Eingang Obermarkt**

Dauer: ca. 60 Minuten

Preis p. P.: 3,50 Euro/erm. 1,50 Euro
(bis 14 J.)

- Görlitzer Stadtwächter - 11. Juli

Kurzweiliger Rundgang in Begleitung einer „sagenhaften“ Gestalt im historischen Kostüm mit Souvenir und Abschiedstrunk.

**Treffpunkt: 20:00 Uhr, Dicker Turm,
Marienplatz**

Dauer: ca. 60 Minuten

Preis p. P.: 5,50 Euro/erm. 4,50 Euro

- Görlitzer Sagen und Geschichte - 5. Juli

Nach dem Rundgang zu den Ursprungs-orten einiger Sagen folgt ein zweiter Teil in einer Görlitzer Schankwirtschaft. Dort werden dann Sagen erzählt, die in der Umgebung angesiedelt sind und bei einem Glühwein, Kaffee oder Bier kann man sich dabei wieder aufwärmen oder abkühlen...

**Treffpunkt: 20:00 Uhr,
Brunnen Obermarkt/
Brüderstraße**

Dauer: ca. 120 Minuten

Preis p. P.: 5,50 Euro/erm. 4,50 Euro



- Görlitz „erfahren“ - täglich 10:00, 11:30, 13:00, 15:00, 16:30 Uhr

Große Stadtrundfahrt mit Stadtführer durch Gründerzeit und Jugendstil, historische Altstadt und Zgorzelec (PL)

**Treffpunkt: vor der Dreifaltigkeits-
kirche, Obermarkt**

Dauer: 90 Minuten

Preis p. P.: 9,50 Euro,
Mindestteilnehmerzahl: 2

- Mit Meister Gerber auf der Via Regia - 19. Juli

Handwerk und Handel auf der Via Regia im Spätmittelalter - Besuch der Werkstatt eines vorführenden Handwerkers - die Führung endet mit einer Gelegenheit, etwas zu trinken oder Fragen zu stellen.

**Treffpunkt: 20:00 Uhr,
Brunnen am Obermarkt**

Dauer: 120 Minuten

Preis p. P.: 5,50 Euro, erm. 4,50 Euro -
zusätzlich Eintritt beim
Handwerker p. P.: 1,50 Euro

Änderungen vorbehalten.

Ermäßigungen gelten, wenn nicht anders angegeben, für Schwerbehinderte sowie für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren, Kinder unter 6 Jahren sind frei!

Die Führungen sind je nach Verfügbarkeit auch außerhalb der genannten Zeiten auf Anfrage bei der Görlitzinformation buchbar.

Bitte erwerben Sie die Teilnehmerkarten für die Führungen vorab in der Görlitz-Information, Obermarkt 32.

KARTEN- VORVERKAUF



GÖRLITZ
ZGORZELEC
EUROPASTADT

05.07.08, 19:00 Uhr, **Open Air im Hehlenbad** Görlitz, Live-Hits der 80er-Jahre, 17,00 Euro

12.07.08, 21:00 Uhr, **Die große Galanacht des Musicals und der Operette mit Deborah Sasson**, Landskron KULTURBRAUEREI, 39,50 Euro/36,50 Euro

12.07.08, 18:00 Uhr, **Das Sommerfest der Volksmusik** mit Marianne und Michael, Stefanie Hertel, Patrick Lindner, Die Amigos u.a., Hutbergbühne Kamenz, 39,90 Euro

13.07.08, 18:00 Uhr, **Brunner & Brunner**, Landskron KULTURBRAUEREI, 39,50 Euro/36,50 Euro

08.08.08, 18:00 Uhr, **MDR Musiksommer**: Tschechische Kammersolisten & -chor Brünn, Kloster St. Marienthal, 17,00/14,00 Euro

23.08.08, 17:00 Uhr, **MDR Sinfonieorchester & Rundfunkchor**, Peterskirche, 22,00/17,00 Euro

05. - 07.09.08, **Folklorum**, Kulturinsel Einsiedel

18.10.08, 22:00 Uhr, **Feuerengel**, Landskron KULTURBRAUEREI, 11,00 Euro

29.11.08, 18:00 Uhr, **Heino**, Schützenplatzhalle Bautzen, 45,85/41,85 Euro

- Weitere Veranstaltungen auf Anfrage in der Görlitz-Information/Änderungen vorbehalten -

- **Die Görlitz-Information ist offizielle Vorverkaufsstelle für alle Veranstaltungen des Theaters Görlitz. -**

Görlitz-Information, Obermarkt 32,
02826 Görlitz

Tel. 03581 4757-0, Fax 03581 475727,
willkommen@europastadt-goerlitz.de
Service und Kartenvorverkauf
Tel. 03581 4757-23

Stadtführungen Tel.: 03581 4757-13

Zimmervermittlung Tel 03581 4757-25

Montag - Freitag: 09:00 - 19:00 Uhr
Sa., So./Feiertag: 09:00 - 18:00 Uhr